

Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupf- wespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae)

5. Unterfamilie Ichneumoninae

KONRAD SCHMIDT & FRANZ ZMUDZINSKI

Kurzfassung

Aus der Unterfamilie der Ichneumoninae werden 349 Arten aus Baden nachgewiesen. Neun Arten sind für Deutschland neu: Fünf Arten der Alomyini: *Dicaelotus montanus* (DE STEFANI, 1885), *Dicaelotus orbitalis* THOMSON, 1891, *Epitomus proximus* PERKINS, 1953, *Heterischnus bicolorator* AUBERT, 1965, *Heterischnus coxator* THOMSON, 1891 und vier Arten der Ichneumonini: *Crypteffigies tenuicinctus* (SCHMIEDEKNECHT, 1928), *Diphyus longigena* (THOMSON, 1888), *Origichneumon calcatorius* (THUNBERG, 1822), *Stenobarichneumon basalis* (PERKINS, 1960). Vier Arten fehlen im Verzeichnis der Ichneumonidae von HORSTMANN (2001a): Zwei Arten der Alomyini: *Dicaelotus punctiventris* THOMSON, 1891, *Dicaelotus pusillator* GRAVENHORST, 1807 und je eine Art der Heresiarchini: *Coelichneumon erythromerus* (RUDOW, 1888) und der Platylabini: *Platylabus borealis* HOLMGREN, 1871. Drei ursprünglich in der Gattung *Phaeogenes* beschriebene Arten wurden neu kombiniert: *Mevesia alternans* (WESMAEL, 1845), *Tycherus amaenus* (WESMAEL, 1845) und *Tycherus impiger* (WESMAEL, 1845). Von 23 Arten der Ichneumoninae konnten durch Zucht Wirte festgestellt oder bestätigt werden.

Abstract

Contributions to the knowledge of the Ichneumonfly fauna of Baden (Hymenoptera, Ichneumonidae) 5. Subfamily Ichneumoninae

349 species of the subfamily Ichneumoninae are recorded from Baden. Nine of them are new records for Germany: Five species of the Alomyini: *Dicaelotus montanus* (DE STEFANI, 1885), *Dicaelotus orbitalis* THOMSON, 1891, *Epitomus proximus* PERKINS, 1953, *Heterischnus bicolorator* AUBERT, 1965, *Heterischnus coxator* THOMSON, 1891 and four species of the Ichneumonini: *Crypteffigies tenuicinctus* (SCHMIEDEKNECHT, 1928) *Diphyus longigena* (THOMSON, 1888), *Origichneumon calcatorius* (THUNBERG, 1822), *Stenobarichneumon basalis* (PERKINS, 1960). Four species are missing in the list of German ichneumon-flies (HORSTMANN 2001a): Two species of the Alomyini: *Dicaelotus punctiventris* THOMSON, 1891, *Dicaelotus pusillator* GRAVENHORST, 1807 and one species each of the Heresiarchini: *Coelichneumon erythromerus* (RUDOW, 1888) and of the Platylabini: *Platylabus borealis* HOLMGREN, 1871. Three species described in the genus *Phaeogenes* are new combinations: *Mevesia alternans* (WESMAEL, 1845), *Tycherus amaenus* (WESMAEL,

1845) und *Tycherus impiger* (WESMAEL, 1845). Hosts of 23 species of Ichneumoninae could be ascertained or confirmed by breeding.

Autoren

Prof. Dr. KONRAD SCHMIDT, Jahnstr. 5, D-69120 Heidelberg; FRANZ ZMUDZINSKI, Königsberger Straße 29c, D-76139 Karlsruhe.

1. Einleitung

Mit jeweils etwas mehr als 600 Arten bilden die Ichneumoninae und die Cryptinae die beiden artenreichsten einheimischen Unterfamilien der Ichneumonidae (= Echte Schlupfwespen). Alle Ichneumoninae sind Schmetterlingsparasitoide. Entsprechend der Größe der Wirte variiert auch die Körperlänge der Ichneumoninae von 2,5 – 30 mm. Wegen der Artenfülle und der großen Ähnlichkeit vieler Arten ist die Determination oft schwierig. Für eine erste Orientierung immer noch unentbehrlich ist SCHMIEDEKNECHT (1902-1904 und 1928-1930). Tadellos und mit über 700 ausgezeichneten Abbildungen versehen ist die Bearbeitung der englischen Fauna durch PERKINS (1959 und 1960). Sie enthält mit etwa 340 Arten aber nur etwas mehr als die Hälfte des einheimischen Artenbestandes, allerdings fast alle bei uns häufigeren Arten. Sehr gut ist die Bearbeitung der Ichneumoninae stenopneusticae (= alle Tribus der Ichneumoninae außer den Alomyini) durch RASNITSYN in RASNITSYN & SIYTAN (1981) in der Fauna des europäischen Teils der ehemaligen UdSSR. Es sind fast alle mitteleuropäischen Arten berücksichtigt, die Schlüssel sind allerdings sehr knapp und in russischer Sprache abgefasst. Die Bearbeitung der Phaeogenini (= Tribus Alomyini außer der Gattung *Alomya*) durch SIYTAN in RASNITSYN & SIYTAN (1981) geht nur wenig über SCHMIEDEKNECHT (1902-1904) und PERKINS (1959) hinaus. Wenig Eigenständiges bietet die sehr ausführliche Bearbeitung der Ichneumoninae stenopneusticae Rumäniens durch

CONSTANTINEANU (1959). Durch viele Abbildungen und ausführliche Beschreibungen nützlich ist seine Bearbeitung der Tribus Alomyini (CONSTANTINEANU 1965). Eine illustrierte Tabelle der westpaläarktischen Gattungen der Phaeogenini haben SELFA & DILLER (1994) erarbeitet. Die mit 120 einheimischen Arten artenreichste und besonders schwierige Gattung *Ichneumon* hat durch die mustergültige Revision von HILPERT (1992b) viel von ihren Schrecken verloren. Auf weitere Revisionen einzelner Gattungen und Artengruppen vor allem durch DILLER, HEINRICH, HINZ und HORSTMANN wird in der Artenliste hingewiesen.

Für eine erfolgreiche Einarbeitung in die Taxonomie der Ichneumoninae ist außer gründlichem Literaturstudium eine reichhaltige, gut determinierte Vergleichssammlung unbedingt notwendig. In der Sammlung des Erstautors befinden sich zahlreiche von O. SCHMIEDEKNECHT und G. HEINRICH determinierte Arten, außerdem eine recht reichhaltige Sammlung von Ichneumoninae, die C. v. BAUMANN in den Jahren 1919-1946 hauptsächlich aus der Umgebung von Karlsruhe zusammengetragen hat. Noch erheblich hilfreicher war die Sammlung H. HILPERT. Das Material seiner Sammlung und das des Museums für Naturkunde Karlsruhe wurde für seine Revision der Gattung *Ichneumon* mitverwendet (HILPERT, 1992b). Er hat während seiner Arbeit am Münchener Museum Einzel Exemplare von fast allen Ichneumoninae stenopneusticae seiner Sammlung mit Tieren der Sammlung G. HEINRICH (II), die in München aufbewahrt wird, verglichen und dies durch entsprechende Etikettierung dokumentiert. Die Ichneumoninae cyclopneusticae (= Phaeogenini) der Sammlung HILPERT sind von E. DILLER, München determiniert bzw. kontrolliert worden. E. DILLER hat sich in den letzten Jahrzehnten um die Erforschung dieser auf den ersten Blick so einförmig erscheinenden, meist nur wenige mm kleinen Tiere große Verdienste erworben. Bei allen Arten, von denen einzelne Exemplare aus Baden Spezialisten zur Determination vorgelegen haben, ist dies in der Artenliste besonders vermerkt.

Die ausgewertete lokalfaunistische Literatur und die bearbeiteten Ichneumoniden-Sammlungen sind dieselben wie in den früheren Arbeiten dieser Reihe (SCHMIDT & ZMUDZINSKI 1983, 2003a, b, 2004). Bei wenig bekannten Arten und bei Arten, die in Baden bisher noch nicht festgestellt wurden, werden auch Funde aus Württemberg mitgeteilt. Über die Ichneumoninae Württembergs

liegt eine vor mehr als 90 Jahren erschienene Arbeit von PFEFFER (1913) vor, der hauptsächlich in der Umgebung von Schwäbisch Gmünd und von Bad Wildbad im Nordschwarzwald nahe der badischen Grenze gesammelt hat. Einige von PFEFFER (1913) nur nach ♂ gemeldete Arten der Gattungen *Ichneumon* und *Phaeogenes* s. l. wurden nicht berücksichtigt, da eine sichere Bestimmung nach heutigem Kenntnisstand nicht möglich ist.

2. Artenliste

Die fortlaufende Nummerierung schließt an die in Teil 4 an (SCHMIDT & ZMUDZINSKI 2004). Einige Arten aus Württemberg, die bisher in Baden noch nicht aufgefunden wurden, und einzelne Arten, deren Determination uns zweifelhaft erscheint, sind ohne Nummer eingefügt. Bei häufigeren Arten ist nur die Zahl der ♀♀ und ♂♂, die uns aus Baden vorlagen, und die aus den Fangdaten ermittelte Flugzeit angegeben. Bei Privatsammlungen ist der Name des Sammlers nur bei Tieren angegeben, die nicht aus eigenen Aufsammlungen stammen.

Abkürzungen:

SMNK	= Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe
H	= coll. H. HILPERT, in SMNK
Ho	= coll. CH. HOFFMANN, Bernkastel-Kues
S	= coll. K. SCHMIDT, Heidelberg
Wi	= coll. N. WINDSCHNURER, Karlsruhe
Z	= coll. F. ZMUDZINSKI, Karlsruhe
vHe	= von HILPERT verglichen mit Exemplaren der coll. HEINRICH II (München)
det. Diller	= von Diller determinierte bzw. bestätigte Exemplare
	= von BAUER (1958 bzw. 1961) in Franken festgestellte Art.
GS	= Gelbschale
MF	= Malaise-Falle
am Licht	= Anflug beim Lichtfang von Nachtschmetterlingen oder abends in der Wohnung
A	= Anfang
E	= Ende
M	= Mitte

Unterfamilie Ichneumoninae

Alle Ichneumoninae sind Endoparasitoide in Schmetterlingspuppen oder -raupen. Es wird jeweils ein Ei in die Puppen, erwachsenen Raupen (= Vorpuppen) oder seltener in jüngere Rau-

penstadien abgelegt. Die Imagines schlüpfen fast immer aus den Schmetterlingspuppen. Die ♀ zahlreicher Arten überwintern als Imagines. Die Gliederung der Ichneumoninae in Tribus folgt HORSTMANN (2001a).

Tribus Alomyini

Wirte sind Kleinschmetterlinge („Microlepidoptera“). Die Gattung *Alomya* legt ihre Eier in die Raupen von Wurzelbohrern (Hepialidae). Parasitierte Wurzelbohrerraupen verpuppen sich nicht, ihre Kutikula wird hart und dunkel (HINZ & SHORT 1983).

387) *Aethecerus discolor* WESMAEL, 1845
1 ♀, 27.07.-03.08.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989).

388) *Aethecerus graniger* THOMSON, 1891
1 ♀, 28.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

389) *Aethecerus longulus* WESMAEL, 1845
2 ♂♂, 15.-22.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, HILPERT-SCHMIDT, det. DILLER.
1 ♂, 01.-08.07., 1 ♂, 08.-15.07., 1 ♂, 15.-22.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, HILPERT-SCHMIDT, H.
1 ♀, 24.07.-02.08.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.
1 ♂, 14.-30.08., 4 ♂♂, 30.08.-22.09.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, HILPERT-SCHMIDT, H.
1 ♀, 03.07.-02.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m, SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

390)* *Aethecerus nitidus* WESMAEL, 1845
1 ♂, 11.10.68 Karlsruhe Weinbrennerplatz, STRITT, SMNK, det. BAUER.
1 ♀, 01.07., 2 ♀♀, 1 ♂, 08.-15.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, HILPERT-SCHMIDT, H, 1 ♀, det. DILLER.
1 ♀, 06.85, 2 ♂♂, 07.84, 1 ♂, 09.86, 1 ♂, 09.88 Vogtsburg-Oberbergen im Kaiserstuhl GACK, H, 1 ♀, 1 ♂, det. DILLER.
1 ♀, 06.-08.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF, HOFFMANN, S.
1 ♂, 18.08.84 Freiburg-Littenweiler, H, det. DILLER.

391) *Aethecerus porcellus* HOLMGREN, 1890
1 ♀, 24.06.-01.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H, det. DILLER.
2 ♀♀, 08.-15.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

392)* *Alomya debellator* (FABRICIUS, 1775), siehe Abb. 1 - 3.

Bestimmungsschlüssel: BAUER (1966).
36 ♀♀, 84 ♂♂, Im Hochschwarzwald und im Wutachgebiet häufig (5 ♂♂, Wutachtal, SMNK, det. BAUER), 1 ♂, Eberbach am Neckar, 1 ♂, Bruchsal-Untergrombach, 1 ♂ Rohnbachtal w Enzklösterle/Nordschwarzwald, SMNK, H, S, Z, (HILPERT 1987b). STRITT (1971) ist zu streichen (siehe *A. punctalata*); auch 1 ♀, 1 ♂, 14. und 24.05.61 Mooswald bei Freiburg (KLUG 1965) ist wegen der frühen Flugzeit des Weibchens wohl eher auf *A. punctalata* zu beziehen.
Flugzeit: ♀♀ 05.06.-01.09.; ♂♂ 26.05.(det. BAUER) – 16.08.

393)* *Alomya punctalata* (SCHELLENBERG, 1802) (= *ripulator* BAUER, 1966)
4 ♀♀, 41 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Kraichgau, den Kaiserstuhl und die tieferen Lagen des Schwarzwaldes, SMNK, H, S, Z (STRITT 1971 als *A. debellator*).
Flugzeit: ♀♀ 17.-30.05.; ♂♂ 24.04.-04.06.

Die sichere Unterscheidung schlanker, Ende April bis Mai fliegender ♂♂ von der morphologisch und in der Färbung sehr variablen *Alomya debellator* ist uns nicht immer möglich. Besonders problematisch sind 11 ♂♂ aus dem Kaiserstuhl:
2 ♂♂, 10.-24.04.; 1 ♂, 24.-28.04.2003 Ihringen Blankenhornsberg MF HOFFMANN, S, haben ganz rote Vorderfemora, aber fast ganz verdunkelte Hintertibien; sie wurden zusammen mit typisch gefärbten *A. punctalata* gefangen.
1 ♂, 07.05., 7 ♂♂, 10.05.65 Sponeck bei Burkheim und Büchsenberg bei Oberbergen, Z, mit ganz schwarzem Hinterleib oder mehr oder weniger rot gefärbten Tergiten 2 – 4 haben ganz rote Vorderfemora, manche ganz rote, andere aber am Ende mehr oder weniger verdunkelte Hintertibien. Die Körpergröße – 17 – 18 mm – spricht hier eher für *A. debellator*. Leider fehlen gleichzeitig gefangene ♀♀.

394) *Alomya pygmaea* HEINRICH, 1949
1 ♂, 27.06.54 Feldberggebiet STRITT, SMNK.
1 ♂, 02.-04.07.85 Feldberg 1320 m, H (HILPERT 1987b).
1 ♂, 05.08.85 Feldberg 1400 m GS, H.
1 ♂, 27.06.86 Feldberg, H.

395)* *Alomya semiflava* STEPHENS, 1835
1 ♂, 03.10.65 Pfinztal-Berghausen ö Karlsruhe "Großer Wald" an Pastinak, Z.

1 ♀, Bechtaler Wald bei Weisweil (HILPERT 1989):
Kein Beleg in coll. HILPERT!

396) *Baeosemus mitigosus* (GRAVENHORST, 1829)

Bestimmungsschlüssel: GOKHMAN (1995).

4 ♀♀, 08.-18.04.87, 11.-21.04., 21.-30.04.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, 1 ♀, det. DILLER.

1 ♀, 23.04.-03.05.86 Freiburg Schönberg 400 m SSYMANK, H.

397)* *Centeterus confector* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 19.09.68 Leopoldshafen beim Kernreaktor STRITT, SMNK. Wurde von STRITT (1971) als *C. opprimator* (GRAVENHORST) (= *rubiginosus* GMELIN) gemeldet.

1 ♀, 28.05.78 Eggenstein n Karlsruhe Kleiner Bodensee, S.

1 ♀, 22.09.-02.10., 1 ♂, 02.-13.10.86 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, det. DILLER.

2 ♀♀, 01.-11.09., 11.-22.09.87 Vörstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H.

1 ♀, 1 ♂, weichen ab:

1 ♀ 11.-22.09.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, mit einem Determinationsetikett von DILLER „♂ *C. confector*“, das vermutlich zum folgenden Tier gehört.

1 ♂, 15.07.-02.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m SCHMIDT-HILPERT, H.

Das ♀ ist nur 6 mm lang. Kopfform ähnlich *C. rubiginosus*, aber Schläfen hinter den Augen nicht erweitert. Stirn zerstreuter punktiert als bei typischen *C. confector*, nur Fühlrglieder 2 - 5 und zum Teil 6 rot, restliche Glieder schwarz. Hinterfemur schwarz mit roter Basis, Petiolus schwarz mit rotem Hinterrand.

Das ♂ hat ebenfalls einen schmaleren mehr kubischen Kopf, aber im Unterschied zu *C. rubiginosus* keine divergierenden Schläfen. Das 2. Tergit ist in der Mitte schwarz gefleckt.

398)* *Centeterus major* WESMAEL, 1845

1 ♀, 08.05.65 Kaiserstuhl Büchsenberg bei Oberbergen, Z.

-) *Centeterus rubiginosus* (GMELIN, 1790) (= *opprimator* GRAVENHORST, 1820)

Die Fundmeldung von STRITT (1971) ist zu streichen, es handelt sich um *Centeterus confector* (GRAVENHORST).

♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

399)* *Colpognathus celerator* (GRAVENHORST, 1807) (= *armatus* THOMSON, 1891)

26 ♀♀, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1400 m), SMNK, H, S, Wi, Z (HILPERT 1987b, STRITT 1971). 3 ♀♀, SMNK, det. BAUER; 6 ♀♀, H, det. DILLER.

Flugzeit der ♀♀: 18.04. – 10.05., 02.06. – 22.09., 12.10.

Die ♂♂ sind nach PERKINS (1959) nicht sicher von denen von *C. divisus* THOMSON zu trennen. HILPERT und DILLER haben 1987 alle ♂♂ der coll. HILPERT als *C. celerator* determiniert. Auch nach DILLER & SCHÖNITZER (2003) ist uns eine zweifelsfreie Trennung der ♂♂ beider Arten nicht möglich.

3 ♂♂, 20.-30.06., 2 ♂♂, 20.08.-01.09.86 Emmendingen- Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, 1 ♂, det. DILLER.

1 ♂, 02.-14.08., 1 ♂, 14.-30.08.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

2 ♂♂, 03.07.-02.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

1 ♂, 05.07.45 Sandhausen bei Heidelberg Dünen HUETHER, S.

1 ♂, 25.05.2001, 1 ♂, 07.07.2003 Eggenstein n Karlsruhe sandiges Ödland, Z.

1 ♂, 09.07.66 Karlsruhe-Waldstadt Brachland, Z.

1 ♂, 28.05.66 Kaiserstuhl Oberbergen, Z.

1 ♂, 21.06.73 Kaiserstuhl Eichelspitze bei Oberbergen, S. Seitenfelder der Area petiolaris des Propodeums nicht abgegrenzt.

1 ♂, 21.05.66 Kaiserstuhl Oberbergen, Z. Seitenfelder der Area petiolaris des Propodeums deutlich durch eine Leiste abgegrenzt, was nach DILLER & SCHÖNITZER (2003) für *C. celerator* spricht. Die Körpergröße – 10 mm – deutet aber eher auf *C. divisus*.

400)* *Colpognathus divisus* THOMSON, 1891

1 ♀, 01.07.74 Karlsruhe Killisfeld beim Baggersee, Z.

1 ♀, Karlsruhe-Durlach Zündhütte, Z.

1 ♀, 21.08.-01.09.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 03.-13.10.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H.

401) *Diadromus candidatus* (GRAVENHORST, 1829) (= *guttulatus* GRAVENHORST, 1829)

2 ♀♀, 12.12.86 Belchen/Schwarzwald 1350 m, H, det. DILLER.

1 ♀, 29.11.86 Feldberg SCHMIDT-HILPERT, H.

- 402) *Diadromus collaris* (GRAVENHORST, 1829)
18 ♀♀, 2 ♂♂, Umgebung von Karlsruhe und Freiburg, Ettenheim, Kaiserstuhl. Schwarzwald (700 m), SMNK, H, S, Z (DÜWECKE 1991, in STRITT 1971: irrtümlich als *Aethecerus collaris*); 1 ♀, Kaiserstuhl, 1 ♂, Vörstetten bei Freiburg, det. DILLER.
Flugzeit der ♀♀: 24.04.-30.04., 15.06.-02.11., die ♀♀ überwintern – 1 ♀, 01.82 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H.; 1 ♂, 12.-22.07., 1 ♂, 27.09.-07.10.
- 403) *Diadromus heteroneurus* HOLMGREN, (1890) (= *quadriguttatus* auct. nec GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 31.01.87 Kaiserstuhl Ihringen überwintert unter Rinde, H.
1 ♀, 25.-31.08.84 Feldberg Ahornkopf, H, det. DILLER.
-)* *Diadromus intermedius* WESMAEL, 1845
2 ♂♂, Bad Wildbad, Württemberg (Pfeffer 1913).
-) *Diadromus pulchellus* WESMAEL, 1845
1 ♀, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 404)* *Diadromus subtilicornis* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, 07 und 09. 78; 5 ♀♀, 1 ♂, 07., 5 ♀♀, 08., 1 ♀, 09.79; 1 ♀, 09.80; Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, 3 ♀♀, 1 ♂, det. DILLER.
1 ♂, 02.09.81 Kaiserstuhl Oberbergen DÜWECKE, H, det. DILLER (DÜWECKE 1991 als *Diadromus* sp.).
- 405)* *Diadromus tenax* WESMAEL, 1845
1 ♀, 01.05.90 Karlsruhe-Durlach Badenerstr. 4, Wi.
- 406)* *Diadromus troglodytes* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, 19.05.-14.06., 1 ♀, 14.06.-12.07.82; 1 ♀, 10.05.-06.06., 4 ♀♀, 06.06.-04.07.83 Ettlingen Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
1 ♀, 21.04.-30.04., 1 ♀, 30.05.-09.06.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.
1 ♀, 30.05.-09.06.86, 1 ♀, 09.-19.06.87 Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H.
1 ♀, 29.05.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, (50 ♀♀, E.05.-A.08., A.09., HILPERT 1989).
1 ♀, 07.05.60 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).
1 ♀, 21.08.85 Feldberg 1360 m, H (HILPERT 1987b).
- 407)* *Diaschisaspis campoplegoides* HOLMGREN, 1890
2 ♂♂, 30.08.85 Feldberg 1290 m, H, (HILPERT 1987b).
1 ♂, 09.-15.08.85 Feldberg 1420 m GS, H.
- 408) *Dicaelotus erythrostoma* WESMAEL, 1845
1 ♀, 08.-10.08.83 Eschengrundmoos 1000 m zwischen Bärenal und Hinterzarten STERNBERG, H, det. DILLER (HILPERT 1987b).
5 ♀♀, 5 ♂♂, 06. u. 07.1988-1993 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, 1 ♀, 1 ♀, det. DILLER. Waren von HILPERT als *Dicaelotus ? resplendens* HOLMGREN, 1890 (= *fitchi* PERKINS, 1953) determiniert. Die Tiere weichen aber durch kräftige, ziemlich dichte Punktierung der Tergite 2 bis zur vorderen Hälfte von 4 von der Beschreibung erheblich ab. Der Postpetiolus ist auch in der Mitte dicht punktiert. Der Hinterleib der ♀♀ variiert von schwarz mit schmalem rötlichem Hinterrand der Tergite 2 – 4 und rötlichem Seitenstreif auf Tergit 3 bis Tergit 2 und 3 rot mit undeutlich abgegrenztem dunklem Mittelfleck. Der Hinterleib der ♂♂ ist schwarz mit mehr oder weniger ausgeprägtem rotem Seiten- und Hinterrand der Tergite 2 und 3.
- 409) *Dicaelotus inflexus* THOMSON, 1891
1 ♀, 16.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF GAEDCKE, S.
Zuchten: e. I. *Lobesia botrana* Bekreuzter Traubenwickler (Tortricidae). 2 ♀♀, 1 ♂, E.12.2002 Kaiserstuhl Eichstetten, (Puppen ausgebracht am 12.11.2002) HOFFMANN, Ho, det. DILLER.
2 ♀♀, 07 1 ♀, 01.09., 2 ♀♀, 4 ♂♂, 06.10.2003 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg, (Puppen ausgebracht am 18.06., 06.08., 10.09.2003) HOFFMANN, Ho, det. DILLER.
- 410) *Dicaelotus montanus* (DE STEFANI, 1885)
Neu für Deutschland!
1 ♀, 06.78 Kaiserstuhl Pulverbuck bei Oberbergen GACK, H, det. DILLER.
1 ♀, 08.92 Kaiserstuhl bei Oberbergen GACK, H, det. HILPERT; Schildchen nur seitlich rot.
1 ♀, 05.93 Kaiserstuhl bei Oberbergen GACK, H, det. HILPERT; Schildchen ganz schwarz.
Bisher aus NW-Afrika, Spanien, Italien, Frankreich und dem Transkaukasus bekannt (YU & HORSTMANN 1997).
- 411) *Dicaelotus orbitalis* THOMSON, 1891 Neu für Deutschland!
1 ♀, 04.-16.05.86 Schönberg bei Freiburg 500 m, H, det. DILLER.

Bekannt aus Schweden und England (RASNITSYN & SIYTAN 1981).

412) *Dicaelotus parvulus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 07.82 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, det. DILLER.

413) *Dicaelotus pictus* (SCHMIEDEKNECHT, 1903)
1 ♀, 04.06.-02.07.84 Ettlingen Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).

1 ♀, 24.06.-01.07., 1 ♀, 08.-15.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 17.-24.04.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

1 ♀, 08.-18.04.87 Emmendingen-Maleck 340 m SSYMANK, H.

1 ♀, 28.04.-08.05.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

1 ♀, 13.05.-03.06., 1 ♀, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

-)* *Dicaelotus pumilus* (Gravenhorst, 1829)
1 ♀, 29.07.74 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S, det. DILLER.

414) *Dicaelotus punctiventris* THOMSON, 1891. Fehlt in HORSTMANN (2001a).

1 ♀, 10.06., 1 ♀, 10.07.79 Karlsruhe-Waldstadt morsche Eiche beim Jägerhaus, Z.

1 ♀, 12.04.81 Kaiserstuhl Oberrotweil DÜWECKE, H, det. DILLER (DÜWECKE 1991).

1 ♀, 01.07.81 Kaiserstuhl Oberrotweil DÜWECKE, H, det. DILLER.

1 ♀, 21.04.-03.05.86 Freiburg Schönberg 450 m SSYMANK, H, det. DILLER.

415) *Dicaelotus pusillator* (GRAVENHORST, 1807). Fehlt in HORSTMANN (2001a).

1 ♀, 11.82 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, det. DILLER.

Alle Femora in der Mitte braun, die hinteren an der Basis und nur an der äußersten Spitze hell. Nach der kurzen Beschreibung in SCHMIEDEKNECHT (1902-1904) ist der Postpetiolus „vollständig glatt“, bei dem vorliegenden Exemplar aber deutlich längsstreifig. „Der Postpetiolus variiert von glatt zu gestreift“ (DILLER briefl. Mitt.).

D. pusillator fehlt bei HORSTMANN (2001a), wird aber z. B. von HEDWIG (1959, zit. n. YU & HORSTMANN 1997) aus der Eyselheide bei Gifhorn/Niedersachsen gemeldet.

416) *Dilleritonus apertor* AUBERT, 1979
Revision; DILLER (1981).

1 ♀, 26.04.-01.05., 3 ♂♂, 10.-24.06., 1 ♂, 24.06.-01.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H (HILPERT 1989).

1 ♂, 22.06.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER.

1 ♂, 03.-13.10.87 Emmendingen-Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 23.04.-03.05.86 Vörsstetten bei Freiburg SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♂, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

-) *Dilleritonus filiformis* (STROBL, 1901)

1 ♀, 16.08.84 Schmiecher See bei Schelkingen, Württemberg GERECKE, H, det. DILLER.

417) *Dirophanes callopus* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 12.11.86 Bechtaler Wald bei Weisweil H, (HILPERT 1989)

2 ♀♀, 13.-27.05., 1 ♀, 27.05.-10.06., 1 ♀, 10.-24.06., 3 ♀♀, 24.06.-01.07, 1 ♀, 15.-22.07., 1 ♀, 26.08.-02.09.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 20.-30.06.86, 1 ♀, 03.-13.10.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

1 ♀, 03.06.86 Merzhausen s Freiburg Kreuzkopf 350 m, H, det. DILLER.

Zucht: 2 ♂♂, A.07.69 Kaiserstuhl Büchsenberg bei Oberbergen e. p. *Yponomeuta* sp. (Yponomeutidae) an Schlehe, Z.

418) *Dirophanes coryphaeus* (WESMAEL, 1845) comb. nov. (DILLER in Vorb.).

1 ♀, 08.-19.06.86 Vörsstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H, det. DILLER. War von HILPERT mit ? als *Dirophanes rusticatus* (WESMAEL) (jetzt *D. regenerator* FABRICIUS) determiniert, aber Leiste der Hinterhüften mit viel stärkerem Zahn, Fühler mit längeren ersten Geißelgliedern, 4. Tergit vorherrschend schwarz, Clypeusvorderrand dick, mit einer Reihe kräftiger Punkte.

419)* *Dirophanes fulvitaris* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 10.-24.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H, det. DILLER.

3 ♀♀, 24.06.-01.07., 1 ♀, 08.-15.07., 2 ♀♀, 15.-22.07., 1 ♀, 05.08.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 24.06.-01.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H; weicht ab durch roten Clypeus. 1 ♀, 10.-21.07.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

1 ♀, 01.-11.09.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, det. DILLER.

420)* *Dirophanes invisor* (THUNBERG, 1824)

1 ♀, 14.05.53 Weingarten bei Karlsruhe STRITT, SMNK.

1 ♀, 06.81, Ettlingen Stadtwald, SMNK (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).

2 ♀♀, 01.05.85 Bechtaler Wald bei Weisweil KOBUS-HILPERT, H (HILPERT 1989).

1 ♀ 05.-12.10.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER.

1 ♀, 02.06.84 Kaiserstuhl Sasbach, H.

1 ♀, 12.79 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H.

1 ♀, 06.04., 2 ♀♀, 18.05.81 Kaiserstuhl Oberbergen DÜWECKE, H (DÜWECKE 1991).

1 ♀, 27.04.81 Kaiserstuhl Oberrotweil DÜWECKE, H.

Zuchten: 1 ♀, 27.06.67 Odenheim/Nordbaden, e. p. *Tortrix viridana* L. (Tortricidae), GAUSS, H, det. DILLER.

1 ♂, 27.05.66 Karlsruhe-Waldstadt, e. p. *Tortrix viridana* L., Z.

421)* *Dirophanes maculicornis* (STEPHENS, 1835)

1 ♀, E.06.71 Weingarten bei Karlsruhe Werra-bronn, Z.

1 ♀, 12.06.85 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER (HILPERT 1989)

1 ♀, 18.-27.05.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 26.10.86 Freiburg-Kappel Wolfskopf 850 m, unter Moos, SCHMIDT-HILPERT, H, det. HINZ.

422)* *Dirophanes muricifer* (HOLMGREN, 1890)

1 ♀, 02.09.61 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

-)* *Dirophanes regenerator* (Fabricius, 1804) (= *rusticatus* WESMAEL, 1845) (vgl. HORSTMANN 2001b).

1 ♀, Bad Wildbad/Nordschwarzwald, Württemberg (PFEFFER 1913).

423) *Epitomus alpicola* (STROBL, 1901)

Revision: DILLER (1981).

1 ♀, 01.-18.06., 1 ♀, 25.06.-02.07.85 Feldberg 1400-1420 m GS, H (HILPERT 1987b).

1 ♀, 18.-25.06.85 Feldberg 1295 m GS, H.

1 ♂, 12.09.85 Feldberg 1400 m, H.

1 ♀, 22.06.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m, MF SCHMIDT-HILPERT, H.

6 ♂♂, 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m, MF SCHMIDT-HILPERT, H.

1 ♂, 14.-20.08.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

424)* *Epitomus infuscatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♂, 22.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER (HILPERT 1989)

1 ♀, 07.05.81 Kaiserstuhl Oberrotweil DÜWECKE, H, det. DILLER (DÜWECKE 1991).

1 ♂, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

425) *Epitomus proximus* PERKINS, 1953. Neu für Deutschland!

Determination nach PERKINS (1953, 1959).

1 ♂, 30.06.-10.07.86 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, det. DILLER.

Bisher bekannt aus Bulgarien, England, Finnland und Frankreich (YU & HORSTMANN 1997).

426) *Eriplatys sawoniewiczzi* DILLER, 1993

Literatur: DILLER (1993).

1 ♀, 13.-20.06.84 Eschengrundmoos 1000 m s Hinterzarten STERNBERG, H, det. DILLER (Paratypus).

War von HILPERT (1987b) als *E. ardeicollis* (WESMAEL, 1845) publiziert worden.

427) *Hemichneumon subdolos* WESMAEL, 1857

(= *elongatus* RATZEBURG, 1852 nec BOYER DE FONSCOLOMBE, 1852)

Zucht: 1 ♂, 25.04.65 Karlsruhe Durlacher Wald aus Psychiden-Sack, Z.

428) *Herpestomus arridens* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 09.-18.06.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

1 ♀, 23.04.-03.05.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♂, 11.-22.09.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 07.05.81 Kaiserstuhl Oberrotweil DÜWECKE, H, det. DILLER (DÜWECKE 1991).

1 ♀, 12.-21.05.86 Freiburg Schönberg 450 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 06.06.60 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK.

Außerdem: 5 ♂♂, 01.-13.08.74 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

429)* *Herpestomus brunnicornis* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 12.11.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989).

1 ♀, 01.-08.07., 1 ♀, 08.-15.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 13.-24.04.86 Freiburg Schönberg 450 m SSYMANK, H.

1 ♀, 1986 Neuenburg am Rhein HAUSSER, H.

Zuchten: 1 ♀, 14.07.74, 1 ♂, 18.07.75 Freiburg Mooswald ex *Yponomeuta padella* L. (Yponomeutidae) GAUSS, H.
1 ♂, 03.07., 1 ♀, 22.07.74 Müllheim Zienken ex *Yponomeuta padella* L. BOGENSCHÜTZ, H.

-) *Herpestomus nasutus* WESMAEL, 1845
2 ♂♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913)

-) *Heterischnus anomalus* (WESMAEL, 1857)
1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

430) *Heterischnus bicolorator* AUBERT, 1965.
Neu für Deutschland!
2 ♀♀, 15.07.87 Feldberg 1370 m SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

1 ♂, 27.-30.08.85 Feldberg 1380 m GS, H, det. DILLER.

1 ♀, 23.06.-08.07., 1 ♂, 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

Bisher festgestellt in der Schweiz (Aubert 1965), Frankreich, der Iberischen Halbinsel und der ehemaligen Europäischen UdSSR (YU & HORSTMANN 1997).

431) *Heterischnus coxator* THOMSON, 1891.
Neu für Deutschland!

1 ♀, 05.06.85 Feldberg 1470 m tot unter Rinde, H, det. DILLER.

2 ♀♀, 18.12.85 Feldberg 1380 m unter Rinde, H, det. DILLER.

4 ♀♀, 12.12.86 Belchen ö Badenweiler 1350 m unter Rinde, H, det. DILLER.

AUBERT (1980) beschreibt das Weibchen aus den südfranzösischen Alpen (Dep. Alpes Maritimes): „Identique au type male, mais avec visage, bosse humerale et scutellum noirs.“ Bis auf 2 ♀♀ vom Feldberg weichen die uns vorliegenden Exemplare von der Beschreibung des ♂ in der Färbung mehr oder weniger ab. Hinterhüften braunrot bis rot statt schwarz, Vorderhüften dunkelbraun mit roter Spitze oder ganz rot statt schwarz mit weißlicher Spitze, vorderer Trochanter braun oder rot und weiß statt schwarz und weiß gezeichnet.

Weitere Funde wurden gemeldet aus der Schweiz, Spanien und den Niederlanden (YU & HORSTMANN 1997).

432) *Heterischnus debilis* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 05.06.85 Feldberg 1470 m tot unter Rinde, H, det. DILLER.

Ein sehr marodes Stück, Hinterleibsende und jetzt auch die Kopfkapsel fehlen.

Außerdem: 3 ♀♀, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

-) *Heterischnus ? excavatus* CONSTANTINEANU, 1959

Feldberg (HILPERT 1987b) ist zu streichen!
1 ♀, 05.06.85 ist *H. debilis* (GRAVENHORST).
1 ♂, 04.-10.09.85 Feldberg Zastler Loch 1300 m GS (Diplomarbeit HILPERT 1986) fehlt in coll. HILPERT.

433)* *Heterischnus filiformis* (GRAVENHORST, 1829) (= *truncator* auct. nec FABRICIUS, 1798) (vgl. HORSTMANN 2001b).

1 ♀, 02.07.71 Pfinztal-Berghausen ö Karlsruhe „Großer Wald“, Z.

4 ♀♀, 12.05.69, 02., 05., 07.06.68; 3 ♂♂, 24.-27.06.68 Karlsruhe Weinbrennerplatz STRITT, SMNK. 2 ♀♀, 1 ♂, det. BAUER.

1 ♀, 01.10.60 Tuniberg Waltershofen an *Cornus* (KLUG 1965).

1 ♀, 06.87, 1 ♀, 10.79 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, det. DILLER.

1 ♀, 02.-11.04.87 Kaiserstuhl Liliental 390 m, H, det. DILLER.

Feldberg (HILPERT, 1987b) ist zu streichen: 3 ♀♀, sind *H. coxator* THOMSON.

Kaiserstuhl (DÜWECKE 1991) ist zu streichen: 1 ♀, Oberbergen ist *H. truncator* (FABRICIUS), für 1 Ex, Oberrotweil steckt kein Beleg in coll. HILPERT.

434) *Heterischnus nigricollis* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 08.-18.04.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 11.-15.04.87 Kaiserstuhl Liliental 390 m, H, det. DILLER.

1 ♀, 20.08.59 Tuniberg bei Freiburg (KLUG 1965).

1 ♂, 20.07.84 Freiburg Mooswald, H, det. DILLER.

1 ♂, 05.07.88 Freiburg Schönberg SCHMIDT, H, det. DILLER.

Feldberg (HILPERT 1987b) ist zu streichen! Es handelt sich um *H. pulex* (MÜLLER).

435) *Heterischnus pulex* (MÜLLER, 1776)

1 ♀, 07.11.67 Karlsruhe Entenfang STRITT, SMNK.

1 ♀, 07.06.72 Karlsruhe Weinbrennerplatz STRITT, SMNK.

1 ♀, 12.10.68 Freiolsheim nö Gaggenau GLADITSCH, SMNK.

3 ♀♀, 07.78 Kaiserstuhl Bickensohl GACK, H, det. DILLER.

1 ♀, 07.79 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, det. DILLER.

3 ♀♀, 02.-11.04.87 Kaiserstuhl Liliental 390 m, H, det. DILLER.

1 ♂, 12.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF GAEDCKE, S, det. DILLER.

2 ♀♀, 02.-11.04.87 Feldberg 1380 m unter Fichtenrinde, H, det. DILLER.

436) *Heterischnus truncator* (Fabricius, 1798) (= *thoracicus* GRAVENHORST, 1829) (vgl. HORSTMANN 2001b).

26 ♀♀, 19 ♂♂, Heidelberg, Karlsruhe und Umgebung, Ettenheim, Bechtaler Wald bei Weisweil, Kaiserstuhl, Freiburg Schönberg 380 m; SMNK, H, S, Wi, Z. (4 ♀♀, 2 ♂♂, H, det. DILLER).

Flugzeit: ♀♀, 11.03., 12.04.-30.08., 30.10.; ♂♂, 20.06.-09.09.

437) *Mevesia alternans* (WESMAEL, 1845) comb. nov. (DILLER, briefl. Mitt.). So schon THOMSON 1891 und SCHMIEDEKNECHT (1902-1904).

1 ♀, 02.-11.04.87 Kaiserstuhl Badberg bei Oberbergen 335 m, H, det. DILLER.

438) *Mevesia arguta* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 23.07.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER (HILPERT 1989).

2 ♀♀, 24.04.-03.05.86 Freiburg Schönberg 450 m SSYMANK, H, 1 ♀, det. DILLER.

439)* *Misetus oculatus* WESMAEL, 1845

16 ♀♀, 15 ♂♂, Ettlingen Stadtwald, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, Kappeler Tal bei Freiburg 700 m und Bärenental bei Altglashütten, H, Z (HILPERT 1989, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).

Flugzeit: ♀♀, A.06.-M.09., ♂♂, E.05.-A.08.

440)* *Oiorhinus pallipalpis* WESMAEL, 1845

1 ♀, 13.-27.05., 1 ♂, 08.-15.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

2 ♀♀, 30.04.-10.05.86 Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H, 1 ♀, det. DILLER.

3 ♀♀, 11.-24.04.87 Kaiserstuhl Liliental 380 m, H.

1 ♀, 24.04.-03.05.86 Freiburg Schönberg 470 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

6 ♀♀, 24.04.-03.05, 02.-13.10.86, 09.-19.05., 19.-29.05., 29.05.-08.06., 18.-28.06.87, 1 ♂, 11.-22.09.86 Vörstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H, 1 ♀, 1 ♂, det. DILLER.

441) *Oronotus binotatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 11.05.68 Karlsruhe Rappenwörth Rheinwald, Z.

1 ♀, 22.09.-02.10.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♂, 21.08.-01.09.87 Vörstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H, det. DILLER.

442)* *Orotylus mitis* (WESMAEL, 1848)

1 ♂, 18.07.85 Karlsruhe-Durlach Badenerstr. 4, Wi.

4 ♀♀, 30.05.-09.06., 09.-19.06.86, 19.-29.05., 01.-10.07.87; 2 ♂♂, 11.-21.08., 21.08.-01.09.87

Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

1 ♂, 05.08.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 11.-24.04.87 Kaiserstuhl Liliental 390 m, H.

-) *Phaeogenes anderi* TEUNISSEN, 1972 (= *montanus* PFEFFER, 1913 nec DE STEFANI, 1885)

2 ♀♀, Bad Wildbad, Nordschwarzwald, Württemberg (PFEFFER, 1913).

443) *Phaeogenes heterogonus* HOLMGREN, 1890

1 ♀, 19.06.86 Feldberg, H, det. DILLER (HILPERT 1987b mit ?).

2 ♀♀, 24.-30.05., 1 ♀, 23.08.85 Feldberg Zastler Loch 1270 m, H.

1 ♀, 1 ♂, 10.09.85 Feldberg Zastler Loch 1300 m, H, ♀, det. DILLER.

1 ♀, 15.07.87 Feldberg 1370 m SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.

3 ♂♂, 15.-21.08., 21.08., 30.08.-04.09. Feldberg 1340-1400 m, H, det. DILLER.

1 ♂, 09.-15.08.85 Feldberg 1390 m, H, det. DILLER. Ist mit ca. 8 mm etwas größer. Die Hintertibien sind in der Mitte rot.

-) *Phaeogenes melanogonus* (GMELIN, 1790)

Feldberg (HILPERT 1987b mit ?) ist zu streichen. Es handelt sich um *P. heterogonus* HOLMGREN (det. DILLER 05.2005).

Die ♂♂ der *P. heterogonus*-Gruppe sind schwer und relativ unsicher zu bestimmen. Bei *P. melanogonus* ist der Kopf schmaler und das Gesicht ist stärker nach vorne gewölbt. Die Vordercoxae sind anscheinend wie auch Teile der Beine roter. Die Tiere sind im Gegensatz zu *P. heterogonus* und *P. planifrons* auch kleiner. Bei *P. planifrons* sind die Wangen im Gegensatz zu *P. heterogonus* hinter den Augen schmaler. *P. planifrons* hat auf den Hintercoxae ein angedeutetes bis deutliches kleines Zähnchen (wenn es wirklich das

♂ von *P. planifrons* ist). Auch bei *P. heterogonus* ahnt man manchmal eine kleine Andeutung einer Erhöhung auf den Hintercoxae, jedoch kein Zähnchen. Bei *P. melanogonus* gibt es so etwas nicht (DILLER, briefl. Mitt. 05.2005).

-) *Phaeogenes parvulus* PFEFFER, 1913
3 ♀♀, 10. Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

-) *Phaeogenes pfefferi* TEUNISSEN, 1972 (= *minimus* PFEFFER, 1913 nec BERTHOUMIEU, 1901)
1 ♀, 10.1910 Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

Eine fragliche Art, die später nie mehr aufgefunden wurde und die daher von HORSTMANN (2001a) nicht in sein Verzeichnis der Ichneumoniden Deutschlands aufgenommen wurde.

444)* *Phaeogenes planifrons* WESMAEL, 1845
1 ♀, 24.09.64 Karlsruhe TSCHPE, Z.
1 ♀, 03.10.65 Pfingst-Berghausen ö Karlsruhe „Großer Wald“, Z
1 ♀, 24.07.66, 2 ♀♀, 12.08.67 Rastatt Hirschgrund, Z.
1 ♀, 21.05.66 Kaiserstuhl Badberg, Z.
1 ♀, 09.07.72 Eichberg bei Blumberg, S.

445) *Phaeogenes semivulpinus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 23.05.66 Kaiserstuhl Büchsenberg, Z.
1 ♀, 09.09.66 Hochschwarzwald Bärenental, Z.
Die Determination der ♂♂ der Gattung *Phaeogenes* s. l. ist problematisch. Die folgenden Exemplare führen nach SCHMIEDEKNECHT (1902-1904) und SIYTAN (in RASNITSYN & SIYTAN 1981) eindeutig zu *P. semivulpinus*.
1 ♂, 08.07.83 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989).
2 ♂♂, 15.-22.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H. Beide ♂♂ waren von HILPERT mit ? als *P. semivulpinus* determiniert.

446)* *Stenodontus biguttatus* (GRAVENHORST, 1829)
Revision: DILLER (1993b).
1 ♀, 02.-11.04.87 Kaiserstuhl Badberg bei Oberbergen 335 m, H, det. DILLER.

447)* *Stenodontus marginellus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♂, 03.-10.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, HILPERT-SCHMIDT, H.

2 ♂♂, 01.-09.06., 1 ♂, 09.-19.06., 1 ♂, 20.-30.06.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.
2 ♂♂, 08.08., 15.08.85 Feldberg 1360 m, H (HILPERT 1987b).

1 ♂, 05.08.85 Feldberg 1460 m, H.
5 ♂♂, 3 ♂♂, 03.07.-02.08., 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H.
12 ♂♂, 27.06.-11.07.87, 3 ♀♀, 20.08.-22.09.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H, 1 ♀, det. DILLER.

1 ♂, Freiburg Schönberg 450 m SSYMANK, H, det. DILLER.
1 ♀, 08.-13.10.87 Vörstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H.

448) *Trachyarus corvinus* THOMSON, 1891
1 ♀, 28.10.84 Feldberg Bärenental Zipfelmühle, H (HILPERT 1987b).
1 ♂, 26.07.85 Feldberg 1420 m, H.

449)* *Tycherus amaenus* (WESMAEL, 1845) comb. nov. (DILLER, briefl. Mitt.).
1 ♀, 03.07.-02.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H, det. DILLER.
? 2 ♂♂, 24.07.-02.08., 02.-14.08.87, Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H. Waren von HILPERT mit ? als *Tycherus bellicornis* (WESMAEL) determiniert, aber Stirn glänzend, Fühler lang, Schläfen stark konvergierend.

450)* *Tycherus bellicornis* (WESMAEL, 1845)
2 ♀♀, 09.-15.05.87 Emmendingen-Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, det. DILLER.
2 ♀♀, 14.-18.06., 21.-27.08.85 Feldberg 1420 m GS, H (HILPERT 1987b).
1 ♀, 12.-18.07.85 Feldberg 1370 m GS, H.
1 ♀, 05.09.69 Hochschwarzwald Neuglashütten „Happ“, Z.

451) *Tycherus cephalotes* (WESMAEL, 1845)
1 ♀, A.08.71 Weingarten bei Karlsruhe Werra-bronn, Z.
Außerdem: 1 ♀, 23.05.63 Schönbuch bei Böblingen, Württemberg, S, det. DILLER.

452) *Tycherus coriaceus* (PERKINS, 1953)
1 ♀, 28.04.-08.05.87 Emmendingen-Maleck 340 m SSYMANK, H, det. DILLER.
Den Erstfund aus Deutschland meldet VETTER (1999, zit. n. HORSTMANN 2001a) vom Wahldorfer Wald bei Hamburg.

453) *Tycherus elongatus* (THOMSON, 1891)
Bestimmungstabelle: RANIN (1983).

1 ♀, 24.04.78 Karlsruhe Kleiner Bodensee Birkenwäldchen, S, det. DILLER. Fühlergeißel rötlich ohne hellen Ring.

1 ♀, 24.08.90 Karlsruhe-Durlach Badenerstr. 4, Wi.

454) *Tycherus eques* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 09.-19.10.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, det. DILLER. Die Hinterhüften sind rot, nur an der Basis dunkler.

455) *Tycherus flavidens* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 26.06.2003 Heidelberg-Ziegelhausen Mausbachtal, Wi, det. DILLER.

Außerdem: 1 ♂, 17.08.74 Enzklosterle bei Bad Wildbad, Württemberg, Pfarrgarten, S, Zool. Staatssammlung München, det. DILLER.

Da nur wenige *Phaeogenes*-♂♂ mit ganz gelbem Gesicht bekannt sind, führen die Tabellen in SCHMIEDEKNECHT (1902-1904) und SIYTAN (in RASNITSYN & SIYTAN 1981) problemlos zu dieser Art. Das von RANIN (1983) neu beschriebene ♂ von *T. clypearis* (BRISCHKE) kommt wegen des viel längeren 1. Geißelgliedes (2,7 1) und des wenigstens teilweise roten 1. Tergits nicht in Frage. Bei unserem Exemplar: 1. Geißelglied 2,2 1,0. 1. Tergit schwarz.

456) *Tycherus fuscibucca* (BERTHOUMIEU, 1901) (= *kratochvili* GREGOR, 1943)

Bestimmungstabelle für das ♀: RANIN (1983).

1 ♀, 02.-18.07.84 Eschengrundmoos 1000 m s Hinterzarten STERNBERG, H, det. DILLER (HILPERT 1987b)

1 ♀, 10.06.86 Feldberg Schneefleck, H, det. DILLER.

1 ♂, 23.08.85 Feldberg 1400 m, H, det. DILLER.

Das ♂ hat GREGOR (1943, zit. n. YU & HORSTMANN 1997) beschrieben (DILLER, briefl. Mitt.).

457)* *Tycherus fuscicornis* (WESMAEL, 1845)

11 ♀♀, Umgebung von Karlsruhe, Bechtaler Wald bei Weisweil, Kaiserstuhl, Umgebung von Freiburg, Feldberg bis 1410 m, H, S, Z (HILPERT 1987b), 2 ♀♀, det. DILLER.

Flugzeit: ♀♀, 08.03.77, A.04.-E.04., E.06.-E.07

458)* *Tycherus impiger* (WESMAEL, 1845) comb. nov. (DILLER, briefl. Mitt.).

1 ♀, 18.09.67 Hochschwarzwald Bärental, Z, det. DILLER.

Außerdem: 1 ♀, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

459)* *Tycherus infimus* (WESMAEL, 1845) (= *limatus* THOMSON, 1891 nec WESMAEL, 1845)

1 ♀, 28.03.-08.04.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, det. DILLER, als *T. limatus*, was sich auf größere Exemplare mit dichter und tiefer punktierter Stirn bezieht (vgl. PERKINS 1959).

1 ♀, 02.-04.07.85 Feldberg 1370 m GS, H, det. DILLER (HILPERT 1987b).

460)* *Tycherus ischiomelinus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 11.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H, det. DILLER (HILPERT 1989).

1 ♀, 11.-21.08.86 Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H.

1 ♂, 27.06.59 Mooswald bei Freiburg (KLUG 1965).

461) *Tycherus nigridentis* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 22.09.-02.10.86 Vörsstetten bei Freiburg 205 m SSYMANK, H, det. Diller.

462)* *Tycherus ophthalmicus* (WESMAEL, 1845)

15 ♀♀, 12 ♂♂, Karlsruhe-Durlach, Bechtaler Wald bei Weisweil, Kaiserstuhl, Emmendingen, Feldbergmassiv bis 1390 m, H, Z (HILPERT 1987b), 2 ♀♀, 1 ♂, det. DILLER.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-M.05., M.06.-M.09.; ♂♂, A.07.-M.09.

463) *Tycherus osculator* (THUNBERG, 1824)

12 ♀♀, 35 ♂♂, Feldbergmassiv 700 – 1400 m, H (HILPERT 1987b), 1 ♀ det. DILLER.

Flugzeit: ♀♀, E.06.-A.09.; ♂♂, E.07.-E.09.

464)* *Tycherus stipator* (WESMAEL, 1855)

1 ♀, 05.80 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, det. DILLER. Entspricht sehr gut der Beschreibung, aber Fühler mit 25 Gliedern, nicht mit 21 – 23 Gliedern, wie PERKINS (1959) angibt.

465) *Tycherus suspicax* (WESMAEL, 1845)

Bestimmungstabelle: RANIN (1983).

1 ♀, 08.-18.04.87 Emmendingen-Landeck 370 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 08.-18.04.87 Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 23.04.-03.05.86 Vörsstetten bei Freiburg SSYMANK, H, det. DILLER.

1 ♀, 30.08.-22.09.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

Außerdem: 1 ♀, 19.07.73 Enzklosterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

Tribus Callajoppini

Wirte von *Callajoppa* sind Schwärmer (Sphingidae). Der Wirt von *Trogus lapidator* ist der Schwalbenschwanz (Papilionidae), der von *Psilomastax pyramidalis* ist der Große Schillerfalter (Nymphalidae).

466)* *Callajoppa cirrogaster* (SCHRANK, 1781) (= *lutoria* FABRICIUS, 1787) (= *Trogus* auct.)
1 ♂, 18.07.69 Karlsruhe-Daxlanden Kastenwörth am Licht PARTENSKY, Z.

467) *Callajoppa exaltatoria* (PANZER, 1804) (= *Trogus* auct.)
1 ♀, 09.08.50 Karlsruhe-Daxlanden STRITT, SMNK.

1 ♀, ohne Datum Pforzheim MÜLLER coll., SMNK. Außerdem Zucht: 1 ♂, 10.06.2001 Umgebung Garding, Schleswig-Holstein, ex *Sphinx ligustri*, PARTENSKY, Z.

-) *Psilomastax pyramidalis* TISCHBEIN, 1868 (= *Dinotomus pictus* KRIECHBAUMER, 1882)
Zucht: 1 ♀, ohne Datum und Fundort, e. l. *Apatura iris* L. (Großer Schillerfalter), mit Puppenhülle des Wirtes, SMNK.

468)* *Trogus lapidator* (FABRICIUS, 1787) (= *Dinotomus coeruleator* FABRICIUS, 1796), siehe Abb. 4, 5.

1 ♀, 19.08.31 Karlsruhe STRITT, SMNK.
1 ♂, 06.02.23 Kaiserstuhl Ihringen FRENTZEN, SMNK.

1 ♀, 21.05.64 Kaiserstuhl STRITT, SMNK.
Zuchten: 1 ♂, 09.07.46 Weinheim, e. l. *Papilio machaon* L. (Schwalbenschwanz), LIENIG, SMNK.
1 ♀, 05.46 Karlsruhe-Grötzingen, e. l. *P. machaon*, GREMMINGER, SMNK.
1 ♀, A.07.64 Kaiserstuhl, e. p. *P. machaon*, Z.

Tribus Eurylabini

Wirte sind Zahnspinner (Notodontidae), Eulen (Noctuidae) und Bärenspinner (Arctiidae), in deren Raupen die Eier abgelegt werden.

469) *Eurylabus larvatus* (CHRIST, 1791)
1 ♀, 29.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg, S.
Außerdem Zucht: 2 ♂♂, 11.05.81 Bienwald Umgebung Wörth/Rheinland-Pfalz, e. p. *Dicranura vinula* L. (Großer Gabelschwanz) (Notodontidae), PARTENSKY, Z.

470)* *Eurylabus torvus* WESMAEL, 1845
2 ♀♀, 06.-08.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF HOFFMANN, S.
3 ♀♀, 13.05.-03.06., 03.-13.06., 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

471)-*Eurylabus tristis* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 23.08.67 Sandhausen bei Heidelberg, S.
1 ♂, 28.06.69 Karlsruhe-Waldstadt Ödland, Z.

Tribus Goedartiini

Die Eier werden in die Raupen von Schadspringern (Lymantriidae) abgelegt.

472)* *Goedartia alboguttata* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 6.
13 ♀♀, 50 ♂♂, Umgebung von Heidelberg und Karlsruhe, Bruchsal-Untergrombach, Emmendingen, SMNK, H, S, Z.
Flugzeit: ♀♀, E.06.-E.08., A.10.; ♂♂, M.05., M.06.-M.08.

Tribus Heresiarchini

Parasitoide von Nachtfaltern: *Amblyjoppa* und *Protichneumon* von Schwärmern (Sphingidae), *Lymantrichneumon* von Schadspringern (Lymantriidae), *Coelichneumon* und *Syspasis* hauptsächlich von Eulen (Noctuidae) bzw. Spannern (Geometridae).

473)* *Amblyjoppa fuscipennis* (WESMAEL, 1845), Siehe Abb. 7
24 ♀♀, 15 ♂♂, Rheinebene, Vorbergzone, Kaiserstuhl, tiefere und mittlere Lagen des Schwarzwaldes, SMNK, H, S, Z (KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, A.06.-A.09.; ♂♂, A.06.-M.07., E. 08.

474)* *Amblyjoppa proteus* (CHRIST, 1791) (= *laminatoria* FABRICIUS, 1798)
Zuchten: 1 ♀, 05.31 Karlsruhe, e. l. *Celerio euphorbiae*, MENGLER (?), SMNK.
1 ♀, 12.03.2001 Karlsruhe-Grötzingen Rebbeweg, e. p. Raupe an *Datura*, Wi.
1 ♂, 2003 Karlsruhe, e.p. *Deilephila elpenor*, Wi.
Außerdem: 1 ♀, 22.04.93 Dudenhofen, Hessen HAUSER, S.

475)* *Coelichneumon biannulatus* (GRAVENHORST, 1820) (= *fasciatus* GMELIN, 1790 nec *fasciatus* GEOFFROY, 1785)

2 ♀♀, 04.09., 09.19 Karlsruhe-Durlach Turmberg
BAUMANN, S.

1 ♀, 02.09.70 Karlsruhe STRITT, SMNK, det. HILPERT.

1 ♂, 30.05.-09.06.86, 1 ♀, 01.-11.09.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

1 ♀, 01.-11.09.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H.

1 ♀, 24.08.46 Denzlingen LEININGER, SMNK, det. HILPERT.

1 ♂, 14.10.84 Freiburg Littenweiler, H, vHe.

1 ♀, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

Zucht: 1 ♀, 84/85 Probensuche „Süddeutschland“ e. p. *Panolis flammea* (Forleule), BAUMANN, H, vHe.

476) *Coelichneumon biguttulatus* (KRIECHBAUMER, 1875)

1 ♀, 20.-31.07., 2 ♀♀, 01.-11.09., 3 ♀♀, 02.-13.10.86 Emmendingen-Maleck 330-340 m, SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.

2 ♀♀, 21.-31.07., 11.-21.08.87 Emmendingen-Maleck 320-330 m SSYMANK, H.

1 ♀, 11.-22.09.87 Emmendingen-Landeck 370 m SSYMANK, H.

-) *Coelichneumon bilineatus* (GMELIN, 1790)

1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg, var.: Seitenränder des Schildchens und Kiele vor demselben weiß; Spitze der Hinterschenkel schwarz (PFEFFER 1913).

477) *Coelichneumon bodmanorum* HEINRICH, 1950

1 ♀, 03.06.49 Bodman am Bodensee (HEINRICH 1950).

478) *Coelichneumon* cf. *bohemani* (HOLMGREN, 1864)

1 ♀, 01.-11.09.86 Emmendingen Maleck 330 m SSYMANK, H. In coll. HILPERT als *C. bohemani* determiniert, aber mit zusätzlichem Etikett „in coll. HEINRICH abweichend“

Größer als *C. sugillatorius* (LINNAEUS) (17 – 19 mm), Hinterhüften wie für *C. bohemani* angegeben kräftiger und zerstreuter punktiert, 2. Tergit nur wenig kürzer als breit. Behaarung weißlich, etwa so lang wie bei *C. sugillatorius*; bei *C. bohemani* wird die Behaarung als grau und lang beschrieben. Nur Tergite 1 und 2 mit hellen Seitenflecken, bei *C. bohemani* ♀ und ♂ Tergite 1 – 4 – 5 mit blässgelben Flecken. Flecken auf dem 2. Tergit größer als auf dem Postpetiolus nur bei 1

♂, 01.-13.05.87 Bechtaler Wald etwa gleich groß. Die Körpergröße und die kräftige mehr oder weniger zerstreute Punktierung der Hinterhüften sprechen für *C. bohemani*, die übrigen hier genannten Merkmale weichen aber von der Beschreibung ab.

1 ♂, 01.-11.09.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

1 ♂, 11.-21.08.87 Emmendingen-Landeck 370 m SSYMANK, H.

1 ♂, 01.-11.08.87 Emmendingen 200 m SSYMANK, H.

2 ♂♂, 11.-21.08.86 Vörstetten n Freiburg 205 m SSYMANK, H.

1 ♂, 01.-13.05., 1 ♂, 27.05.-10.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♂, 27.05.-10.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H; mit ? determiniert, etwas kleiner, Hinterhüften etwas dichter punktiert.

1 ♂, 30.07.70 Ettenheim STRITT, SMNK; 2. Hinterleibstergit etwa so lang wie breit, Hinterhüften auf der Unterseite grob und zerstreut punktiert. Unterseite des Scapus und Vorderhüften mit kleinem weißem Fleck, bei *C. sugillatorius* schwarz (stets?).

-)* *Coelichneumon castaniventris* (GRAVENHORST, 1829) var. *subniger* (BERTHOUMIEU, 1894)

2 ♂♂, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

479)* *Coelichneumon comitator* (LINNAEUS, 1758) (= *ferreus* GRAVENHORST, 1829)

Sicher von *C. erythromerus* (RUDOW) zu unterscheiden ist nur die var. *ferreus* GRAVENHORST mit roten Hinterfemora und Hintertibien; die schwarzbeinige Stammform allenfalls durch den etwas schwächeren Blauschimmer der Hinterleibstergite.

5 ♀♀, 08.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♂, 12.07.42 Denzlingen LEININGER, SMNK.

1 ♂, 07.06.52 Feldberg, Z, SMNK, det. BAUER.

1 ♂, 04.06.63 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK.

cf. 1 ♀, 28.05.66 Oberbergen Kaiserstuhl STRITT, SMNK, mit dunkel braunroten Hinterfemora und Hintertibien.

cf. 1 ♂, 13.05.31 Berghausen bei Karlsruhe BECKER, SMNK, Stammform mit schwarzen Hinterbeinen.

480) *Coelichneumon cretatus* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♂, 09.07.71 Weingarten nö Karlsruhe Werra-bronn schattiger Waldweg, Z.

481) *Coelichneumon cyaniventris* (WESMAEL, 1859), siehe Abb. 8, 9.

32 ♀♀, 47 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Neuglashütten), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (KLUG 1965, STRITT 1971).
Flugzeit: ♀♀, E.05.–M.10.; ♂♂, A.05.–A.10.

482)* *Coelichneumon deliratorius* (LINNAEUS, 1758) (= *gmuendensis* PFEFFER, 1913)

26 ♀♀, 16 ♂♂, von der Rheinebene bis ins Feldberggebiet, SMNK, H, Ho, Z (HILPERT 1989).
Flugzeit: ♀♀, M.05.–A.11.; ♂♂, E.04.–E.06., A.08., M.09.–E.10.

483)* *Coelichneumon desinatorius* (THUNBERG, 1824) (= *fuscipes* GMELIN, 1790)

25 ♀♀, 5 ♂♂, Kaiserstuhl, Emmendingen, Freiburg und Umgebung, Feldberggebiet (Kappeler Tal, Eschengrundmoos), H, Ho (HILPERT 1987). Für 1 ♀, Bechtaler Wald bei Weisweil (HILPERT 1989) steckt kein Beleg in coll.. HILPERT.
Flugzeit: ♀♀, A.05.–E.05., E.08.–M.10.; ♂♂, A.07 E.08.–E.09.

484) *Coelichneumon dubius* (TISCHBEIN, 1876) (= *periscelis* WESMAEL, 1845)

1 ♀, 30.10.37 Karlsruhe STRITT, SMNK.
1 ♂, 23.07.71 Weingarten nö Karlsruhe Werra-bronn schattiger Waldweg, Z.
1 ♂, 18.06.42 Forchheim s Karlsruhe STRITT, SMNK, (Fühler fehlen).
2 ♀♀, 30.07.–11.08., 22.09.–02.10.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, 1 ♀ vHe.
1 ♂, 20.–31.07.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H. Gesicht ganz weiß, wie bei RASNITSYN & SYTYAN (1981) beschrieben; in coll. HEINRICH Gesicht teilweise schwarz (verglichen HILPERT).
Für 1 ♀, Bechtaler Wald bei Weisweil (HILPERT 1989) steckt kein Beleg in coll. HILPERT.

485) *Coelichneumon erythromerus* (RUDOW, 1888) Fehlt im Verzeichnis von HORSTMANN (2001a).

Unterscheidung von *C. comitator* (LINNAEUS) in HORSTMANN (2000a). Bei der Stammform sind die Hinterfemora rot, die Hintertibien schwarz. Eine dunkle Varietät hat schwarze Hinterfemora und wie die Stammform kräftigen blauviolett Schimmer der Hinterleibstergite. Sie ist nur dann

sicher von *C. comitator* zu unterscheiden, wenn das Schildchen auch auf den Seitenkielen ganz schwarz ist.

Stammform: 1 ♀, 27.08.52 Weinheim NOWOTNY, SMNK.

1 ♀, 26.09.62 Zeutern STRITT, SMNK.

1 ♂, 22.05.63 Kaiserstuhl STRITT, Tyloide etwas weniger breit als bei *C. comitator*.

1 ♀, 02.06.23 Ihringen Kaiserstuhl FRENTZEN, SMNK.

1 ♂, 21.05.64 Kaiserstuhl B (= Badberg ?) STRITT, SMNK.

cf. 1 ♀, 06.20 Riegel am Kaiserstuhl FRENTZEN, SMNK, Hinterschenkel nur an der Basis und auf der Unterseite rot.

Varietät mit schwarzen Hinterbeinen und schwarzem Schildchen:

1 ♀, 25.07.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♂, 08.22 Waldkirch FRENTZEN, SMNK.

1 ♂, 21.05.64 Kaiserstuhl B (= Badberg ?) STRITT, SMNK.

2 ♀♀, 06.81 und 06.86 Oberbergen Kaiserstuhl GACK, H.

Varietät mit schwarzen Hinterbeinen aber mit weiß gefleckten Seitenkielen der Scutellargrube: cf. 1 ♀, 02. 07.66 Karlsruhe-Grötzingen STRITT, SMNK.

cf. 1 ♀, 07.08.31 Karlsruhe Killisfeld BECKER, SMNK.

1 ♀, 22.05.63 Kaiserstuhl STRITT, SMNK, zusammen mit 1 ♂ der Stammform gefangen.

cf. 1 ♀, 05.82, 1 ♀, 11.79 Oberbergen Kaiserstuhl GACK, H.

cf. 1 ♂, 07.09.65 Oberbergen Kaiserstuhl WACHMANN, S.

486) *Coelichneumon falsificus* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 17.10.65 Blankenloch n Karlsruhe an Kiefer EBERT, SMNK, det. HILPERT.

2 ♀♀, 11.-21.08., 01.-11.09.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

487) *Coelichneumon haemorrhoidalis* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 31.05.2005 Heidelberg Jahnstr. 5 am Fenster, S.

1 ♂, 20.05.59 Bruchsal-Untergrombach STRITT, SMNK.

1 ♂, 02.06.36 Ettlingen STRITT, SMNK.

1 ♀, 03.-10.06.87; 3 ♂♂, 13.-27.05., 9 ♂♂, 27.05.-10.06., 2 ♂♂, 10.-24.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 20.-30.06.86 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, vHe: Hinterschenkel dort schwarz.

1 ♂, 30.05.-09.06.86 Emmendingen-Maleck 340 m SSYMANK, H, vHe.

1 ♂, 05.-12.07.84 Eschengrundmoos 1000 m s Hinterzarten STERNBERG, H, vHe.

488)* *Coelichneumon leucocerus* (GRAVENHORST, 1820)

75 ♀♀, 77 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald, SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987, 1989).

Flugzeit: ♀♀, E.05.-E.09.; ♂♂, M.05.-E.09.

489)* *Coelichneumon nigerrimus* (STEPHENS, 1835)

Bei allen ♀♀ Fühler schwächer verbreitert als bei PERKINS (1959) und RASNITSYN & SIYAN (1981) angegeben. Breiteste Glieder nur etwa 2,0 mal so breit wie lang statt „mindestens 2,5 mal“

1 ♀, 03.10.62 Forchheim s Karlsruhe STRITT, SMNK.

1 ♀, 05.08.61 Münchingen ö Bonndorf/Schw. STRITT, SMNK.

1 ♀, 11.-21.08., 2 ♀♀, 27.09.-02.10.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, 1 ♀, vHe dort Geißel stärker verbreitert.

1 ♂, 01.-11.09.86 Emmendingen-Maleck 330 m SSYMANK, H.

1 ♂, 18.-24.08.83 Eschengrundmoos 1000 m s Hinterzarten STERNBERG, H, vHe.

490)* *Coelichneumon nobilis* (WESMAEL, 1857)

1 ♂, 20.06.25 Wittichen bei Wolfach/Schwarzwald, SMNK, Vorderhüften mit winzigem hellem Fleck.

1 ♂, 26.07.-02.08.84 Eschengrundmoos 1000 m s Hinterzarten STERNBERG, H, vHe (HILPERT 1987).

1 ♀, 01.09.71 Hochschwarzwald Bärenal „Rotmeer“, Z.

Außerdem: 1 ♀, 20.06.50 Bad Herrenalb Nord-schwarzwald, Württemberg, STRITT, SMNK, det. HILPERT.

-)* *Coelichneumon opulentus* (TASCHENBERG, 1871)

♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913); 1 ♀, vid. HABERMEHL (1916).

-) *Coelichneumon* cf. *orbitor* (THUNBERG, 1824)

1 ♂, 25.05.74 Eggenstein n Karlsruhe am Kleinen Bodensee, Z.

Eine Revision der ♂♂ der mit *C. orbitor* verwandten Arten steht noch aus (HORSTMANN 2002). Nach PERKINS (1959) gehört das uns vorliegende ♂ zu *C. orbitor*. Es wurde im Lebensraum des einzigen für diese Art sicher bekannten Wirtes *Parastichtis ypsilon* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER), Noctuidae, gefangen.

491) *Coelichneumon pumilionobilis* HEINRICH, 1951

1 ♀, 06.09.68 Hochschwarzwald Bärenal „Rotmeer“, Z.

1 ♂, 10.09.66 Hochschwarzwald Bärenal, Z.

1 ♀, 09.08.52 Lenzkirch STRITT, SMNK, von HILPERT mit ? determiniert.

Beide ♀♀ stimmen genau mit der Originalbeschreibung überein. Die holarktische Art wurde bisher in Nordamerika, Sibirien, Deutschland und Österreich festgestellt. HEINRICH (1951) fand sie im Bayrischen Wald (Waldmünchen), im Allgäu (Immenstadt), in Holstein (Trittau) und in der Steiermark (Graz-Gösting). Weitere europäische Funde sind uns nicht bekannt.

492) *Coelichneumon serenus* (GRAVENHORST, 1820) (= *microstictus* var. *concolor* HEINRICH, 1949)

Determination der ♀♀ und Synonymie nach HORSTMANN (2002).

1 ♀, 08.-15.08.85 Feldberg Ahornkopf 1000 m aus Borkenkäferfalle BERWIG, H, vHe.

Wahrscheinlich ebenfalls hierher gehört: 1 ♂, 01.07.86 Feldberg, H, das HILPERT mit einem zusätzlichen Etikett „= *microstictus* f. *concolor* HEINR.“ versehen hat. Vgl. die Beschreibung bei HEINRICH (1949), aber Beine nicht ganz schwarz, sondern Schenkel und Tibien mit roten Streifen, Hintertibien am Ende schwarz. Eine Revision der ♂♂ der *C. orbitor*-Gruppe steht noch aus.

493) *Coelichneumon sinister* (WESMAEL, 1848)

1 ♀, 26.09.62 Zeutern bei Bruchsal STRITT, SMNK.

1 ♀, 08.63 Berghausen bei Karlsruhe „Großer Wald“, Z.

2 ♀♀, 22.09.-02.10., 03.-13.10.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H.

1 ♀, 22.09.-02.10.86 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H.

2 ♀♀, 30.07.-11.08.86, 03.-13.10.87 Vörstetten n Freiburg 205 m SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.

1 ♀, 24.08.-12.09.83 Eschengrundmoos 1000 m zwischen Bärenal und Hinterzarten STERNBERG, H (HILPERT 1987).

1 ♂, 07.17 Hochmoor bei Hinterzarten (HABERMEHL 1918). Wahrscheinlich ist damit das Eschengrundmoos gemeint.

1 ♂, 11.-22.09.86 Emmendingen 280 m dürfte nach der Beschreibung in SCHMIEDEKNECHT (1928-1930) ebenfalls hierher gehören, auch der gemeinsame Fundort mit dem ♀ spricht dafür.

1 ♂, 07.05.72 Bruchsal-Untergrombach Michaelsberg, Z, etwas kleiner als das ♂ von Emmendingen.

494)* *Coelichneumon sugillatorius* (LINNAEUS, 1758)

3 ♀♀, 01.-11.09.86, 22.09.-02.10., 03.-13.10.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.

2 ♀♀, 01.-09.06.86, 02.-13.10.87 Emmendingen-Landeck 360 m, SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.

1 ♂, 30.05.-09.06.86 Emmendingen-Landeck 370 m SSYMANK, H, det. HINZ.

1 ♂, 20.05.64 Kaiserstuhl Ihringen STRITT, SMNK, det. BAUER.

495) *Heresiarches eudoxius* (WESMAEL, 1845)

6 ♀♀, 11 ♂♂, Bechtaler Wald bei Weisweil und Emmendingen zwischen 170 und 370 m, H, (HILPERT 1989), 1 ♂, vHe.

496)* *Lymantrichneumon disparis* (PODA, 1761)

13 ♀♀, 2 ♂♂, Umgebung von Bruchsal, Karlsruhe, Emmendingen, Freiburg, Bechtaler Wald bei Weisweil, im Schwarzwald bis etwa 1000 m (Kandel bei Waldkirch), SMNK, H (HILPERT 1989, LAUTERBORN 1926).

Flugzeit: ♀♀, A.05.- A.10., (überwinternd E.12.); ♂♂, M.08. und A.10.

497)* *Protichneumon pisorius* (LINNAEUS, 1758) (= *fusorius* auct. nec LINNAEUS, 1761)

1 ♀, 05.09.27 Stutensee-Friedrichstal LEININGER, SMNK.

Taubergießengebiet (GAUSS 1974).

Zuchten: 1 ♀, 28.06.63 Schwetzingen e. p. Sphingidae GAUSS, H.

1 ♀, 12.07.67 Wiesloch e. p. Sphingidae GAUSS, H.

1 ♂, 13.06.57 Philippsburg e. p. *Hyloicus pinastri* L. (Sphingidae) GAUSS, H.

1 ♂, 23.02.72 Ettlingen e. p. *Hyloicus pinastri* L. (Sphingidae) GAUSS, H.

Außerdem: 1 ♀, 16.09.97 Büchelberg, Südpfalz, S.

498) *Protichneumon similatorius* (FABRICIUS, 1798) (= *coqueberti* WESMAEL, 1848)

1 ♂, 26.08.59 Tuniberg Ehrentrudiskapelle w Münzingen (KLUG 1965).

1 ♂, 08.28 aus der Baar BECKER, SMNK.

1 ♀, 05.-17.08.31 Hegau LEININGER, SMNK.

Außerdem: 1 ♀, 12.08.50 Tübingen, Württemberg, BENNWITZ, S.

-) *Syspasis albiguttata* (GRAVENHORST, 1820) (= *multicincta* GRAVENHORST, 1829)

Feldberg (HILPERT 1987b) ist zu streichen, siehe *S. tauma* HEINRICH.

♀, ♂, Bad Wildbad und ♂, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913). ♀, ♂, Schwarzwald leg. PFEFFER (HABERMEHL 1916).

-) *Syspasis eburnifrons* (WESMAEL, 1857)

2 ♀♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

1 ♂, Obertal sw Freudenstadt (HABERMEHL 1916). Die Determination ist fraglich. Es könnte eine Verwechslung mit *Coelichneumon pumilionobilis* HEINRICH vorliegen (vgl. HEINRICH 1951).

-) *Syspasis haesitator* (WESMAEL, 1845)

♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

499)* *Syspasis lineator* (FABRICIUS, 1781) (= *trilineata* GMELIN, 1790)

1 ♂, 23.05.64 Ettlingen STRITT, SMNK

1 ♂, 04.08.60 Waltershofen/Tuniberg (KLUG 1965).

500)* *Syspasis scutellator* (GRAVENHORST, 1829)

37 ♀♀, 3 ♂♂, vor allem im Schwarzwald (bis 1470 m), aber auch in der Umgebung von Karlsruhe und Freiburg, SMNK, H, Z (HILPERT 1987b).

1 Gynander (Kopf ♀, Hinterleib ♂) 28.11.86 Feldberg, H.

Flugzeit: ♀♀, A.06.-A.10., (überwinternd E.10. und M.12.); ♂♂, M07.-A.08.

501) *Syspasis tauma* HEINRICH, (1951)

1 ♀, 03.12.85 Feldberg unter der Rinde einer Fichte, H; als „*S. albiguttatus* GRAV.“ det. HINZ.

Tribus Ichneumonini

Wirte sind fast stets Großschmetterlinge („Macrolepidoptera“). Arten mit spitz endendem Hinterleib (l. oxygygi), z. B. Gattungen *Ichneumon* und *Cratichneumon*, legen ihre Eier in der Regel in Puppen, selten in Vorpuppen; Arten mit stumpf endendem Hinterleib (l. amblypygi), z. B. Gat-

tungen *Diphyus*, *Ctenichneumon*, legen ihre Eier in Raupen. *Ichneumon*-Arten mit kurzen Fühlern, gedrungener Körper und kurzen Beinen suchen Wirtspuppen in der Erde, während dünne, spitze Fühler, schlanker Körper und lange Beine bei Arten vorkommen, die freie Puppen oder in Kokons eingesponnene Raupen anstechen (HINZ 1987).

-) *Achais margineguttatus* (GRAVENHORST, 1829)
3 ♂♂, 08.63 Bad Schussenried, Württemberg, S (davon 1 ♂, Wi).

502)* *Achais oratorius* (FABRICIUS, 1793)
7 ♀♀, 9 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Bärental), SMNK, H, Ho, S, Z, 1 ♀, vHe.

1 ♂, 09.09.71 Weingarten nördlich Karlsruhe Werra-bronn ist sehr dunkel; nur 7 Tergit mit hellem Fleck, Hintertarsen und linker Subalarwulst schwarz.

Flugzeit: ♀♀, 10.05., M.09.-M.10.; ♂♂, M.06.-A.08., A.09.-E.09.

503) *Acolobus sericeus* WESMAEL, 1845

1 ♂, 24.06.-01.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil 170 m HILPERT-SCHMIDT, H.

Außerdem: 2 ♀♀, Metzingen, Württemberg (PFEFFER 1913).

504)* *Amblyteles armatorius* (FORSTER, 1771), siehe Abb. 10, 11.

61 ♀♀, 49 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1420 m), SMNK, H, S, Wi, Z (DÜWECKE 1991, GAUSS 1974, HILPERT 1987). STRITT (1971) ist zu streichen; es handelt sich um 3 ♂♂ *Diphyus quadripunctorius* (MÜLLER).

Flugzeit: ♀♀, M.06.-M.08., E.09. und überwintert; ♂♂, M.04.-A.07 im Hochschwarzwald noch E.07.-M.08.

Massenvorkommen von ♀♀ in verschiedenen Gebäuden am Feldbergpass beobachteten ISELE und ZMUDZINSKI im Juli und August 1962, 1969, 1970 und 1972 (vgl. dazu BURMEISTER & DILLER (1997).

505) *Anisopygus pseudonymus* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 11.-22.09.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSMYANK, H, vHe.

506) *Aoplus altercator* (WESMAEL, 1855)

2 ♀♀, 08.-18.04., 10.-19.05.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSMYANK, H.

1 ♀, 10.-16.09.85 Feldberg 1370 m, H (HILPERT 1987b).

1 ♀, 10.09.66 Hochschwarzwald Bärental, Z.

1 ♂, 09.09.68 Hochschwarzwald Bärental „Rotmeer“, Z.

1 ♀, 19.09.67, 2 ♀♀, 04.09., 3 ♀♀, 05.09.69, 1 ♀, 18.09.70, 1 ♀, 14.08.76 Hochschwarzwald Neuglashütten „Happ“ 1160 m, Z.

507)* *Aoplus castaneus* (GRAVENHORST, 1820), siehe Abb. 12, 13.

19 ♀♀, 16 ♂♂, Feldbergmassiv zwischen etwa 1000 und 1450 m, SMNK, H, Z (HABERMEHL 1918, Hilpert 1987b, Lauterborn 1936). 1 ♀, 2 ♂♂, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, A.07.-A.10., überwintert E.10.; ♂♂, 07.-E.09.

508)* *Aoplus defraudator* (WESMAEL, 1845)

18 ♀♀, 10 ♂♂, Umgebung von Karlsruhe, Emmendingen, Waldkirch, Freiburg, Feldberg (bis 1320 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1987b), 1 ♀, vHe, 2 ♀♀, 1 ♂, det. HINZ.

Flugzeit: ♀♀, M.04., M.06.-M.10., (überwintert E.10., E.11.); ♂♂, M.-E.06., A.08.-M.10.

509)*) *Aoplus ochropis* (GMELIN, 1790)

50 ♀♀, 50 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Feldbergpass, Schluchsee), SMNK, H, S, Z, (HILPERT 1989), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.05.-A.10.; ♂♂, A.05.-A.07., E.07., E.08.-A.10.

510)* *Aoplus personatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♂, 17.05.71 Karlsruhe-Hagsfeld Pfanzkanal, Z.
2 ♂♂, 05.73 Karlsruhe Durlacher Wald, Z.

2 ♀♀, 11.-21.08., 1 ♀, 01.-11.09.86, 1 ♂, 09.-19.05., 1 ♀, 20.-30.06., 1 ♂, 11.-21.08., 1 ♀, 1 ♂, 21.08.-01.09., 1 ♂, 22.09.-02.10., 1 ♀, 09.-13.10.87 Vörstetten n. Freiburg 205 m SSMYANK, H, 1 ♀, vHe.

511)* *Aoplus ruficeps* (GRAVENHORST, 1829)

2 ♂♂, 11.09.67 Hochschwarzwald Bärental „Rotmeer“, Z.

1 ♀, 19.09.67, 2 ♂♂, 06.09., 1 ♂, 13.09.68, 2 ♂♂, 05.09. 1 ♀, 04.09.69 Hochschwarzwald Neuglashütten „Happ“, Z.

2 ♂♂, 23.09.70 Feldberg „Wanne“, Z.

-) *Aoplus sphinx* HEINRICH, 1949

Taxonomischer Status unklar, eventuell synonym mit *A. castaneus* (GRAVENHORST). Fehlt daher in HORSTMANN (2001a).

1 ♀, 03.-12.05.86 Emmendingen-Landeck 360 m
SSYMANK, H, vHe.

1 ♀, 25.06.-02.07.85 Feldberg 1405 m, H, (HILPERT 1987b).

2 ♀♀, 03.-13.06., 1 ♀, 13.-27.06., 1 ♀, 27.06.-11.07 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

Die ♂♂ sind noch unbeschrieben. Wir finden bei den folgenden Exemplaren keinen Unterschied zu *A. castaneus*.

4 ♂♂, 21., 23., 30.08., 10.09.85 Feldberg 1280-1400 m, H, alle det. BAUER.

512) *Aoplus torpidus* (WESMAEL, 1857)

1 ♂, 30.08.85 Feldberg 1300 m, H, det. BAUER (HILPERT 1987b). Von beiden Fühlern sind nur noch Scapus und Pedicellus vorhanden.

Außerdem: 1 ♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913), 1 ♀, Schwarzwald PFEFFER leg. (HABERMEHL 1916).

Das ♂ von *A. torpidus* ist nach RASNITSYN & SIYTAN (1981) noch unbekannt. Die Tabelle von PERKINS (1960) führt zu *A. altercator* (WESMAEL), einer mit *A. castaneus* nah verwandten Art.

Unterschiede der ♂♂

A. torpidus *A. altercator*

Abstand der Thyridien kleiner als die geringste	Abstand der Thyridien größer als die geringste
Breite des Petiolus	Breite des Petiolus
Scutellum dichter punktiert	Scutellum zerstreuter punktiert
Postscutellum gelb	Postscutellum schwarz
Gesicht ganz gelb	Gesicht mit schmalem schwarzem Mittelstreif
hintere Orbiten schwarz	hintere Orbiten gelb gestreift

513)* *Baranisobas ridibundus* (GRAVENHORST, 1829)

41 ♀♀, 2 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Kaiserstuhl und die Vorbergzone (Heidelberg, Schönberg bei Freiburg 410 m), H, S, Z (HILPERT 1989).

Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.08., E.09.-A.10.; ♂♂, M.06., M.07

514)* *Barichneumon albicaudatus* (BOYER DE FONSCOLOMBE, 1847) (= *angustatus* WESMAEL, 1848)

13 ♀♀, 3 ♂♂, Umgebung von Bruchsal und Karlsruhe, Oberbergen im Kaiserstuhl, SMNK, H, Z (STRITT 1971), 1 ♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, 05., A.08.-M.09., (überwinternd 11.); ♂♂, 05. und E.07.

515) *Barichneumon anator* (FABRICIUS, 1793)

8 ♀♀, 5 ♂♂, Umgebung von Heidelberg, Bruchsal-Untergrombach, Karlsruhe, SMNK, S, Wi, Z (STRITT 1971).

Flugzeit: ♀♀, E.05.-M.07.; ♂♂, M.05.-M.06.

516)* *Barichneumon bilunulatus* (GRAVENHORST, 1829) (= *imitator* KRIECHBAUMER, 1882)

2 ♂♂, 26.05.69, 03.06.68 Karlsruhe beim Kernreaktor STRITT, SMNK (STRITT 1971).

1 ♂, 05., 6 ♂♂, 09., 5 ♀♀, 2 ♂♂, 10., 4 ♀♀, 1 ♂ (?!), 11.78 Bickensohl Kaiserstuhl GACK, H. 1 ♂, det. HINZ als *B. imitator* KRIECHB.

1 ♀, 09.75, 2 ♀♀, 10.83, 1 ♀, 09., 2 ♀♀, 10.84, 1 ♀, 10.86, 1 ♀, 09.87, 1 ♀, 08.93 Oberbergen Kaiserstuhl GACK, H.

Alle ♀♀ waren als *B. sexalbatus* GRAV. determiniert. Nach SCHMIEDEKNECHT (1928-1930) ist dies aber ein ganz anderes Tier mit Coxalbürste, viel dichterer Punktierung der Hinterhüften und hellen Seitenstreifen des Gesichtes. Die ♀♀ der coll. HILPERT gehören alle zu einer Varietät mit roten Hinterschenkeln und nur 33-34 Fühlergeißelgliedern. Bei der Stammform sind es nach RASNITSYN & SIYTAN (1981) 35-37

517) *Barichneumon chionomus* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 21.-30.05.86 Emmendingen-Meisenbuck 350 m, H (identisch mit *B. chionomus* coll. KRIECHBAUMER, verglichen HILPERT).

1 ♀, 01.79 Bickensohl Kaiserstuhl GACK, H.

1 ♀, 11.86, 1 ♀, 01.90, 2 ♀♀, 01.91, 1 ♂, 04., 1 ♀, 11., 1 ♂, 12.92 Oberbergen Kaiserstuhl GACK, H.

518)* *Barichneumon derogator* (WESMAEL, 1845)

15 ♀♀, 8 ♂♂, Heidelberg, Rastatt, Emmendingen, Küssaberg, SMNK, H, S, Z, 1 ♀, 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.05.-A.07., A.08.-A.10.; ♂♂, M.07.-E.08.

519) *Barichneumon gemellus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♂, 24.-31.08.84 Eschengrundmoos 1000 m zwischen Bärental und Hinterzarten STERNBERG, H (HILPERT 1987b), vHe.

1 ♂, 13.-27.05.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

Außerdem: 1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

-) *Barichneumon lancea* (DALLA TORRE, 1901) (= *lanceolatus* KRIECHBAUMER, 1893 nec WALKER, 1874)
1 ♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER, 1913).
- 520)* *Barichneumon peregrinator* (LINNAEUS, 1758) (= *scriptorius* THUNBERG, 1822)
1 ♂, 29.07.66 Karlsruhe-Durlach Bergwald Hohlweg unter überhängenden Wurzeln, Z.
- 521) *Barichneumon plagiarius* (WESMAEL, 1848)
23 ♀♀, 2 ♂♂, Bruchsal-Untergrombach Michaelsberg, Bechtaler Wald bei Weisweil, Bickensohl und Oberbergen im Kaiserstuhl, H, Z.
Flugzeit: ♀♀, 07.-10, (überwinternd 11 und 01.); ♂♂, A.-M.07
- 522)* *Barichneumon praeceptor* (THUNBERG, 1824)
24 ♀♀, 11 ♂♂, Tuniberg bei Freiburg, Bickensohl, Burkheim und Oberbergen im Kaiserstuhl, H, S, Z (KLUG 1965), 1 ♀, 1 ♂, vHe.
Flugzeit: ♀♀, 06.-08., 10., (überwinternd 11. und 01.); ♂♂, 07.-A.10., 1 ♂, 11.78 (!) Bickensohl, GACK, H.
- 523) *Barichneumon rhenanus* (HABERMEHL, 1916)
Literatur: HILPERT (1992b).
2 ♂♂, 06.05.77 Eggenstein n Karlsruhe Kleiner Bodensee Auwald, Z.
- 524)* *Barichneumon sedulus* (GRAVENHORST, 1820)
1 ♀, 12.06.77 Stutensee n Karlsruhe, Z.
1 ♂, 05.08., 2 ♂♂, 12.-20.08.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.
- 525)* *Barichneumon sexalbatus* (GRAVENHORST, 1820)
1 ♀, 14.06.2002 Heidelberg Jahnstraße im Garten, S.
1 ♀, 27.08.93 Karlsruhe Hertzstraße, S.
1 ♂, 14.10.84 Freiburg-Littenweiler, H, als *B sexalbatus* WESM. sensu KRIECHBAUMER det. HILPERT. Nach RASNITSYN & SIYTAN (1981) ist das ♂ von *B. sexalbatus* noch unbekannt. Die Fühlergeißel hat 36 Glieder, bei *B. sedulus* nur 32-34. Vorder- und Mittelhüften vorherrschend weiß, Hinterhüften schwarz am Ende weiß gefleckt. Hinterrand des Petiolus weiß, Clypeus weiß, in der Mitte mit sanduhrförmigem schwarzem Längsfleck. Gesichtsränder weiß, Gesichtsmitte schwarz.
- 526)* *Chasmias lugens* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 14.
16 ♀♀, Bruchsal-Untergrombach, Karlsruhe und Umgebung, Pforzheim, Herbolzheim, Kenzingen, Emmendingen, SMNK, H, Ho, Z (HABERMEHL, 1916).
Flugzeit: ♀♀, A.05., A.08.-M.09., (überwinternd A.11-E.02.)
- 527)* *Chasmias motorius* (FABRICIUS, 1775)
26 ♀♀ (davon 21 im Winterlager): 9 ♂♂, Dettenheim-Rußheim, Karlsruhe und Umgebung, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, Kaiserstuhl, Vörsstetten n Freiburg, SMNK, H, Z (HILPERT 1989, STRITT 1971), 1 ♀, 1 ♂, vHe.
Flugzeit ♀♀, 1 ♀, 03.-12.05., 4 ♀♀, E.09.-A.10.; ♂♂, M.07.-E.08.
- 528)* *Chasmias paludator* (DESIGNES, 1854)
Zur Biologie vgl. HINZ & HORSTMANN (1999).
2 ♀♀, 14.03.70 Dettenheim-Rußheim GLADITSCH, SMNK.
1 ♀, 28.10.86 Burkheim/Kaiserstuhl Rheinaue in morschem Baumstumpf SCHMIDT-HILPERT, H, det. HINZ.
Zuchten: 3 ♀♀, 08.75 Karlsruhe-Durlach Rückhaltebecken, e. p. *Nonagria typhae* THUNBERG (Nocutidae), WEISSIG, Z.
1 ♂, 08.67 Umgebung Überlingen, e. p. *Nonagria typhae* THUNBERG, MESSMER, Z.
Außerdem: 1 ♀, 08.63 Bad Buchau am Federsee, Württemberg, S.
- 529)* *Cratichneumon albiscuta* (THOMSON, 1893)
1 ♀, 02.-13.10.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.
1 ♀, 09.-19.06.86, 1 ♂, 03.-13.10.87 Vörsstetten n Freiburg SSYMANK, H, beide vHe.
1 ♂, 07.1900 Schweigmatt bei Schopfheim-Raitbach (HABERMEHL 1918).
- 530)* *Cratichneumon coruscator* (LINNAEUS, 1758)
17 ♀♀, 22 ♀♀, von der Ebene bis in die Vorbergzone (etwa 400 m), Mosbach, SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (HILPERT 1989), 1 ♂, vHe.
Flugzeit: ♀♀, E.05.-A.09., 10., (überwinternd 11.); ♂♂, E.04.-A.09., 1 ♂, 15.10.65 Karlsruhe.
- 531)* *Cratichneumon culex* (MÜLLER, 1776) (= *annulator* FABRICIUS, 1793)
99 ♀♀, 104 ♂♂, von der Ebene bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 750 m), SMNK, H, S, Wi, Z (DÜWECKE 1991, HILPERT 1989, KLUG 1965), 1 ♂, Feldberg (HILPERT 1986, ohne Beleg).
Flugzeit: ♀♀, M.05.-M.09.; ♂♂, E.04.-A.08.

-) *Cratichneumon declinans* (KRIECHBAUMER, 1897)
♀, ♂, Bad Wildbad und Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 532)* *Cratichneumon dissimilis* (GRAVENHORST, 1829)
16 ♀♀, 82 ♂♂, Verbreitungsschwerpunkt im Hochschwarzwald (1150-1450 m). Einzelnachweise: Vörstetten n Freiburg (200 m), Wutachschlucht, Bad Dürrheim s Schweningen, H, Z (HABERMEHL 1917, HILPERT 1986, 1987b), 1 ♀, Emmendingen, vHe.
Die hellen Scheitelpunkte bei 1 ♀ vom Feldberg winzig, bei 2 ♀♀ fehlend.
Flugzeit: ♀♀, E.06.-M.07 A.-E.09.; ♂♂, M.05. (Vörstetten), A.07.-M.09.
- 533)* *Cratichneumon flavifrons* (SCHRANK, 1781) (= *fabricator* auct. nec FABRICIUS, 1793) (vgl. HORSTMANN 2001b).
67 ♀♀, 103 ♂♂, sehr häufig von der Ebene bis in die Vorbergzone (ca. 400 m), bis etwa 1000 m viel seltener, SMNK, H, S, Wi, Z (HILPERT 1989, KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, A.05.-E.10.; ♂♂, A.05.-M.06., A.07.-A.10.
- 534)* *Cratichneumon infidus* (WESMAEL, 1848)
1 ♀, 20.08.-01.09.86 Vörstetten n Freiburg SSYMANK, H, vHe.
- 535)* *Cratichneumon jocularis* (WESMAEL, 1848) (= *punctifrons* HOLMGREN, 1864)
17 ♂♂, Freiburg-Littenweiler, Kappeler Tal bei Freiburg, Neuglashütten, Bärenthal, Feldberg bis 1400 m, H, Z (HILPERT 1987b), 1 ♂, vHe.
Flugzeit: ♂♂, A.-M.06., E.07.-M.09., 1 ♂, 17 10.84 Littenweiler.
- 536)* *Cratichneumon luteiventris* (GRAVENHORST, 1820), siehe Abb. 15, 16.
20 ♀♀, 7 ♂♂, Umgebung von Karlsruhe, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, Vörstetten und Tuniberg bei Freiburg, SMNK, H, Z (HILPERT 1989, KLUG 1965), 1 ♀, 1 ♂, vHe.
Flugzeit: ♀♀, A.05.-E.07., E.08.-E.10.; ♂♂, A.05.-E.05., M.07.-E.08., E.09.
- 537)* *Cratichneumon pratincola* HEINRICH 1952
1 ♂, 27.04.52 Sandhausen LEININGER, SMNK.
1 ♂, 20.05.52 Karlsruhe Scheibenhardt STRITT, SMNK.
1 ♂, Karlsruhe-Durlach Bergwald auf Nessel, Z.
2 ♂♂, 15.08.72 Hochschwarzwald Aha am Schluchsee Heide Landschaft, Z.
Dieses nur im männlichen Geschlecht bekannte Taxon hat ganz schwarzes Gesicht und rote Femora und Tibien. Da es, wenn auch selten, auch von *C. viator* (SCOPOLI) so gefärbte Exemplare geben soll, ist eine Unterscheidung nach HEINRICH (1952) nur nach dem Lebensraum möglich. *C. viator* in Kiefernwäldern, *C. pratincola* auf Wiesen und an Waldrändern. BAUER (1961) fand aber *C. viator* auch auf Wiesen und die *C. pratincola*-Färbung auch in Wäldern. Ein abschließendes Urteil ist ohne Zuchtergebnisse und ohne Kenntnis des ♀ von *C. pratincola* nicht möglich.
- 538)* *Cratichneumon rufifrons* (GRAVENHORST, 1829)
36 ♀♀, 27 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1370 m), SMNK, Z (HILPERT 1987b, 1989, KLUG 1965, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), 1 ♀, vHe.
Flugzeit: ♀♀ A.05.-M.08.; ♂♂, A.05.-A.07 am Feldberg noch 08.
- 539)* *Cratichneumon semirufus* (GRAVENHORST, 1820)
7 ♀♀, 18 ♂♂, Emmendingen, Reichental-Kaltenbronn im Nordschwarzwald, Feldberggebiet bis 1370 m, H, Z, 1 ♀, vHe.
Flugzeit: ♀♀, M.07.-A.09.; ♂♂, M.07.-E.08.
-)* *Cratichneumon sicarius* (GRAVENHORST, 1829)
♀, ♂, Bad Wildbad, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 540)* *Cratichneumon versator* (THUNBERG, 1824)
1 ♀, 22.05.41 Karlsruhe STRITT, SMNK.
1 ♀, 23.05.54 Karlsruhe-Knielingen STRITT, SMNK.
1 ♂, Karlsruhe Rheinhafen STRITT, SMNK.
1 ♂, 15.04.57 Weingarten nördlich Karlsruhe STRITT, SMNK.
1 ♀, 30.05.-09.06.86, 1 ♀, 01.-11.09.87 Vörstetten n Freiburg SSYMANK, H, vHe.
1 ♀, 09.08.52 Lenzkirch STRITT, SMNK.
- 541)* *Cratichneumon viator* (SCOPOLI, 1763) (= *nigritarius* GRAVENHORST, 1820)
5 ♀♀, 31 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Eschengrundmoos 1000 m), SMNK, H, S, Z, 3 ♂♂, det. BAUER.

1 Gynander (Kopf und Fühler ♂, Abdomen ♀), 84/85 „Probensuchen“ (der Forstämter) Südwestdeutschland BAUMANN, H.

Zucht: 2 ♀♀, 1 ♂, 84/85 „Probensuchen“ ex *Bupalus piniaria* (L.) Kiefernspanner BAUMANN, H.
Flugzeit: ♀♀, M.05., M.-E.08., (überwinternd 11.); ♂♂, E.04.-M.06., M.07.-E.09.

542)* *Crypteffigies albilarvatus* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♂, 06.05.49 Karlsruhe-Daxlanden STRITT, SMNK, det. Bauer.

1 ♂, 07.06.53 Wildsee bei Kaltenbronn, Nordschwarzwald STRITT, SMNK.

1 ♀, 12.-21.05.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, vHe.

1 ♂, 20.-30.06.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, vHe.

1 ♀, 21.-30.05.86, 1 ♀, 19.-29.05.87 Emmendingen-Maleck 340 m SSYMANK, H.

1 ♂, 10.05.65 Büchsenberg Kaiserstuhl, Z.

1 ♂, 06.-16.06.65 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK, det. BAUER.

1 ♂, 14.06.74 Wutachschlucht, S.

543)* *Crypteffigies lanius* (GRAVENHORST, 1829)

31 ♀♀, 27 ♂♂, Rheinebene, Kaiserstuhl und Vorbergzone bis etwa 350 m, 1 ♀, 1♀, Feldberg (Hilpert 1986, in coll. Hilpert nicht aufgefunden), SMNK, H, S, Z (DÜWECKE 1991, HILPERT 1987b, 1989, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).

Flugzeit: ♀♀, E.04.-M.06.; ♂♂, M.04.-E.05.

544) *Crypteffigies pseudocryptus* (WESMAEL, 1857)

1 ♂, 30.06.-10.07., 1 ♀, 30.07.-11.08.86, 1 ♂, 01.-11.08., 1 ♀, 11.-22.09.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, 1 ♀, 1 ♂, vHe.

545) *Crypteffigies tenuicinctus* (SCHMIEDEKNECHT, 1928). Neu für Deutschland! Beschreibung des ♀: HEINRICH (1930).

1 ♀, 22.09.-02.10.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, det. HILPERT.

1 ♂, 06.09.69 Ettenheim STRITT, SMNK.

Postpetiolus bei ♂ und ♀ dicht und grob punktiert, wie auch HEINRICH (1930) angibt, nicht „fein runzelig punktiert“, wie in der Originalbeschreibung des ♂ steht. Weißer Fühlerring des ♂ breiter (12.-15. Glied), Hinterschienen schwarz, nicht rot, wie SCHMIEDEKNECHT (1928) schreibt.

Es sind nur wenige Funde bekannt: Kroatien (HEINRICH 1930), Ungarn und Südpolen (Kiss

v. ZILAH 1933, KAZMIERCZAK 1993, zit. n. YU & HORSTMANN 1997).

546)* *Crytea sanguinator* (ROSSI, 1794)

9 ♀♀, 2 ♂♂, Umgebung von Karlsruhe, Reichental-Kaltenbronn im Nordschwarzwald, Emmendingen, SMNK, H, Wi, Z (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.03.-M.05., A.06.-E.07., M.10., (überwinternd 11); ♂♂, M.07.

547)* *Ctenichneumon castigator* (FABRICIUS, 1793)

1 ♀, 1♀, 08.20, 1 ♀, 10.08.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, 06.29 Karlsruhe-Durlach BAUMANN, S.

1 ♀, 06.08.51 Karlsruhe STRITT, SMNK.

Außerdem: 1 ♀, 07.63 Rotensol bei Bad Herrenalb Nordschwarzwald, Württemberg, MEINKE, SMNK.

-) *Ctenichneumon devylderi* (Holmgren, 1871)

1 ♂, Stuttgart, Württemberg (Pfeffer 1913). Die Determination erscheint zweifelhaft.

548)* *Ctenichneumon divisorius* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♂, 10.08.24 Karlsruhe-Hagsfeld BAUMANN, S.

1 ♀, 06.06.60 Bad Boll Dietfurt/Wutach STRITT, SMNK.

549)* *Ctenichneumon edictorius* (LINNAEUS, 1758)

1 ♀, 02.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, 03.10.30 Karlsruhe HOHNDORF, SMNK; ein kleines Exemplar (13 mm) mit schwarzem Hinterleib.

Die ♂♂ von *C. edictorius* und *C. inspector* (WESMAEL) können wir nicht sicher trennen. Nach RASNITSYN & SIJTAN (1981) wird *C. edictorius* bis 18 mm, *C. inspector* nur bis 14 mm lang. Die gemeinsam mit den ♀♀ gefangenen *C. inspector*-♂♂ sind alle kleiner als 14 mm. 11 ♂♂ aus dem Hochschwarzwald sind 16-18 mm lang, wir haben sie daher *C. edictorius* zugeordnet.

1 ♂, 12.09.19 Titisee BAUMANN, S.

1 ♂, 13.09.68, 1 ♂, 06.09.71 Neuglashütten „Happ“, Z.

1 ♂, 01.09.69 Bärenthal „Rotmeer“ an *Angelica*, Z. Hinterfermora innen an der Basis mit hellem Fleck, nach PERKINS (1960) „anscheinend immer *C. edictorius*“

1 ♂, 03.09.71 Bärenthal „Rotmeer“, Z.

1 ♂, 12.09., 5 ♂♂, 14.09., 1 ♂, 19.09.66, 4 ♂♂, 10.09.68 Windgefällweiher Sumpfwiese, Z. 5 von diesen ♂♂ sind kleiner (13,5-15 mm lang), die Punktierung der Hinterhüften ist etwas dichter als bei typischen *C. inspector*-♂♂.

cf. 1 ♂, 19.08.31 Karlsruhe STRITT, SMNK; nach der Hüftpunktierung *C. edictorius*, aber nur 14 mm lang.

550)* *Ctenichneumon funereus* (GEOFFROY, 1785)

19 ♀♀, 10 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Ebersweier, Emmendingen, Tuniberg bei Freiburg, Kaiserstuhl, SMNK, H, S, Z (KLUG 1965, STRITT 1971), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.05., E.08.-M.09.; ♂♂, A.-M.05., E.08.-A.09.

551)* *Ctenichneumon inspector* (WESMAEL, 1845)

Die ♂♂ von *C. inspector* und *C. edictorius* können wir nicht sicher trennen (vgl. bei *C. edictorius*).

32 ♀♀, 10 ♂♂ (zusammen mit den ♀♀ gefangen), Karlsruhe und Umgebung, Lahr, Ettenheim, Tuniberg bei Freiburg, Kaiserstuhl, Schliengen, Hegau, SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (DÜWECKE 1991, KLUG 1965), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.05., 07.-M.09., 10.; ♂♂, E.08.-M.09.

Außerdem 22 ♂♂, deren Determination unsicher ist, aus demselben Verbreitungsgebiet.

-)* *Ctenichneumon melanocastanus* (GRAVENHORST, 1820)

♀, ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

552) *Ctenichneumon messorius* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 10.08.49 Karlsruhe Elfmorgenbruch STRITT, SMNK.

Außerdem: ♂♂, Bad Wildbad, Metzingen, Württemberg (PFEFFER 1913).

553)* *Ctenichneumon nitens* (CHRIST, 1791)

1 ♂, 08.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, M.07.67 Karlsruhe-Waldstadt in der Wohnung, Z

1 ♂, 14.06.85 Feldbergerhof im Bahnbus, H, vHe (HILPERT 1987b).

554)* *Ctenichneumon panzeri* (WESMAEL, 1845), siehe Abb. 17 - 19.

36 ♀♀, 110 ♂♂, von der Ebene bis in die Vorbergzone, SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (KLUG 1965, STRITT 1971), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.07.-M.10.; ♂♂, E.05.-E.06. (selten); M.07.-A.10.

555)* *Ctenichneumon repentinus* (GRAVENHORST, 1820), siehe Abb. 20.

16 ♀♀, 4 ♂♂, Schwetzingen, Karlsruhe und Umgebung, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), SMNK, H, S, Z, 2 ♀♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.05., E.07.-A.09.; ♂♂, A.07.-M.08.

556) *Deuterolabops eupitheciae* (BRISCHKE, 1878) (= *pulchellatus* BRIDGMAN, 1889)

3 ♀♀, 01.09.72 Gutach ö Lenzkirch/Südschwarzwald, Z.

Zucht: 1 ♀, 4 ♂♂, A.06.73 Wutachschlucht, e.l. Raupen von *Eupithecia pyreneata* MAB. (Geometridae) an Gelbem Fingerhut, Z.

D. eupitheciae ist bekannt als Parasitoid von *Eupithecia pulchellata* STEPH., deren Raupe an Rotem Fingerhut frisst (RASNITSYN & SIJTAN 1981).

557)* *Diphyus amatorius* (MÜLLER, 1776), siehe Abb. 21.

9 ♀♀, 12 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Bärental ca. 1000 m), SMNK, H, S, Z (HABERMEHL 1917, STRITT 1971), 1 ♀, vHe, 2 ♂♂, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-M.05., E.06., M.08.; ♂♂, E.06.-M.08., 10.09. (Bärental).

558) *Diphyus castanopyga* (STEPHENS, 1835)

♀, (o. J.) Karlsruhe (HABERMEHL 1917).

559)* *Diphyus fossorius* (LINNAEUS, 1758)

2 ♂♂, 09.19, 1 ♀, 02.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

560)* *Diphyus gradatorius* (THUNBERG, 1824)

1 ♂, 06.09.68 Hochschwarzwald Bärental „Rotmeer“, Z.

2 ♂♂, 31.08.-07.09.84 Eschengrundmoos 1000 m zwischen Bärental und Hinterzarten STERNBERG, H (HILPERT 1987b).

1 ♀, 14.07.43 Wutachtal STRITT, SMNK, det. BAUER.

561) *Diphyus latebricola* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 26.06.60 Wutach(schlucht) RÖSELER, H, vHe.

562) *Diphyus longigena* (THOMSON, 1888). Neu für Deutschland!

2 ♀♀, 23.06.-03.07.87 Feldberg Zastler Loch ca. 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H, det. HILPERT mit ?

Außerdem: 1 ♀, 04.08.75 Wildbad Sprollenhaus Nordschwarzwald, Württemberg, S.

Hauptunterschied der ♀♀ zu dem sehr ähnlichen *D. luctatorius* (L.): 2. Geißelglied mindestens 1,7 mal länger als breit, bei *D. luctatorius* höchstens 1,4 mal.

Ein eurosibirisches Faunenelement, das westlich bis Großbritannien, Belgien und Frankreich verbreitet ist (Literaturangaben in YU & HORSTMANN 1997).

563)* *Diphyus luctatorius* (LINNAEUS, 1758)

1 ♀, 09.07.52 Schwetzingen Talhaus GREMMINGER, SMNK.

1 ♂, 10.07.31 Rastatt BECKER, SMNK; Abdomenende von *Anthrenus* zerfressen.

564)* *Diphyus mercatorius* (FABRICIUS, 1793) (= *infractorius* auct. nec LINNAEUS, 1761)

6 ♀♀, 1 ♂, Sandhausen, Karlsruhe Scheibenhardt, Kaiserstuhl, Freiburg und Umgebung Feldberggebiet 1370 m, Neuenburg am Rhein, SMNK, H, Z (LAUTERBORN 1926).

Zucht: 2 ♂♂, 29.08.54 Sandhausen e. l. *Euxoa* (= *Agrotis*) *tritici* L. (Noctuidae) GREMMINGER, SMNK.

Flugzeit: ♀♀, E.04.-A.06.E.07.-M.08.; ♂♂, A.08.

565)* *Diphyus ochromelas* (GMELIN, 1790) (= *negatorius* FABRICIUS, 1793)

2 ♀♀, 08.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

Außerdem: 1 ♀, 08.37 Simmersfeld s Bad Wildbad, Württemberg, STRITT, SMNK.

566)* *Diphyus palliatorius* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 22.

12 ♀♀, 44 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Bärental ca. 1000 m), SMNK, H, S, Wi, Z (KLUG 1965), 1 ♀, vHe, 1 ♀, 3 ♂♂, det. BAUER.

567)* *Diphyus quadripunctorius* (MÜLLER, 1776)

28 ♀♀, 13 ♂♂, von der Ebene bis in die Vorbergzone (ca. 450 m), 1 ♂, 15.08.85 Feldberg 1250 m, SMNK, H, S, Z (DÜWECHE 1991, GAUSS 1974, HILPERT 1987b, KLUG 1965, STRITT 1971), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.07.; ♂♂, E.05.-A.07

568)* *Diphyus raptorius* (LINNAEUS, 1758) (= *quadriguttorius* THUNBERG, 1822)

1 ♀, 22.09.-02.10.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSMYANK, H, vHe.

1 ♀, 22.09.-02.10.86 Emmendingen-Maleck 310 m SSMYANK, H.

569)* *Diphyus salicatorius* (GRAVENHORST, 1820) (= *indocilis* WESMAEL, 1845) vgl. HORSTMANN (1998).

1 ♀, 23.04.87 Freiburg Kappel Kaiserbachtobel 580 m, H, vHe.

1 ♀, 10.06.86, 1 ♀, 11.-18.06.85 Feldberg 1350 m, H.

Außerdem: 1 ♀, 28.08.73 Kniebis bei Freudenstadt, Württemberg, STRITT, SMNK.

570) *Diphyus septemguttatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 12.12.56 Ettlingen GREMMINGER, SMNK.

1 ♀, 13.05.-03.06.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

1 ♀, 06.-16.06.65 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK.

571) *Diphyus tricolor* (KRIECHBAUMER, 1890), siehe Abb. 23.

7 ♀♀, Umgebung von Karlsruhe, Bechtaler Wald bei Weisweil, Umgebung von Freiburg (Kappeler Tal 700 m), Feldberggebiet, SMNK, H, Z, 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.05.-E 06.

572)* *Diphyus trifasciatus* (GRAVENHORST, 1829), siehe Abb. 24.

12 ♀♀, 15 ♂♂, von der Ebene bis in die Vorbergzone (ca. 400 m), 1 ♂, 07.08.54 Feldberggebiet STRITT, SMNK, H, Z, 3 ♀♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-M.05.; ♂♂, E.06., A.08.

573)* *Eristicus clarigator* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 30.05.54 Karlsruhe-Hagsfeld STRITT, SMNK.

574)* *Eupalamus lacteator* (GRAVENHORST, 1829)

6 ♀♀, 3 ♂♂, Emmendingen, Kaiserstuhl, Feldberggebiet (ca. 1000 m), Lenzkirch, Hotzenwald, SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987b), 1 ♂, vHe., 1 ♀, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, M.06.-E.06., A.08.-M.08., E.09.; ♂♂, M.06., E.07.-A.08.

575)* *Eupalamus wesmaeli* (THOMSON, 1886)

28 ♀♀, 13 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Emmendingen, SMNK, H, Z, 1 ♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.07.-A.10.; ♂♂, E.06.-M.07., E.08.-M.09.

- 576)* *Eutanyacra crispatoria* (LINNAEUS, 1758), siehe Abb. 25, 26.
26 ♀♀, 67 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, S, Z (DÜWECKE 1991, HILPERT 1987b, 1989, KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, M.04.-A.06., A.09.; ♂♂, M.08.-M.10.
- 577)* *Eutanyacra glaucatoria* (FABRICIUS, 1793), siehe Abb. 27
13 ♀♀, 9 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstuhl, Tuniberg und Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), Bernau s des Feldbergs, SMNK, H, S, Z (KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, A.07.-M.09.; ♂♂, E.07.-A.09.
- 578)* *Eutanyacra pallidicornis* (GRAVENHORST, 1829)
♀, (o.J.) Karlsruhe GEYER (HABERMEHL 1917b).
1 ♀, 30.08.81 Berghausen ö Karlsruhe „Großer Wald“, Z.
1 ♂, 27.08.68 Ettenheim STRITT, SMNK.
1 ♂, 19.08.66 Kaiserstuhl Oberbergen, Z.
- 579)* *Eutanyacra picta* (SCHRANK, 1776) (= *vadatoria* ILLIGER, 1807)
1 ♀, 21.10.51 Karlsruhe RITZI, SMNK.
Außerdem: 1 ♂, Stuttgart, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 580)* *Exephanes fulvescens* SNELLEN VAN VOLLENHOVEN, 1875
4 ♀♀, A.08.73 Karlsruhe Rappenwörth an Pastinak, Z.
- 581)* *Exephanes ischioxanthus* (GRAVENHORST, 1829)
28 ♀♀, 33 ♂♂, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (Kappeler Tal bei Freiburg 700 m), SMNK, H, S, Z (DÜWECKE 1991, HINZ & HORSTMANN 2000, KLUG 1965, STRITT 1971).
Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.07 A.09., (überwinternd 11.); ♂♂, A.06.-M.07
- 582)* *Exephanes occupator* (GRAVENHORST, 1829)
E. occupator ist nicht immer sicher von *E. venustus* (TISCHBEIN) zu unterscheiden (HINZ & HORSTMANN 2000). Die folgenden Exemplare sind aber typisch.
1 ♀, 12.05.33 Karlsruhe-Daxlanden STRITT, SMNK.
1 ♀, 26.07.62 Spessart s Ettlingen STRITT, SMNK.
- 1 ♂, 10.09.68 Hochschwarzwald Wingefällweiher Sumpfwiese, Z.
1 ♀, 15.05.86 Kaltwasser nw vom Belchen 900 m, H, vHe.
1 ♀, 03.06.60 Dietfurt bei Bad Boll/Wutachschlucht STRITT, SMNK
- 583)* *Exephanes rhenanus* HABERMEHL, 1918
1 ♂, A.08.73 Karlsruhe Rappenwörth an Pastinak, Z.
1 ♂, E.06.73 Karlsruhe-Waldstadt Ödland, Z.
- 584)* *Exephanes riesei* (HABERMEHL, 1916) (= *ambilis* KRIECHBAUMER, 1895 nec GIRAUD, 1863)
4 ♀♀, 5 ♂♂, Karlsruhe, Vörstetten n Freiburg, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), SMNK, H.
Flugzeit: ♀♀, M.04.-A.05., E.07.; ♂♂, E.06.-M.07
- 585) *Exephanes venustus* (TISCHBEIN, 1876)
1 ♀, 18.08.42 Kaiserstuhl LEININGER, SMNK.
- 586)* *Gareila nivata* (GRAVENHORST, 1820)
8 ♀♀, 2 ♂♂, Weingarten nö Karlsruhe, Emmendingen, Badberg im Kaiserstuhl, SMNK, H, Z, 1 ♀, vHe, 1 ♂, det. BAUER.
Flugzeit: ♀♀, A.07.-A.10.; ♂♂, M.06., M.09.
- 587) *Gareila patruelis* (HOLMGREN, 1864)
1 ♂, 18.06.41 Ettlingen STRITT, SMNK.
Außerdem: 1 ♀, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).
-) *Gareila tenebrosa* (WESMAEL, 1845)
1 ♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 588)* *Hepiopelmus melanogaster* (GMELIN, 1790) (= *leucostigmus* GRAVENHORST, 1820)
7 ♀♀, 3 ♂♂, Weingarten nö Karlsruhe, Karlsruhe-Durlach, Ettenheim, Emmendingen, Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, SMNK, H, S, Z, 2 ♀♀, 2 ♂♂, vHe.
Flugzeit: ♀♀, A.08.-E.08., A.10.; ♂♂, A.06., E.07 A.09.
- 589) *Hepiopelmus variegatorius* (PANZER, 1800)
1 ♀, 31.08., 1 ♀, 01.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.
1 ♂, 31.07.33 Karlsruhe-Rüppurr STRITT, SMNK, Kopf von *Anthrenus* zerfressen.
1 ♂, 05.09.78 Kaiserstuhl Eichelspitze, S.
1 ♀, 22.08.37 Freiburg STRITT, SMNK.
Mehrere Ex. 30.09.25 „am Gipfel des Kandels unter Rinde“ (LAUTERBORN 1926).

(♀), 30.10.34 Hochschwarzwald Schluchsee „überwinternd in Baumstumpf“ (LAUTERBORN 1936).

590)* *Homotherus locutor* (THUNBERG, 1824)
27 ♀♀, 31 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Neuglashütten "Happ" 1160 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1989, KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.06., M.08., (überwinternd 11.-01.); ♂♂, E.05.-A.10.

591)* *Homotherus varipes* (GRAVENHORST, 1829)
25 ♀♀, 11 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Eschengrundmoos zwischen Hinterzarten und Bärenental ca. 1000 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1987b, 1989, KUSSMAUL & SCHMIDT 1987, STRITT 1971), 1 ♀, det. BAUER.
Flugzeit: ♀♀, E.05.-E.06., E.07.-M.09., M.10., (überwinternd); ♂♂, M.05., A.06., A.07.-E.07.

592)* *Hoplismenus axillatorius* (THUNBERG, 1824) (= *armatorius* FABRICIUS, 1787 nec FORSTER, 1771)
6 ♀♀, 5 ♂♂, Bilfingen bei Pforzheim, Karlsruhe und Umgebung, Freiburg und Umgebung, Feldberggebiet, Ettenheim, Kaiserstuhl, SMNK, H, Z (DÜWECHE 1991, KLUG 1965, STRITT 1971).
Flugzeit: ♀♀, M.04., A.06., A.-E.09. (überwinternd 11.); ♂♂, E.05., A.07.-A.09.

593) *Hoplismenus bidentatus* (GMELIN, 1790)
3 ♀♀, 05.80 Oberbergen Kaiserstuhl GACK, H.
2 ♀♀, 12.09., 1 ♀, 23.09.85 Feldberg 1470 m, H, 1 ♀, det. HINZ.
1 ♀, 18.12.85 Feldberg 1400 m unter Rinde eines Laubbaumes, H (HILPERT 1987b).
1 ♀, 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H.
1 ♀, 25.06.65 Hochschwarzwald Neuglashütten, Z. Körperlänge 9,5-11,5 mm. Hinterhaupt viel stärker ausgerandet als bei *H. axillatorius* THUNB. Färbung sehr variabel: Hinterfemora ganz rot, teilweise oder ganz schwarz; Hintertibien ganz schwarz oder in der basalen Hälfte mehr oder weniger rot; Basis der Fühlergeißel schwarz, selten rot. Hinterleib ganz rot oder am Ende mehr oder weniger verdunkelt.
Zwei kleinere Exemplare (Körperlänge 8,5 mm) wurden von HILPERT (1987b) mit ? als *H. istrianus* CLÉMENT gemeldet und mit entsprechend determinierten ♀♀ der coll. HEINRICH (Mus. München) verglichen. Wir können keine gravierenden Unterschiede zu *H. bidentatus* feststellen. 1 ♀, „*H.*

istrianus“ ist am 12.09.85 zusammen mit 2 ♀♀, „*H. bidentatus*“ am Feldberg (1470 m) gefangen, das andere ♀, 09.08.85 Feldberg 1300 m, H.
Es ist fraglich, ob *H. istrianus* eine eigenständige Art ist. HEINRICH (1949) hält das ♂ von *H. istrianus*, das er ebenso wie 1 ♀ bei Berchtesgaden fing, für synonym mit *H. alpinus* (CLÉMENT) und *H. bavaricus* (CLÉMENT). Letztere gelten nach AUBERT (1981) aber als Synonyme von *H. bidentatus*. Uns unbekannt ist *H. bispinatorius* (THUNBERG), der ebenfalls in diese revisionsbedürftige Artengruppe gehört.

594) *Hoplismenus krapinensis* HENSCH, 1928 (= *flavitarsis* CLÉMENT, 1927 nec CRESSON, 1865)
17 ♀♀, Bechtaler Wald bei Weisweil, Kappeler Tal bei Freiburg, Feldberg bis 1360 m, Belchen, H (HILPERT 1987b), 6 ♀♀, det. HINZ.
Flugzeit: ♀♀, E.05. (Bechtaler Wald), A.07., E.09., (überwinternd E.10., 11., 12.).

595) *Hoplismenus lamprolabus* WESMAEL, 1857
1 ♀, 30.10.34 Hochschwarzwald Schluchsee 1000 m Baumstumpf (LAUTERBORN 1936).
1 ♂, 21.-28.09.84 Eschengrundmoos zwischen Hinterzarten und Bärenental 1000 m Sternberg, H (HILPERT 1987b).
1 ♀, 11.-24.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H. Fühler ohne weißen Ring, kürzer als bei *H. terrificus* WESM.; Gastrocoelen flacher aber länger als bei *H. terrificus*.

596) *Hoplismenus pica* WESMAEL, 1855
♀, Karlsruhe coll. v. HEYDEN (HABERMEHL 1916).

597) *Hoplismenus terrificus* (WESMAEL, 1848)
1 ♀, 01.07.42 Karlsruhe STRITT, SMNK.
5 ♀♀, 16.09. 1 ♀, 23.09.85 Feldberg 1400 m, H (Hilpert 1987b).
1 ♀, 29.11.85 Feldberg, H, det. Hinz.
1 ♀, 08.12.85 Feldberg 1320 m in Wurzelteller von Fichte, H.

598) *Ichneumon affector* TISCHBEIN, 1879 (= *crassitarsis* THOMSON, 1893)
1 ♀, 26 ♂♂, 08.08.88 Hornisgrinde ö Achern 1150 m, H.
1 ♂, 27.07.71 Nordschwarzwald Kaltenbronn Hohlhohsee 980 m, S.
1 ♀, 05.82 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H.
1 ♀, 04.06.64 Kaiserstuhl Badberg ZMUDZINSKI, SMNK, det. HILPERT.
1 ♀, 29.11.86 Feldberg, H.

599)* *Ichneumon albiger* WESMAEL, 1845 (= *tempestivus* HOLMGREN, 1864)

Eine sichere Bestimmung der ♂♂ der *I. albiger*-Gruppe ist nicht möglich (HILPERT 1992b).

71 ♀♀, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 700 m), SMNK, H, S, Z. STRITT (1971) ist zu streichen; er meldet nur ♂♂.

Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.05., E.06., M.08.-M.10., (überwinternd 12.).

-) *Ichneumon alius* TISCHBEIN, 1879 (= *aries* KRIECHBAUMER, 1875 nec CHRIST, 1791)
♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

600)* *Ichneumon analis* GRAVENHORST, 1829

1 ♀, 30.08.81 Berghausen ö Karlsruhe „Großer Wald“ an Pastinak, Z.

1 ♂, 21.-31.07.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

1 ♂, 21.08.-01.09.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H.

1 ♂, 27.06.-21.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

601) *Ichneumon analisorius* HEINRICH, 1952

1 ♀, 27.06.53 Karlsruhe-Durlach STRITT, SMNK, det. HILPERT. Fühler unvollständig bzw. fehlend, Unterscheidung von *I. analis* WESMAEL daher problematisch.

1 ♀, 08.-19.06., 1 ♀, 20.-30.06.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, vHe mit Holotypus.

Außerdem: 1 ♀, 08.63 Steinhäuser Ried n Bad Schussenried, Württemberg, S.

602) *Ichneumon balteatus* WESMAEL, 1845

1 ♀, 11.08.65 Karlsruhe-Durlach Bergwald, Z.

1 ♀, 14.08.66 Karlsruhe Wartehäuschen der Straßenbahn NOWOTNY, SMNK, det. HILPERT.

1 ♀, 28.03.-08.04.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H,

1 ♀, 28.03.-08.04.87 Vörstetten n Freiburg 205 m SSYMANK, H, verglichen mit coll. KRIECHBAUMER..

Die ♂♂ können nicht von denen des aus Baden bisher noch nicht nachgewiesenen *I. cerebrosus* WESMAEL unterschieden werden:

cf. 1 ♂, 01.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

cf. 1 ♂, 08.08.65 Rastatt Hirschgrund, Z.

cf. 1 ♂, 08.08.88 Nordschwarzwald Hornisgrinde 1150 m, H.

-) *Ichneumon bellipes* WESMAEL, 1845

♀, Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

603)* *Ichneumon bucculentus* WESMAEL, 1845

68 ♀♀, 24 ♂♂, vom Flachland bis in die Vorbergzone (Schönberg bei Freiburg 450 m), SMNK, H, Ho, S, Z (KLUG 1965).

Flugzeit: ♀♀, A.04.-M.06., E.07.-E.10., (überwinternd 11., 01.); ♂♂, A.09.-A.10.

604)* *Ichneumon caloscelis* WESMAEL, 1845

♂, Bad Dürrheim s Schweningen (HABERMEHL 1916).

Außerdem: 1 ♀, 02.07.62 Rotensohl n Bad Herrenalb, Württemberg, STRITT, SMNK, det. HILPERT.

cf. 1 ♂, 08.63 Bad Schussenried, Württemberg, S.

605)* *Ichneumon cessator* MÜLLER, 1776

6 ♀♀, 6 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1370 m), H, S, Z (HABERMEHL 1916).

Flugzeit: ♀♀, 08.-E.10.; ♂♂, E.06., A.08.

606)* *Ichneumon computatorius* MÜLLER, 1776

33 ♀♀, 8 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, S, Z (HABERMEHL 1916), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-A.06., 07.-A.10., (überwinternd 11.); ♂♂, E.06., E.08.-M.10.

607)* *Ichneumon confusor* GRAVENHORST, 1820

Die ♂♂ des *I. albiger*-Komplexes sind nicht zu trennen (HILPERT 1992b).

39 ♀♀, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, Z (KLUG 1965), 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.06., E.07.-M.10., (überwinternd 12. und 02.).

608) *Ichneumon coniger* TISCHBEIN, 1876

1 ♀, 12.12.56 Ettlingen GREMMINGER, SMNK, det. HILPERT.

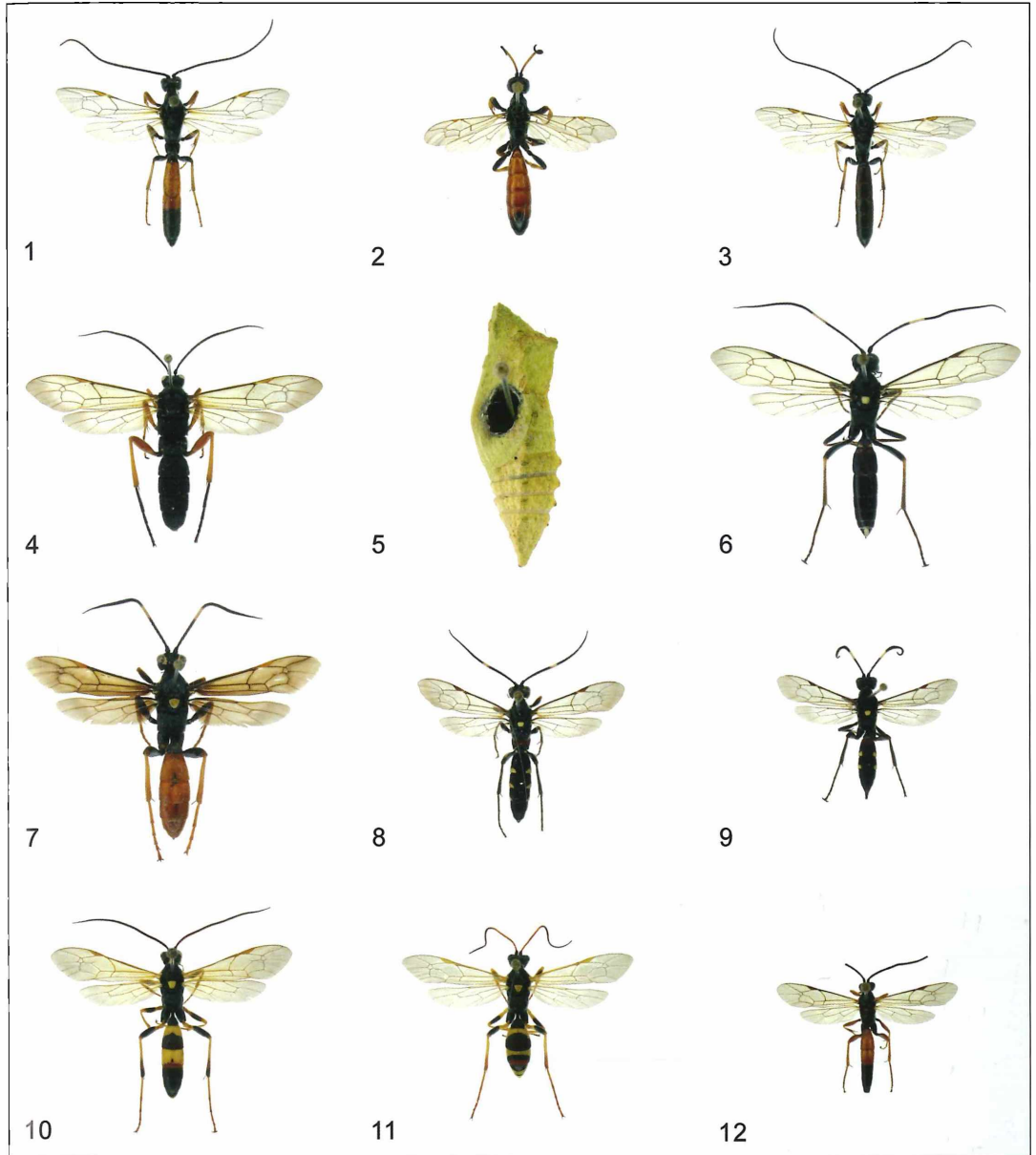
Nur durch die roten Hinterfemora bei ganz schwarzem Hinterleib von *I. tuberculipes* WESMAEL verschieden und vielleicht mit diesem artgleich (HILPERT 1992b).

609) *Ichneumon crassifemur* THOMSON, 1886

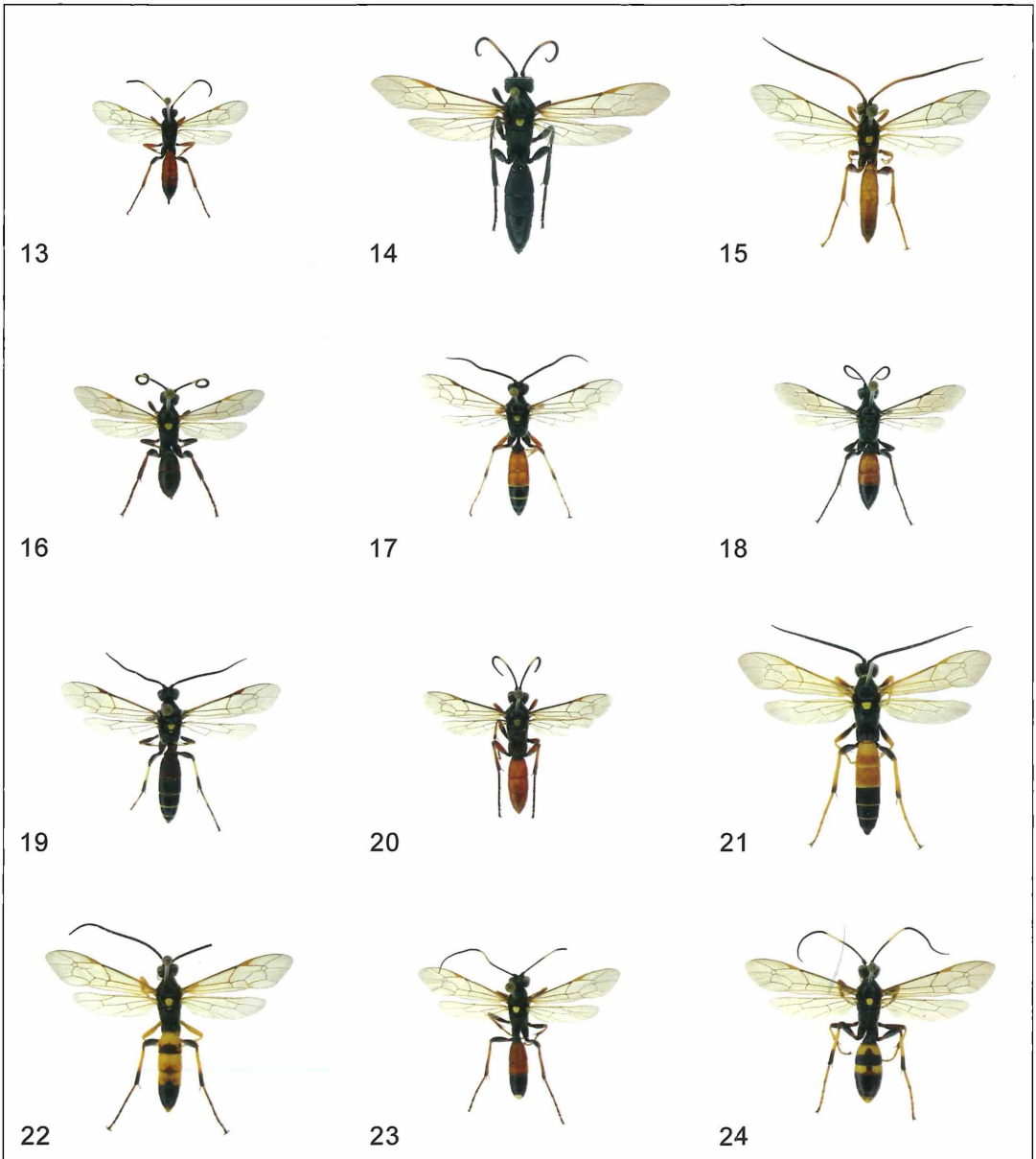
Die ♂♂ des *I. albiger*-Komplexes sind nicht zu trennen (HILPERT 1992b).

11 ♀♀, von der Rheinebene bis in die Vorbergzone (Emmendingen-Maleck 370 m), SMNK, H, S (HILPERT 1989), 1 ♀, vHe.

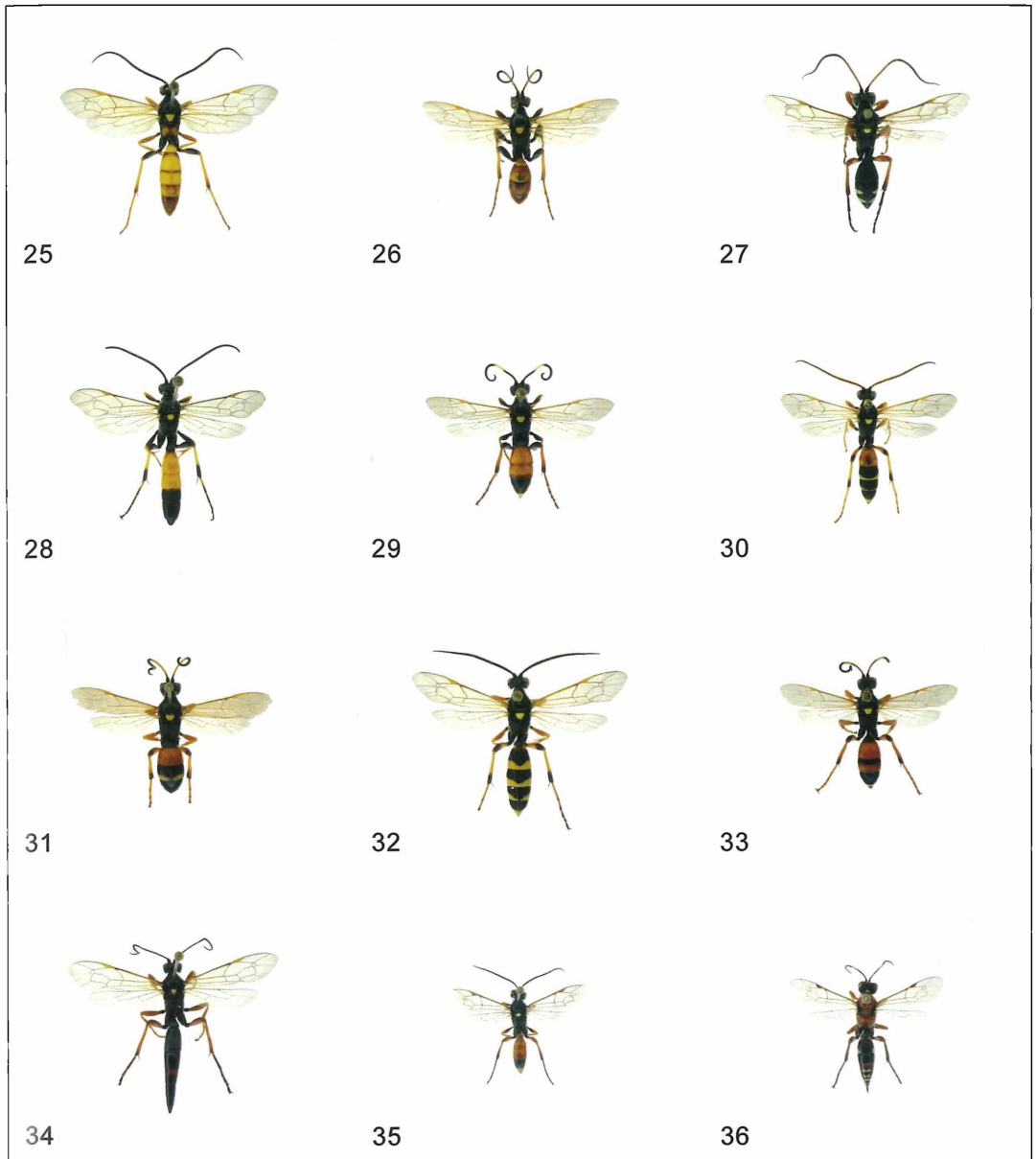
Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.06., A.08.-M.09., (überwinternd 01.).



Tafel 1. Abb. 1, 2) *Alomya debellator* ♀, ♂; Abb. 3) ♀ mit schwarzem Hinterleib (vgl. Nr. 392). Wirte sind Raupen von Wurzelbohrern (Hepialidae). Abb. 4) *Trogus lapidator* ♂ (vgl. Nr. 468). Das Ei wird in die Raupe des Schwalbenschwanzes abgelegt. Abb. 5) Puppe mit „Schlüpfloch“ Abb. 6) *Goedartia alboguttata* ♂ (vgl. Nr. 472). Wirte sind Schadspinner (Lymantriidae). Abb. 7) *Amblyjoppa fuscipennis* ♂ (vgl. Nr. 473). Eiablage in Schwärmer-Raupen (Sphingidae). Abb. 8, 9) *Coelichneumon cyaniventris* ♀, ♂ (vgl. Nr. 481). Als Wirt ist der Spanner *Gonodontis bidentata* (Geometridae) bekannt. Abb. 10, 11) *Amblyteles armatorius* ♀, ♂ (vgl. Nr. 504). Nach HINZ (1985) ist die Hausmutter (*Triphaena pronuba*, Noctuidae) der einzige Wirt. Die junge Raupe wird im Herbst angestochen. Abb. 12) *Aoplus castaneus* ♀ (vgl. Nr. 507).



Tafel 2. Abb. 13) *Aoplus castaneus* ♂ (vgl. Nr. 507). Wirte sind Spanner-Raupen (Geometridae). Abb. 14) *Chasmias lugens* ♂ (vgl. Nr. 526). Als Wirte gelten große Glasflügler (Sesiidae) (HINZ & HORSTMANN 1999). Abb. 15, 16) *Cratichneumon luteiventris* ♀, ♂ (vgl. Nr. 536). Wirte sind wohl Spanner-Puppen. Abb. 17, 18) *Ctenichneumon panzeri* ♀, ♂; Abb. 19) ♀ mit schwarzem Hinterleib (vgl. Nr. 554). Häufig in Wiesen auf Umbelliferen. Wirte sind Eulen-Raupen (Noctuidae). Abb. 20) *Ctenichneumon repentinus* ♂ (vgl. Nr. 555). Abb. 21) *Diphyus amatorius* ♀ (vgl. Nr. 557). Wirte sind Eulen-Raupen. Abb. 22) *Diphyus palliatorius* ♀ (vgl. Nr. 566). Abb. 23) *Diphyus tricolor* ♂ (vgl. Nr. 571). Abb. 24) *Diphyus trifasciatus* ♂ (vgl. Nr. 572)



Tafel 3. Abb. 25, 26) *Eutanyacra crispatoria* ♀, ♂ (vgl. Nr. 576). Abb. 27) *Eutanyacra glaucatoria* ♂ (vgl. Nr. 577). Wirte sind Eulen-Raupen (Noctuidae), z. B. der Gattung *Cucullia*. Abb. 28, 29) *Ichneumon extensorius* ♀, ♂ (vgl. Nr. 613). Abb. 30, 31) *Ichneumon lautatorius* ♀, ♂ (vgl. Nr. 623). Abb. 32, 33) *Ichneumon sarcitorius* ♀, ♂ (vgl. Nr. 635). Regelmäßiger Parasitoid der Saateule (*Agrotis segetum*). Da das ♂ der Duftspur der Raupe in das Puppenlager folgt, findet es meist eine noch weiche Puppe zur Eiablage. Abb. 34) *Limerodops elongatus* ♂ (vgl. Nr. 651). Der lange schlanke Hinterleib ermöglicht das Anstechen winziger Eulen-Raupen der Gattung *Apamaea* in Grasähren. Abb. 35) *Anisobas cingulatellus* ♀ (vgl. Nr. 704). Abb. 36) *Neotypus melanocephalus* ♂ (vgl. Nr. 708). Alle abgebildeten Ichneumoninae aus coll. F. ZMUDZINSKI. Vergrößerung 1,5 x. Fotos: R. TRUSCH.

-) *Ichneumon delator* WESMAEL, 1844
Bisher sind nur ♂♂ bekannt, die keinem ♀♀ zugeordnet werden können. In coll. HILPERT befinden sich 9 ♂♂ aus Baden.

Der Artnamen ist nicht verfügbar, da durch *I. delator* OLIVIER, 1792 praeoccupiert (HILPERT 1992b).

610) *Ichneumon didymus* GRAVENHORST, 1829
1 ♀, 06.08.92 Karlsruhe-Nordweststadt, S.
1 ♀, 01.-10.07.87 Vörstetten n Freiburg SSYMANK, H.
1 ♀, 20.-30.06.86 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, vHe.

611) *Ichneumon emancipatus* WESMAEL, 1845
1 ♀, 15.06.55 Karlsruhe-Durlach STRITT, SMNK, det. HILPERT.
1 ♀, 25.07.64 Wutachschlucht Bad Boll, S.
1 ♂, Karlsruhe (STRITT 1971) ist zu streichen. Es handelt sich um 1 ♂ der *I. confusor*-Artengruppe. Auch die ♂♂ Bad Dürnheim s Schwenningen (HABERMEHL 1916) sind unklar, da von *I. gracilicornis* GRAVENHORST nicht sicher zu unterscheiden (HILPERT 1992b).

-) *Ichneumon erythromerus* WESMAEL, 1857
Zur Unterscheidung von *I. insidiosus* WESMAEL vgl. HORSTMANN (2003).
1 ♂, 18.08.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.
cf. 1 ♀, 28.08.51 Karlsruhe-Grötzingen STRITT, SMNK.
cf. 1 ♀, 02.06.63 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK.

Mit Hilfe von von HINZ gezüchteten Serien gelang es HORSTMANN (2003) *I. erythromerus* WESMAEL von *I. insidiosus* WESMAEL zu trennen. Die ♀♀ sind nach HORSTMANN aber „zum Teil“ nicht sicher zu unterscheiden. Die von HILPERT (1992b) als *I. insidiosus* aufgeführten ♂♂ sind „oft nur unsicher zu bestimmen.“ Unser ♂ entspricht der Beschreibung der hellsten Form mit nur am Vorderrand und am vorderen Seitenrand schwarz gefärbtem zweitem Tergit.

612) *Ichneumon exilicornis* WESMAEL, 1857 (= *caproni* PERKINS, 1953)
8 ♀♀, Karlsruhe, Freiburg, Wutachgebiet, Hogschür im Hotzenwald, Engen, SMNK, alle det. HILPERT.
Flugzeit: ♀♀, E.04.-M.05., E.06., M.08.-A.09.

613)* *Ichneumon extensorius* LINNAEUS, 1758, siehe Abb. 28, 29.

45 ♀♀, 44 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Bärental ca. 1000 m), SMNK, H, S, Z (KLUG 1965), 1 ♀, vHe.
Flugzeit: ♀♀, E.03.-A.07., M.08.-A.10. (überwinternd E.10.-E.03.); ♂♂, E.06.-A.10.

614)* *Ichneumon formosus* GRAVENHORST, 1829
10 ♀♀, 3 ♂♂, Pforzheim, Emmendingen, Kaiserstuhl, 1 ♂, Feldberg 1370 m, SMNK, H, 1 ♀, vHe.
Flugzeit: ♀♀, 04.-E.05., A.-M.10.; ♂♂, E.05.-E.06.

614a) *Ichneumon formosus microcephalus* STEPHENS, 1835
1 ♂, 23.06.-03.07.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H.
1 ♂, 10.07.84 Eschengrundmoos s Hinterzarten 1000 m STERNBERG, H.

615)* *Ichneumon gracilentus* WESMAEL, 1845
85 ♀♀, 104 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald, SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987b, 1989, KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, M.05.- A.07., M.08.-A.10. (überwinternd 11.-02.); ♂♂, M.06.-A.10.

616)* *Ichneumon gracilicornis* GRAVENHORST, 1829
Die ♂♂ sind von *I. emancipatus* WESMAEL nicht sicher zu unterscheiden (HILPERT 1992b).
10 ♀♀, cf. 3 ♂♂, (zusammen mit den ♀♀ gefangen), von der Vorbergzone bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1300 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1987b).
Flugzeit: ♀♀, A.04.-M.05., M.06.-E.08., E.09.; ♂♂, M.-E.08.

617)* *Ichneumon haemorrhoidicus* KRIECHBAUMER, 1887 (= *albicollis* WESMAEL, 1857 nec SCHIODTE, 1839)
1 ♂, 08.07.51 Oftersheim s Schwetzingen STRITT, SMNK.
1 ♀, 06.08.31 Karlsruhe-Knielingen STRITT, SMNK, det. HILPERT.
1 ♀, 30.05.36 Karlsruhe Scheibenhardt STRITT, SMNK, det. HILPERT.
1 ♀, 05.80, 1 ♀, 08.82 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H, 1 ♀, vHe.
♂, Bad Dürnheim s Schwenningen (HABERMEHL 1916).

-) *Ichneumon haglundii* HOLMGREN, 1864
1 ♀, Bad Wildbad, Würtemberg (PFEFFER 1913)
♂, Oberthal sw Freudenstadt (HABERMEHL 1916).
Die Fundmeldungen aus dem Nordschwarzwald

sind unsicher; die Art ist in Mitteleuropa bisher nur aus den Alpen bekannt.

618) *Ichneumon ignobilis* WESMAEL, 1855

1 ♀, 30.08.85 Feldberg 1420 m, H, (HILPERT 1987b).
1 ♀, 23.06.-03.07.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H.

619) *Ichneumon ingratus* (HELLÉN, 1951)

2 ♀♀, 23.09.85 Feldberg 1340 und 1370 m, H, (HILPERT 1987b).

HILPERT (1992b) ordnet diesen ♀♀ hypothetisch folgende ♂♂ zu:

3 ♂♂, 04.-10.08., 27.-30.08., 30.08.-04.09.85 Feldberg 1420 m GS, H.

1 ♂, 23.08.85 Feldberg 1300 m, H.

620)* *Ichneumon inquinatus* WESMAEL, 1845

22 ♀♀, 3 ♂♂, von der Rheinebene bis in die Vorbergzone (Emmendingen-Landeck 370 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1989), 3 ♀♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.08., M.-E.10., (überwinternd 02.); ♂♂, A.09.-A.10.

621)* *Ichneumon insidiosus* WESMAEL, 1845

Die ♂♂ wurden von HILPERT (1992b) als *Ichneumon* sp. 1 beschrieben (HORSTMANN 2003).

7 ♀♀, 13 ♂♂, von der Rheinebene bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, Z. 1 ♀, Tuniberg (KLUG 1965) wäre nachzuprüfen.

Flugzeit: ♀♀, A.04., E.05., M.06.-A.07 M.-E.08.; ♂♂, M.07.-E.08.

622) *Ichneumon languidus* WESMAEL, 1845

♂, Ernstthal nÖ Eberbach (HABERMEHL 1916).

1 ♂, 10.08.51 Karlsruh-Grötzingen STRITT, SMNK, verglichen mit 1 ♂, det. HEINRICH, S.

1 ♀, 01.-11.04., 1 ♀, 02.-13.10.86 Emmendingen-Maleck SSMANK, H.

zahlreiche ♀♀, 17.02.23 Mooswald bei Freiburg in morschen Baumstümpfen (LAUTERBORN 1926).

623)* *Ichneumon lautatorius* DESVIGNES, 1856, siehe Abb. 30, 31.

13 ♀♀, 18 ♂♂, im Rheingraben von Sandhausen bei Heidelberg bis Denzlingen n Freiburg, Tuniberg, Hagau am Bodensee, SMNK, H, S, Z (KLUG 1965).

Flugzeit: ♀♀, M.04.-A.05., E.07.-M.09., (überwinternd 01.); ♂♂, M.05.-E.05., A.08.-M.09.

624) *Ichneumon ligatorius* THUNBERG, 1824

8 ♀♀, 35 ♂♂, Feldberggebiet bis 1370 m, Lenzkirch, Aha am Schluchsee, SMNK, Z (HILPERT 1987b).

Außerdem 1 ♀, 15.07.77 Enzklösterle bei Bad Wildbad im Nordschwarzwald, Württemberg, S. Flugzeit: ♀♀, M.07.-A.10.; ♂♂, E.07.-M.10.

-) *Ichneumon melanobatus* GRAVENHORST, 1829

♂♂, Bad Wildbad (Pfeffer 1913) und Schweigmatt/Schwarzwald (HABERMEHL 1916) sind zu streichen. Das richtige ♂ wurde erst durch HEINRICH (1936c, zit. n. HILPERT 1992b) beschrieben.

-) *Ichneumon melanopygus* WESMAEL, 1855

2 ♂♂, Hinterarten (HABERMEHL 1918) sind zu streichen. Die Art ist bisher nur aus Schwedisch Lappland bekannt (HILPERT 1992b).

-) *Ichneumon melanosomus* WESMAEL, 1855

♂♂, Schwäbisch Gmünd, Metzingen, Württemberg (PFEFFER 1913) sind zu streichen. Es handelt sich um eine streng boreo-montane Art (HILPERT 1992b).

625)* *Ichneumon melanotis* HOLMGREN, 1864

Die ♂♂ der *I. albiger*-Artengruppe sind nicht zu trennen (HILPERT 1992b).

10 ♀♀, Ettenheim, Emmendingen-Vörstetten n Freiburg, Feldberg 860 m, SMNK, H (HILPERT 1987b).

Flugzeit: ♀♀, M.04.-A.07 E.09., (überwinternd 11.).

626)* *Ichneumon memorator* WESMAEL, 1845

1 ♀, 23.-30.07., 1 ♀, 09.-15.08.85 Feldberg 1420 und 1390 m GS, H (HILPERT 1987b).

1 ♀, 05.06.85 Hochschwarzwald bei Bärenthal im Bahnbus, H.

627) *Ichneumon minutorius* DESVIGNES, 1856

19 ♀♀, 5 ♂♂, Emmendingen, Umgebung von Freiburg, Feldberggebiet bis 1460 m, H, Z (HILPERT 1987b), 1 ♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, M.05.-A.06., A.07 E.08.-M.09., (überwinternd ab E.10.); ♂♂, M.08.-E.09.

628)* *Ichneumon molitorius* LINNAEUS, 1761

Die ♂♂ der *I. albiger*-Artengruppe sind nicht zu trennen (HILPERT 1992b).

1 ♀, 30.10.63 Karlsruhe-Durlach Rittnert STRITT, SMNK, det. HILPERT.

1 ♀, 07.08.36 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSMANK, H, vHe.

1 ♀, 07.08.36 Gutmadingen sÖ Donaueschingen STRITT, SMNK, det. HILPERT.

- 629)* *Ichneumon novemalbus* KRIECHBAUMER, 1875
♂♂, Schweigmatt bei Schopfheim-Raitbach Hotzenwald (HABERMEHL 1916).
-) *Ichneumon obliteratus* WESMAEL, 1855
1 ♀, Schwäbisch Gmünd (PFEFFER 1913) ist zu streichen. Die Art ist nur aus den Alpen oberhalb 1900 m nachgewiesen (HILPERT 1992b).
- 630)* *Ichneumon oblongus* SCHRANK, 1802 (= *latrator* auct. nec FABRICIUS, 1781) (vgl. HORSTMANN 2001b).
1 ♀, 11.-22.09.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, vHe.
32 ♂♂, Karlsruhe, Kappeler Tal bei Freiburg, Feldberggebiet bis 1370 m, H, S, Z (HILPERT 1987b).
Flugzeit: ♂♂, A.07.-M.09.
- 631) *Ichneumon primatorius* FORSTER, 1771
1 ♂, 18.08.59 Tuniberg bei Gottenheim (KLUG 1965).
Außerdem: ♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 632)* *Ichneumon proletarius* WESMAEL, 1848
1 ♀, 07.-14.10.85 Feldberg 1410 m GS, H, (HILPERT 1987b).
Außerdem: ♀, ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).
- 633) *Ichneumon pseudocaloscelis* HEINRICH, 1949
1 ♀, 28.06.53 Todtnauberg n Todtnau STRITT, SMNK, det. HILPERT.
1 ♀, 22.06.-03.07.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m MF SCHMIDT-HILPERT, H.
1 ♀, 02.-24.07.87 Feldberg Zastler Loch 1300 m SCHMIDT-HILPERT, H.
Außerdem: 1 ♀, 15.08.84 Schmiecher See ca. 20 km w Ulm, Württemberg, H.
- 634) *Ichneumon quadrialbus* GRAVENHORST, 1820
1 ♀, 23.08.35 Schliengen sw Müllheim STRITT, SMNK, det. HILPERT.
- 635)* *Ichneumon sarcitorius* LINNAEUS, 1758, siehe Abb. 32, 33.
117 ♀♀, 125 ♂♂, von der Rheinebene und dem Bodensee bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 700 m), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (DÜWECKE 1991, KLUG 1965, STRITT 1971).
Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.05., M.07.-M.10; ♂♂, E.06.-M.10., 2 ♂♂, 20.11.-04.12.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg, Ho.
- 636)* *Ichneumon sculpturatus* HOLMGREN, 1864 (= *nereni* THOMSON, 1887)
1 ♀, 10.04.64 Karlsruhe-Hagsfeld STRITT, SMNK.
1 ♀, 13.04.47 Karlsruhe-W (= Weiherfeld) STRITT, SMNK.
1 ♀, 26.05.48 Karlsruhe Hw (= Hardtwald) STRITT, SMNK.
1 ♀, 19.08.31 Karlsruhe STRITT, SMNK, alle det. HILPERT.
- 637) *Ichneumon sexcinctus* GRAVENHORST, 1829
1 ♂, 19.08.36 Kaiserstuhl I (= wohl Ihringen) STRITT, SMNK, det. HILPERT.
Außerdem: 1 ♂, 08.63 Bad Buchau am Federsee, Württemberg, S.
- 638)* *Ichneumon simulans* TISCHBEIN, 1873 (= *subquadratus* THOMSON, 1887)
68 ♀♀, 34 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Emmendingen, Freiburg und Umgebung, Feldberg (1370 m), Kappel ö Lenzkirch, Bad Dürrenheim s Schwenningen, SMNK, H, Z (HABERMEHL 1916, HILPERT 1989).
Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.06., A.08.-E.09., (überwinternd 02.); ♂♂, A.07.-E.08.
- 639) *Ichneumon spurius* WESMAEL, 1848
41 ♀♀, 20 ♂♂, Karlsruhe, Ettlingen, Emmendingen, Vörstetten n Freiburg, Kappeler Tal bei Freiburg, Feldberg (1370 m), SMNK, H (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).
Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.05., A.07.-E.07., A.09.-E.09.; ♂♂, E.06.-M.08.
- 640) *Ichneumon stigmatorius* ZETTERSTEDT, 1838
2 ♀♀, 6 ♂♂, Feldberggebiet ca. 1000–1420 m, H, Z (HILPERT 1987b).
Flugzeit: ♀♀, M.07 (überwinternd E.11); ♂♂, E.08.-M.10.
- 641)* *Ichneumon stramentarius* GRAVENHORST, 1820
24 ♀♀, 15 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1360 m), SMNK, H, Z (HILPERT 1987b, 1989).
Flugzeit: ♀♀, E.04.-E.06., M.08.-E.09., (überwinternd E.10.-E.03.); ♂♂, M.07.-M.09.
- 642) *Ichneumon stramentor* RASNITSYN, 1981 (= *stramentarius* auct. nec GRAVENHORST, 1820)

18 ♀♀, 1 ♂, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (Haslachtal ö Lenzkirch ca. 750 m), SMNK, H, S, Wi, Z (KLUG 1965).
Flugzeit: ♀♀, E.03.-E.05., M.07.-A.08., E.09., (überwinternd 12. und 02.); ♂, 11.09.89 Karlsruhe-Durlach, Wi.

643) *Ichneumon submarginatus* GRAVENHORST, 1829

1 ♀, 26.04.46 Karlsruhe Scheibhardt STRITT, SMNK, det. HILPERT.

1 ♀, 21.-30.05., 30.05.-09.06.86 Emmendingen-Maleck 330 m SSYMANK, H.

6 ♂♂, 08.-15.07., 15 ♂♂, 15.-22.07., 2 ♂♂, 01.-08.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.

644) *Ichneumon sulcatorius* HILPERT, 1992 (= *sulcatorius* HEINRICH, 1949 nec THUNBERG, 1822)

1 ♀, 28.06.54 Feldberggebiet STRITT, SMNK det. HILPERT.

1 ♀, 18.07.85 Feldberg 1380 m, H (HILPERT 1987b als *I. sulcatus* BERTHOUMIEU, 1896).

1 ♀, 30.08.-04.09.85 Feldberg 1370 m GS, H.

1 ♀, 24.10.85 Feldberg 1340 m, überwinternd in Wurzelscheibe von Fichte, H.

645)* *Ichneumon suspiciosus* WESMAEL, 1845

29 ♀♀, 14 ♂♂, Rheinebene, Kaiserstuhl und Vorbergzone, SMNK, H, S, Z (HILPERT 1989).

Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.06., A.10., (überwinternd E.10.-E.02.); ♂♂, E.06.-M.07

646)* *Ichneumon terminatorius* GRAVENHORST, 1820

8 ♀♀, 11 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (ca. 1000 m), SMNK, H, Z (HABERMEHL 1916, STRITT 1971).

Flugzeit: ♀♀, A.05.-A.06., E.07., A.09.; ♂♂, A.07.-E.08.

-) *Ichneumon tuberculipes* WESMAEL, 1848

♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

647) *Ichneumon vafer* TISCHBEIN, 1876 (= *rogenhoferi* KRIECHBAUMER, 1888)

1 ♀, 26.04.-01.05.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, SCHMIDT-HILPERT, H, vHe.

1 ♂, 21.08.85 Feldberg 1410 m, H, det. HINZ (HILPERT 1987b).

648) *Ichneumon validicornis* HOLMGREN, 1864

1 ♀, 16.-23.09.85 Feldberg 1370 m GS, H, (HILPERT 1987b).

19 ♂♂, Hochschwarzwald zwischen 1000 und 1400 m, H, Z.

Außerdem ♀, ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

Flugzeit: ♂♂, A.08.-E.09.

-) *Ichneumon vulneratorius* ZETTERSTEDT, 1838

♂, Bad Dürrheim s Schweningen (HABERMEHL 1916) ist wohl zu streichen. Die Stammform ist nur aus Nordeuropa (Lappland, Schottland) bekannt, die Unterart *I. v. revulnerator* HEINRICH, 1951 nur aus den Alpen von 1200 – 2300 m (HILPERT 1992b).

649) *Ichneumon xanthorius* FORSTER, 1771

6 ♀♀, 2 ♂♂, Heidelberg, Baden-Baden, Emmendingen, Kaiserstuhl, Vörstetten n Freiburg, Hotzenwald (Bierbronnen n Waldshut), H, S, Z.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-A.05., E.09.; ♂♂, E.07., A.09.

650)* *Limerodes arctiventris* (SCHIODTE, 1839)

1 ♂, 05.07.67 Rußheimer Altrhein bei Dettenheim, S.

1 ♂, 24.06.67, 1 ♀, 21.06.76 Karlsruhe-Waldstadt Ödland, Z.

1 ♂, 14.06.79 Abtsmoor bei Kinzhurst nw Bühl, Z.

1 ♂, 21.08.-01.09.87 Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H.

651) *Limerodops elongatus* (BRISCHKE, 1865), siehe Abb. 34.

37 ♀♀, 3 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Bärental ca. 1000 m), SMNK, H, Z.

Flugzeit: ♀♀, E.07.-A.10.; ♂♂, M.06.

ZMUDZINSKI beobachtete die ♀♀ beim Anstechen kleinster Eulenraupen in Grasähren.

652) *Limerodops subsericans* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 10.06.57 Ettlingen Albtal BICKEL, SMNK.

22 ♂♂, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (ca. 700 m), SMNK, S, Z.

Außerdem: 1 ♀, 14.06.64 Geierhöhle/Donautal, Württemberg, DOBAT, S.

Flugzeit: ♂♂, E.05.-M.07., M.08.

653)* *Limerodops unilineatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 27.08.85 Feldberg 1300 m, H, (HILPERT 1987a).

Zucht: 2 ♀♀, 09.67 Umgebung Überlingen am Bo-

densee e. l. *Nonagria typhae* THUNBERG (Noctuidae) MESSMER, Z.

Außerdem: 1 ♂, 08.63 Bad Buchau am Federsee, Württemberg, S.

654) *Melanichneumon albipictus* (GRAVENHORST, 1820)

6 ♀♀, 10 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, SMNK, H, Z, (HILPERT 1989).

Flugzeit: ♀♀, E.06., E.08.-M.10.; ♂♂, E.05.-M.06., E.08.

655)* *Melanichneumon designatorius* (LINNAEUS, 1758) (= *fortipes* WESMAEL, 1848)

5 ♀♀, 20 ♂♂, Emmendingen, Bechtaler Wald bei Weisweil, Vörstetten n Freiburg, "aus der Baar", SMNK, H, 1 ♀, vHe, 1 ♂, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, M.07.-E.08.; ♂♂, M.-E.06., 08.

-) *Melanichneumon* sp. aff. *melanarius* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, 09.-13.10.87 Emmendingen-Maleck 350 m SSMYANK, H. Mit Etikett: „*M. spectabilis* var. ohne Analmakeln nach coll. G. H. HEINRICH.“

Das ♀ von *M. spectabilis* (vgl. Nr. 656) ist zwar in vielen Merkmalen sehr ähnlich, weicht aber in Form und Sculptur der Area superomedia des Propodeums so stark ab, daß wir beide nicht für artgleich halten.

M. sp. aff. melanarius
(WESMAEL)

M. spectabilis
(HOLMGREN)

Area superomedia länger als breit, im basalen Drittel grob, dicht punktiert.

Am Ende des Postpetiolus und in Höhe der Stigmen ein punktfreier Streifen.

Area superomedia etwas breiter als lang, am Grunde fast glatt.

Petiolus und Postpetiolus dicht punktiert.

656)* *Melanichneumon spectabilis* (HOLMGREN, 1864)

Zucht: 1 ♀, 02.06.71 Graben n Karlsruhe e. p. Lepidoptera GAUSS, H.

Kann nach RASNITSYN & SIYTAN (1981) von *M. albipictus* (GRAVENHORST) unterschieden werden. Die weiße Zeichnung am Scutellum und an den vorderen Hinterleibssegmenten ist sehr variabel. Bei dem ♀ von Graben hat nur Tergit 1 und 2 weiße Hinterecken. Außerdem Hinterfermure bei

M. spectabilis auf glänzendem Grund ziemlich kräftig punktiert, die Abstände viel größer als die Punkte; bei *M. albipictus* matt, chagriniert, dicht gedrängt undeutlich punktiert, die Abstände kleiner als die Punkte.

657) *Origichneumon calcatorius* (THUNBERG, 1822). Neu für Deutschland!

1 ♀, 12.-21.05.86 Vörstetten n Freiburg 205 m SSMYANK, H, vHe, "dort mehr weiße Färbung" Ein holarktisches Faunenelement, das in Europa boreo-alpin verbreitet ist (HEINRICH 1980a): Schweden, Frankreich (Alpes Maritimes), Österreich (Steiermark), Kroatien (HEINRICH 1980a), Rumänien (CONSTANTINEANU 1959).

658) *Patrocloides dubitatorius* (SULZER, 1776) (= *chalybeatus* GRAVENHORST, 1829), vgl. HOSTMANN (1998).

1 ♂, Eschengrundmoos s Hinterzarten ca. 1000 m STERNBERG, H, vHe (HILPERT 1987b).

1 ♀, 13.05.-03.06., 3 ♀♀, 03.-13.06., 2 ♀♀, 27.06.-11.07.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, SCHMIDT-HILPERT, H.

1 ♀, 05.06.52 Feldberg STRITT, SMNK.

659)* *Patrocloides sputator* (FABRICIUS, 1793)

53 ♀♀, 92 ♂♂, von der Ebene bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1420 m), SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987b, KLUG 1965, LAUTERBORN 1936), 2 ♀♀, det. HINZ.

Flugzeit: ♀♀, M.05., A.06.-M.07., A.08.-A.10., (überwinternd ab E.10.); ♂♂, M.07.-M.10.

660) *Platylabops apricus* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 27.09.-07.10.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF HOFFMANN, S.

661) *Platylabops cornicula* (WESMAEL, 1855)

4 ♀♀, 11 ♂♂, Feldberg 1350-1450 m, H (HILPERT 1987b).

Flugzeit: ♀♀, M.06.-M.07.; ♂♂, E.06., M.07.-A.09.

662) *Platylabops humilis* (WESMAEL, 1857)

1 ♂, 07.17 Hochmoor bei Hinterzarten (HABERMEHL 1918).

-) *Platylabops virginalis* (WESMAEL, 1845)

1 ♀, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

663) *Probolus concinnus* WESMAEL, 1853, vgl. HORSTMANN (2000b).

1 ♀, 05.07.49 Ettlingen STRITT, SMNK.

664)* *Probolus crassulus* HORSTMANN 2000 (= *crassicornis* STEPHENS, 1835 nec ROSSI, 1794) 1 ♂, 26.08.68, 1 ♂, 25.07 1 ♂, 05.09.69 Ettenheim STRITT, SMNK.
1 ♂, 06.-16.06.65 Bad Boll/Wutach STRITT, SMNK.

665) *Probolus culpatorius* (LINNAEUS, 1758) (= *alticola* GRAVENHORST, 1820) 11 ♀♀, 3 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1370 m), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z.
Flugzeit: ♀♀, M.06., M.08.-M.09.; ♂♂, E.06., M.08., M.09.

666) *Pseudamblyteles homocerus* (WESMAEL, 1854) 1 ♂, 06.-08.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF, Ho.
1 ♀, 4 ♂♂, 11.-16.09., 4 ♂♂, 24.10.-05.11.2002 Lahr MF HOFFMANN u. MICHL, Ho, S.

667)* *Rictichneumon pachymerus* (HARTIG, 1838) 1 ♀, 10.89 Kaiserstuhl Oberbergen GACK, H.

-) *Rubicundiella externa* (BERTHOUMIEU, 1895) ♀, 10. Karlsruhe STRITT (1971) ist zu streichen. Es handelt sich um *Vulgichneumon suavis* (GRAVENHORST).

668) *Spilichneumon ammonius* (GRAVENHORST, 1820) 1 ♀, 08.08.88 Hornisgrinde w Achern 1150 m, H.
1 ♀, 30.05.-09.06.86, 2 ♀♀, 09.-19.06.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, det. HINZ.
1 ♀, 05.07.72 Hogschür w Görwihl/Hotzenwald STRITT, SMNK.
Nach THOMSON (1894) kleiner als *S. limnophilus* (THOMSON). Dies trifft aber nur für das ♀ von der Hornisgrinde zu (9,5 mm), die übrigen ♀♀ sind 11,5 – 13,5 mm lang. Das von uns als *S. limnophilus* determinierte ♀ misst 12,5 mm.

669) *Spilichneumon johansonii* (HOLMGREN, 1871) 10 ♀♀, Umgebung von Karlsruhe, Emmendingen, Kaiserstuhl, Umgebung von Freiburg (Kappeler Tal 700 m), SMNK, H, Z, 2 ♀♀, vHe.
Flugzeit: ♀♀, A.04.-E.05., A.08.

670) *Spilichneumon limnophilus* (THOMSON, 1888) 1 ♀, 30.08.-04.09.85 Feldberg 1420 m GS, H (HILPERT 1987a).
Wir können *S. limnophilus* nicht sicher von *S. ammonius* GRAVENHORST trennen. Nach THOM-

SON (1894) ist der Kopf des ♀ hinter den Augen erweitert, was bei *S. stagnicola* THOMSON, einem Synonym von *S. ammonius*, nicht der Fall ist. Bei dem von HILPERT und uns hierher gestellten ♀ sind die Schläfen hinter den Augen im Unterschied zu *S. ammonius* nicht verengt. Außerdem ist auch das 4. und 5. Tergit weiß gefleckt, bei *S. ammonius* aber nur das 6. und 7

671)* *Spilichneumon occisorius* (FABRICIUS, 1793) 1 ♂, 03.09.68 Karlsruhe Wartehäuschen der Straßenbahn NOWOTNY, SMNK.
1 ♂, 19.08.69 Karlsruhe-Durlach Rückhaltebecken an Pastinak, Z.
1 ♀, 25.04.59 Tuniberg bei Freiburg Ehrentrudiskapelle (KLUG 1965).

672) *Spilichneumon podolicus* HEINRICH, 1936 Bei HORSTMANN (2001a) als *Spilothyrates podolicus* (HEINRICH).
1 ♀, 01.-11.04., 1 ♀, 30.04.-10.05.86, 1 ♀, 18.-28.04.87 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.
1 ♀, 30.04.-10.05. Emmendingen-Maleck 320 m SSYMANK, H.
1 ♀, 11.-24.04.87 Kaiserstuhl Liliental 390 m, H.
cf. 1 ♀, 11.11.77 Südschwarzwald Schauinsland 1100 m HEMMANN, SMNK, det. HILPERT mit ?; weicht etwas ab: Nur Tergite 2 und 3 braunrot, Mesonotum und 2. Tergit zerstreuter punktiert, 2. Tergit nur mit kaum wahrnehmbarer Längsstreifung zwischen den Gastrocoelen, Außenseite der Hinterfemora in der unteren Hälfte etwas zerstreuter und gröber punktiert. Hintertibien außen im basalen Drittel gelb, Fühlergeißel mit nur 34 Gliedern, 1. Geißelglied etwas kürzer. Übrige ♀♀ mit 35 – 37 Geißelgliedern.

673)* *Spilothyrates illuminatorius* (GRAVENHORST, 1820) (= *zonalis* GRAVENHORST, 1829) 5 ♀♀, 6 ♂♂, Lahr, Ihringen, Oberrotweil und Oberbergen im Kaiserstuhl, H, Ho, S, 1 ♀ von HILPERT verglichen mit dem Holotypus von *Ichneumon zonalis* GRAV.
Flugzeit: ♀♀, 04.-05., 07 E.09., (überwinternd 01.); ♂♂, 06., A.09.-M.09.

674) *Spilothyrates nuptatorius* (FABRICIUS, 1793) (= *fabricii* SCHRANK, 1802) (vgl. HORSTMANN 2001b).
8 ♀♀, 2 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Ettlingen, Rastatt, Kaiserstuhl, Wutachgebiet, SMNK, Z (STRITT 1971), 1 ♂, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, M.05.-A.06., E.08.-A.10.; ♂♂, A.-M.09.

675) *Spilothyrates punctus* (GRAVENHORST, 1829)

8 ♀♀, 14 ♂♂, Bruchsal-Untergrombach, Karlsruhe und Umgebung, Emmendingen, Kaiserstuhl, Vörstetten n Freiburg, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), SMNK, H, S, Z, 1 ♀, 1♀, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.04.-A.06., M.-E.08.; ♂♂, M.07.-E.08.

676)* *Stenaoplus pictus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 30.08.62 Sandhausen bei Heidelberg, S.

♀, Herrenwies w Forbach (HABERMEHL 1916).

1 ♀, 04.07.85 Feldberg 1460 m, H (HILPERT 1987b).

677) *Stenichneumon alpicola* (KRIECHBAUMER, 1872) (= *fulvotibiatus* PFEFFER, 1913)

♂, Schönwald s Triberg (HABERMEHL 1916).

1 ♀, 06.07.53 Feldberg STRITT, SMNK.

1 ♂, 31.08.-07.09.84 Eschengrundmoss s Hinterzarten ca. 1000 m STERNBERG, H, vHe.

678)* *Stenichneumon culpator* (SCHRANK, 1802)

67 ♀♀, 32 ♂♂, von den Auwäldern des Rheins bis in die Vorbergzone und tiefere Schwarzwaldlagen (Waldkirch), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (KLUG 1965, STRITT 1971).

Flugzeit: ♀♀, A.04.-A.06., M.07.-A.10., (überwinternd E.10.-E.03.); ♂♂, A.07.-M.10.

679)* *Stenichneumon militarius* (THUNBERG, 1824)

10 ♀♀, 9 ♂♂, von der Vorbergzone bis in den Hochschwarzwald (Neuglashütten 1160 m), SMNK, H, S, Z, 2 ♀♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.05.-A.07., E.07.-A.08., E.09., (überwinternd 12.); ♂♂, E.08.-M.10.

680) *Stenobarichneumon basalis* (PERKINS, 1960). Neu für Deutschland!

1 ♀, 23.08.66 Karlsruhe-Waldstadt Hardtwald, Z. 5 ♂♂, 27.05.-03.06., 7 ♂♂, 10.-24.06., 2 ♂♂, 24.06.-01.07., 1 ♂, 01.-08.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil, HILPERT-SCHMIDT, H.

1 ♀, 11.-21.07.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSMANK, H.

1 ♀, 11.78 Kaiserstuhl Bickensohl GACK, H. Costula des Propodeums seitlich erloschen, von HILPERT mit ? als *S. basalis* determiniert.

Verbreitung: England (PERKINS 1960), Frankreich, in den Alpen bis 2000 m (AUBERT 1980), Polen (SAWONIEWICZ 1982), europäisches Rußland, Altai

(RASNITSYN & SIYTAN (1981), Niederlande, Finnland, Bulgarien (DEN HOED 1961, VIKBERG 1963, KOLAROV 1986, zit. n. YU & HORSTMANN 1997).

681)* *Stenobarichneumon basiglyptus* (KRIECHBAUMER, 1890)

1 ♂, 14.06., 1 ♂, 02.07.2001, 1 ♀, 22.06.2003 Heidelberg GS im Garten, S.

1 ♂, 13.08.2003, 1 ♀, 26.08.2002 Karlsruhe-Waldstadt GS im Garten, Z.

1 ♂, 06.09.69 Ettenheim STRITT, SMNK.

1 ♂, 13.-27.05., 1♀, 03.-10.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H. Das im Mai gefangene ♂ unterscheidet sich durch schwarze Hinterfemora und kürzere Area superomedia des Propodeums. Wir halten trotzdem beide für artgleich. Das ♂ von *S. citator* (THUNBERG) hat nach RASNITSYN & SIYTAN (1981) mehr Fühlergeißelglieder (36-37) gegenüber 31-35 bei *S. basiglyptus*.

-) *Stenobarichneumon citator* (THUNBERG, 1824) (= *incubitor* auct. nec LINNAEUS, 1758), zur Synonymie vgl. HORSTMANN (1992).

♂, 05. Karlsruhe (STRITT 1971) ist zu streichen; es handelt sich um 1 ♂ von *Barichneumon bilunulatus* (GRAVENHORST, 1829).

682)* *Sycaonia foersteri* (WESMAEL, 1848)

4 ♀♀, 5 ♂♂, Emmendingen, Vörstetten und Kappeler Tal bei Freiburg, Feldberg (bis 1400 m), H (HILPERT 1987b), 1 ♀, vHe.

Außerdem: 1 ♂, 05./06.08.71 Enzklosterle bei Wildbad, Württemberg, S.

Flugzeit: ♀♀, E.06.-M.08.; ♂♂, M.06.-E.08.

683)* *Thyrates camelinus* (WESMAEL, 1845)

16 ♀♀, 9 ♂♂, vom Flachland bis in den Hochschwarzwald (Feldberg 1400 m), SMNK, H, S, Z (HILPERT 1987b).

Zuchten: 1 ♀, 05.07.25 Graben, e. l. *Nymphalis polychloros* L. (Nymphalidae), SMNK.

1 ♀, 18.07.30 Karlsruhe, e. l. *Inachis io* L. (Nymphalidae), STRITT, SMNK.

1 ♀, 07.07.52 Karlsruhe-Grötzingen, e. l. *Vanessa cardui* L. (Nymphalidae), GREMMINGER, SMNK.

1 ♀, 20.09.67 Schliffkopf Schwarzwald, e. l. *Vanessa atalanta* L. (Nymphalidae), PARTENSKY, Z.

Flugzeit: ♀♀, E.04.-M.07., 08.-A.09., (überwinternd E.10., 12.); ♂♂ A.06., E.07.-A.09.

684) *Thyrates haereticus* (WESMAEL, 1854)

1 ♀, 21.08.63 Karlsruhe-Durlach Rückhaltebecken, Z.

1 ♀, 07.17 Posthalde im Höllental bei Freiburg an *Urtica* (HABERMEHL 1918).

1 ♂, 22.09.-12.10.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.

Zuchten. 3 ♀♀, 26.07.44 Wutachtal, e. l. *Aglais urticae* L. (Nymphalidae), STRITT, SMNK.

1 ♀, 08.07.43 Wutachgebiet, e. l. *Aglais urticae* L. GREMMINGER, SMNK.

685)* *Tricholabus strigatorius* (GRAVENHORST, 1829)

6 ♀♀, 15 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Kappeler Tal bei Freiburg, Feldberg (bis 1400 m), Lenzkirch, Bad Dürreim s Schweningen, SMNK, H, Z (HABERMEHL 1917).

Flugzeit: ♀♀, E.06., A.08.-M.09; ♂♂, A.06.-M.08.

686)* *Triptognathus atripes* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♂, 08.07.53 Oftersheim bei Schwetzingen LEININGER, SMNK.

Außerdem: 1 ♀, 21.05.59 Rottenburg am Neckar, Württemberg, S.

687) *Ulesta perspicua* (WESMAEL, 1857) (= *capito* KRIECHBAUMER, 1872)

10 ♀♀, 4 ♂♂, Emmendingen, Vörstetten n Freiburg, Kappeler Tal bei Freiburg 700 m, H.

Flugzeit: ♀♀, A.05., E.06., A.10.; ♂♂, A.08.-E.08.

688)* *Virgichneumon albosignatus* (GRAVENHORST, 1829)

29 ♀♀, 7 ♂♂, Karlsruhe, Emmendingen, Kaiserstuhl, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), Wutachgebiet, Waldshut, SMNK, H, Z. STRITT (1971) ist zu streichen; es handelt sich um 1 ♂, *Barichneumon anator* (FABRICIUS).

Flugzeit: ♀♀, 04.-M.06., 07.-10.; ♂♂, A.05.-E.06., E.07., A.09.

689)* *Virgichneumon digrammus* (GRAVENHORST, 1820)

42 ♀♀, 3 ♂♂, Karlsruhe Scheibenhart, Spessart s Ettlingen, Kaiserstuhl, Witznaustausee im Hotzenwald, SMNK, H, S, Z. DÜWECKE (1991) ist zu streichen; 1 ♀, Oberbergen ist *V. albosignatus* (GRAVENHORST).

690)* *Virgichneumon dumeticola* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♂, 12.-27.05., 1 ♂, 03.-10.06., 2 ♂♂, 10.-24.06., 1 ♂, 01.-08.07.87 Bechtaler Wald HILPERT-SCHMIDT, H., 3 ♂♂, vHe.

1 ♀, 04.09.85, 1 ♀, 07.09.84 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), 1 ♀, vHe.

1 ♀, 20.-30.06.86 Emmendingen 280 m SSYMANK, H, vHe.

1 ♀, 21.08.-01.09.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H.

1 ♀, 11.-22.09.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H.

Außerdem: 1 ♀, 05./06.08.71 Enzklösterle bei Bad Wildbad, Württemberg, S.

-)* *Virgichneumon extremator* (THUNBERG, 1824)

1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

691)* *Virgichneumon faunus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 02.-13.10.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, vHe.

692)* *Virgichneumon leucomelas* (GMELIN, 1790) (= *albilineatus* GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 01.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, 11.-22.09.87 Emmendingen-Maleck 310 m SSYMANK, H, vHe.

2 ♂♂, 24.08., 31.08.59 Tuniberg (KLUG 1965).

693)* *Virgichneumon maculicauda* (PERKINS, 1953) (= *perscrutator* WESMAEL, 1845 nec THUNBERG, 1822)

2 ♀♀, 04.09.29 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, 19.08.31 Karlsruhe STRITT, SMNK.

Außerdem: 1 ♀, 08.63 Bad Buchau am Federsee, Württemberg, S.

694)* *Virgichneumon monostagon* (GRAVENHORST, 1820)

8 ♀♀, 10 ♂♂, Zeutern nö Bruchsal, Karlsruhe und Umgebung, Kaiserstuhl, Tuniberg, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), SMNK, H, S, Z (KLUG 1965).

Flugzeit: ♀♀, M.07.-A.08., A.09.; ♂♂, A.05.(?), E.06.-M.08.

695)* *Virgichneumon tergenus* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 08.20 Karlsruhe-Durlach Turmberg BAUMANN, S.

1 ♀, 20.06.32 Jöhlingen ö Karlsruhe HOHNDORF, SMNK.

1 ♀, 18.06.86 Bechtaler Wald bei Weisweil, H (HILPERT 1989), vHe.

1 ♀, 08.78 Kaiserstuhl Bickensohl GACK, H.

1 ♂, 26.08.59, 1 ♂, 09.09.60 Tuniberg (KLUG 1965).

696)* *Vulgichneumon bimaculatus* (SCHRANK, 1776)

4 ♀♀, 6 ♂♂, Karlsruhe und Umgebung, Emmendingen, Lahr, Vörstetten n Freiburg, SMNK, H, S, Z, 1 ♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.05.-M.06.; ♂♂ E.06.-A.07 E.08.-A.10.

697)* *Vulgichneumon deceptor* (SCOPOLI, 1763)

7 ♀♀, 25 ♂♂, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (700), SMNK, H, S, Z (KLUG 1965, STRITT 1971), 2 ♂♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.05., 07.-08., (überwinternd 11.); ♂♂, A.06.-A.10.

698)* *Vulgichneumon saturatorius* (LINNAEUS, 1758)

19 ♀♀, 80 ♂♂, vom Flachland bis in mittlere Schwarzwaldlagen (Kappeler Tal bei Freiburg 700 m), SMNK, H, Ho, S, Wi, Z (KLUG 1965, STRITT 1971), 1 ♀, vHe, 3 ♂♂, det. BAUER.

Flugzeit: ♀♀, M.05.-E.07., M.08.-E.09.; ♂♂, E.05.-A.10.

699)* *Vulgichneumon suavis* (GRAVENHORST, 1820)

18 ♀♀, 14 ♂♂, vom Flachland bis in die Vorbergzone (Schönberg bei Freiburg ca. 400 m), SMNK, H, S, Z (STRITT 1971), 2 ♂♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, A.06.-M.10., (überwinternd 11. und 12.); ♂♂, E.04.-E.07., E.08.-M.09.

-) *Vulgichneumon trifarius* (BERTHOUMIEU, 1892)

Schwäbisch Gmünd, Württemberg (PFEFFER 1913).

700)* *Zanthojoppa lutea* (GRAVENHORST, 1829)

9 ♀♀, 1 ♂, Rheinebene, Kaiserstuhl, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), H, Z (HILPERT 1989, KLUG 1965), 1 ♀, vHe.

1 ♂, 14.08.66 Kaiserstuhl Badberg bei Oberbergen, Z.

Zucht: 1 ♂, ohne Fundort und Datum, e. p. *Pararge maera* L., ex coll. KABIS, SMNK. KABIS, GEORG 1860-1913, seine Schmetterlingssammlung 1914 an SMNK (HORN et al. 1990).

Flugzeit: ♀♀, A.05.-A.08.

Tribus Joppocryptini

Die beiden *Pseudoplatylabus*-Arten sind Parasitoide von Eulen bzw. Spannern (Noctuidae, Geometridae).

701)* *Pseudoplatylabus uniguttatus* (GRAVENHORST, 1829)

1 ♀, 14.10.36 Karlsruhe Scheibenhardt STRITT, SMNK.

1 ♀, 16.09.-30.10.2003 Gaggenau-Bad Rotenfels Bannwald, MF DOCZKAL, S.

1 ♀, 10.-21.07., 2 ♀♀, 02.-13.10.86 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSYMANK, H, 1 ♀, vHe.

1 ♀, 11.-21.07.87 Emmendingen-Landeck 360 m SSYMANK, H, vHe.

1 ♂, 19.-28.05.87 Emmendingen-Maleck 340 m SSYMANK, H, vHe.

702)* *Pseudoplatylabus violentus* (GRAVENHORST, 1829)

5 ♀♀, 4 ♂♂, Karlsruhe, Gaggenau, Bechtaler Wald bei Weisweil, Emmendingen, Kaiserstuhl, Tuniberg, Vörstetten n Freiburg, H, S, Z (KLUG 1965), 2 ♀♀, 1 ♂, vHe.

Flugzeit: ♀♀, E.04., 08., A.10.; ♂♂, M.06., E.07 E.09.

Tribus Listrodromini

Wirte sind Bläulingsraupen (Lycaenidae). Zur Determination von *Anisobas*: HEINRICH (1980b), HILPERT et al. (1993) und HORSTMANN et al. (1997), von *Neotypus*: SELFA & SCHÖNITZER (1994).

703) *Anisobas brombacheri* HEINRICH, 1933

1 ♂, 02.05.28 Freiburg BROMBACHER (HEINRICH 1980).

Zucht: 1 ♀, 29.04.65 Kaiserstuhl Vogelsang, e. p. *Glaucopsyche alexis* (PODA) (Lycaenidae), Raupe eingetragen im 06.64, Z.

Von dieser Art sind bisher außerdem nur 1 ♂ vom Mont Ventoux/Südfrankreich und 2 ♀♀ aus Würzburg, ebenfalls gezogen aus *Glaucopsyche alexis*, bekannt (HORSTMANN et al. 1997).

704)* *Anisobas cingulatelus* HORSTMANN, 1997 (= *cingulatorius* GRAVENHORST, 1820 nec WEBER, 1801), siehe Abb. 35.

1 ♂, 18.08.69 Karlsruhe-Durlach Rückhaltebecken an Pastinak, Z.

07.07.23 Bitzenberg im Kaiserstuhl (LAUTERBORN 1926).

705) *Anisobas hostilis* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 20.-27.06.53 Kaiserstuhl Achkarren GREMMINGER, SMNK

Scutellum mit kleinem weißem Fleck. Aber Area superomedia des Propodeums etwa viermal so breit wie lang, bei *A. jugorum* HEINRICH nur

etwa doppelt so breit wie in der Mitte lang. Fühlergeißel kürzer, nur 27 Glieder, bei *A. jugorum* 32-33. Clypeus zerstreut, ziemlich fein punktiert, bei dem uns vorliegenden ♀ von *A. jugorum* in der basalen Hälfte gröber und dichter punktiert. Die Determination von 1 ♀, Schönwald s Triberg/Schwarzwald (HABERMEHL 1917) wäre nachzuprüfen.

706) *Anisobas jugorum* HEINRICH 1949
1 ♀, 11.06.60 Wutachgebiet STRITT, SMNK.

707) *Listrodromus nyctemerus* (GRAVENHORST, 1820)
1 ♀, 09.07.2003 Graben-Neudorf NSG Ehrlich, Wi.
1 ♀, 30.07.63 Berghausen nördl. Karlsruhe STRITT, SMNK.
1 ♀, 16.08.76 Karlsruhe-Nordweststadt, S.
1 ♀, 28.09.90 Karlsruhe-Durlach Badenerstr., Wi.

708)* *Neotypus melanocephalus* (GMELIN, 1790), siehe Abb. 36.
1 ♀, 29.08.31 Karlsruhe-Knielingen STRITT, SMNK, von *Anthrenus* zerfressen.
1 ♀, 10.08.49 Karlsruhe Eilmorgenbruch STRITT, SMNK.
1 ♀, 18.08.69 Karlsruhe-Durlach Rückhaltebecken an Pastinak, Z.
1 ♀, 28.07.92 Karlsbad-Langensteinbach Hamburg, Wi.
1 ♀, 30.09.84 Umgebung von Achern, H.
1 ♀, 21.-25.08.51 Kaiserstuhl Edingen LEININGER, SMNK.
1 ♀, ohne Fundort und Datum (mittlere Oberreiheebene nach EBERT 1991) „an Blütenköpfchen von *Sanguisorba officinalis*, das mit Eiern bzw. Larven von *Maculinea nausithous* BERGSTR. (Lycaenidae) belegt war“ HEITZ, H. EBERT (1991, S. 308) fotografierte 1 ♀, 16.08.87 Malsch-Sulzbach, zusammen mit *Maculinea nausithous* auf einem Blütenkopf des Großen Wiesenknopfes (*S. officinalis*).

Tribus Oedicephalini

-)* *Notosemus bohemani* (WESMAEL, 1855)
♀, ♂, Schwäbisch Gmünd, Württemberg, an feuchten, schattigen Plätzen (PFEFFER 1913).

Tribus Platylabini

Wirte sind Spanner (Geometridae), selten Sichefflügler (Drepanidae). Der auch durch seine

Größe aus dem Rahmen fallende *Pyramidophorus flavoguttatus* TISCHBEIN legt seine Eier in Raupen der Schwärmer *Deilephila elpenor* L. und *Smerinthus ocellata* L. (Sphingidae).

709) *Apaeleticus bellicosus* WESMAEL, 1845
1 ♀, 15.10.65 Karlsruhe-Durlach am Fenster, Z.
1 ♀, 01.-08.07.98 Kaiserstuhl Eichstetten, GS HOFFMANN, S.
1 ♀, 06.-08.09.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg, MF, Ho.
1 ♀, 30.08.-22.09.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H.
1 ♂, 02.-14.08.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HILPERT, H; entspricht der von SCHMIDT-DEKNECHT (1902-1904) angeführten Form mit zwei schwarzen Streifen des Gesichts. Clypeus aber ganz schwarz.

710) *Apaeleticus haematodus* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, 13.08.66 Bruchsal-Untergrombach Michaelsberg, Z.
1 ♀, 24.08.65 Karlsruhe-Durlach Bergwald, Z.
1 ♀, 07.09.65 Kaiserstuhl Oberbergen WACHMANN, S.

711) *Asthenolabus daemon* (WESMAEL, 1845)
23 Ex. „Südwestdeutschland“ e. p. *Bupalus piniarius* L. (Kiefernspanner) (GAUSS 1975). Die Wirtspuppen stammten aus nordbadischen und pfälzischen Kiefernrevieren.
Außerdem: 1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

712)* *Asthenolabus laticapus* (THOMSON, 1894)
1 ♂, 21.06.73 Kaiserstuhl Eichelspitze, S.
1 ♀, 05.07.88 Freiburg Schönberg 380 m SCHMIDT, H.
♂, Schweigmatt bei Schopfheim-Raitbach (HABERMEHL 1917).

713)* *Asthenolabus vitratorius* (GRAVENHORST, 1829)
1 ♀, A.08.73 Karlsruhe Rappenwörth an Pastinak, Z.
1 ♀, 27.05.-03.06., 2 ♂♂, 24.06.-01.07.87 Bechtaler Wald bei Weisweil HILPERT-SCHMIDT, H.
1 ♂, 20.05.59 Rieselfeld bei Freiburg (KLUG 1965).
1 ♂, 27.09.-07.10.2002 Kaiserstuhl Ihringen Blankenhornsberg MF HOFFMANN, S.

714)* *Cyclolabus nigricollis* (WESMAEL, 1845)
7 ♀♀, 5 ♂♂, Bad Rippodsau sw Freudenstadt,
Lahr, Emmendingen, Vörstetten n Freiburg, Kap-
peler Tal bei Freiburg (700 m), H, S (HABERMEHL
1917).
Flugzeit: ♀♀, A.07.-E.10.; ♂♂, M.-E.05., A.-M.07

-) *Cyclolabus pactor* (WESMAEL, 1845)
1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).
715)* *Dentilabus variegatus* (WESMAEL, 1845)
7 ♀♀, 10 ♂♂, Weingarten n Karlsruhe, Emmen-
dingen, Kappeler Tal bei Freiburg (700 m), Feld-
berggebiet, SMNK, H, Z, 1 ♀, vHe.

716)* *Hypomecus quadriannulatus* (GRAVEN-
HORST, 1829)
11 ♀♀, 23 ♂♂, Schwerpunkt der Verbreitung im
Feldberggebiet (bis 1370 m), einzeln auch bei
Karlsruhe und Freiburg-Littenweiler, H, S, Z (HIL-
PERT 1987b).
Flugzeit: ♀♀, E.06.-A.07., M.08., A.09.-A.10.; ♂♂,
M.05., M.08.-M.10.

717)* *Linyces exhortator* (FABRICIUS, 1787)
9 ♀♀, 26 ♂♂, Karlsruhe, Bechtaler Wald bei Weis-
weil, Emmendingen, Vörstetten n Freiburg, Kap-
peler Tal bei Freiburg (700 m), SMNK, H (STRITT
1971), 1 ♂, det. BAUER.
Flugzeit: ♀♀, M.06.-E.07., E.09.-M.10.; ♂♂, A.06.-
A.07., E.07., M.08.-M.10.

718)* *Platylabus auriculatus* KRIECHBAUMER, 1890
1 ♀, 23.07.71, 1 ♀, 12.09.74 Weingarten n Karls-
ruhe Werrabronn, Z; verglichen mit 1 ♀ det. HEIN-
RICH, S.
1 ♂, 08.09.79 Weingarten n Karlsruhe Werrab-
ronn an Pastinak, Z.
1 ♂, 09.08.50 Karlsruhe-Daxlanden STRITT,
SMNK, det. BAUER.

719) *Platylabus borealis* HOLMGREN, 1871).
Fehlt in HORSTMANN (2001a); vgl. aber STARKE
(1956): Oberlausitz!
2 ♀♀, 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch 1370 m
SCHMIDT-HILPERT, H

720)* *Platylabus concinnus* THOMSON, 1888
1 ♀, 03.-13.10.87 Emmendingen Meisenbuck 350
m SSYMANK, H; verglichen mit dem Lectotypus
von *P. concinnus* THOMSON, H.

721)* *Platylabus curtorius* (THUNBERG, 1824) (= *pedatorius* FABRICIUS, 1793) (vgl. HORSTMANN 2001b).

6 ♀♀, 13 ♂♂, von der Vorbergzone bis in den Hoch-
schwarzwald (bis ca. 1400 m), H, Z (KLUG 1965),
1 ♂, det. BAUER.
Flugzeit: ♀♀, E.08.-E.09.; ♂♂, M.05., M.06., E.07.-
E.09.

-)* *Platylabus decipiens* WESMAEL, 1848
♀, ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER
1913).

722)* *Platylabus histrio* WESMAEL, 1855
1 ♀, 09.07.71, 2 ♂♂, 06.76 Weingarten n Karlsru-
he Werrabronn, Z.
1 ♀, 10.07.34 Berghausen ö Karlsruhe STRITT,
SMNK, det. BAUER.
1 ♀, 03.07.49 Karlsruhe-Durlach STRITT, SMNK,
det. BAUER.
1 ♀, 10.05.-06.06.83 Ettlingen Stadtwald SMNK,
det. HILPERT (KUSSMAUL & SCHMIDT 1987).

723) *Platylabus intermedius* HOLMGREN, 1871
1 ♀, 21.-28.08.85 Feldberg 1345 m, H, vHe, (HIL-
PERT 1987b).
2 ♂♂, 09.08.85 Feldberg 1400 - 1410 m, H.
1 ♀, 10 ♂♂, 02.-30.08.87 Feldberg Zastler Loch
1370 m SCHMIDT-HILPERT, H.

724)* *Platylabus iridipennis* (GRAVENHORST, 1829)
2 ♀♀, E.06.71 Weingarten n Karlsruhe Werra-
bronn, Z.
2 ♀♀, 07.17 Umgebung von Titisee/Schwarzwald
(HABERMEHL 1918).

725) *Platylabus muticus* THOMSON, 1894
1 ♀, 30.08.-04.09.86 Feldberg 1345 m, H, vHe,
(HILPERT 1987b).

-) *Platylabus odiosus* PERKINS, 1953
1 ♀, 27.08.87 Feldberg 1700 m, H (HILPERT
1987b). Die Determination erscheint uns nicht
ganz sicher.

726)* *Platylabus opaculus* THOMSON, 1888
1 ♂, 06.20 Wertheim am Main (HABERMEHL
1923).
1 ♀, 14.-30.09.87 Kappeler Tal bei Freiburg 700
m SCHMIDT-HILPERT, H; verglichen mit 1 ♀, det.
HEINRICH, S.
1 ♂, 11.-21.08.86 Emmendingen 280 m SSYMANK,
H, mit ? det. stimmt sehr gut mit der Beschreibung
von PERKINS (1959) überein. Nur Hinterschienen
an Basis und Spitze schwarz, Vorder- und Mit-
teltibien einheitlich rot. Nach PFEFFER (1913) alle
Schienen nur in der Mitte rot.

-) *Platylabus pallidens* WESMAEL, 1853
1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

727) *Platylabus pumilio* HOLMGREN, 1871
1 ♀, 23.07.2002 Karlsruhe-Hagsfeld Pfanzkanal, Z.

1 ♀, 01.-11.09.87 Emmendingen-Maleck 320 m
SSYMANK, H.

1 ♀, 10.-24.06.87 Bechtaler Wald bei Weisweil
HILPERT-SCHMIDT, H.

Nachzuprüfen wäre: 1 ♂, Bad Dürnheim s Schweningen
(HABERMEHL 1917).

Zucht: 1 ♀, 03.05.77 Taubergießen ex *Eupithecia*-Raupe (Geometridae), Raupe gesammelt
22.09.76, leg. ?, H, vHe.

728)* *Platylabus rufiventris* WESMAEL, 1845
1 ♂, 25.05.60 Sandhausen STRITT, SMNK.

729)* *Platylabus rufus* WESMAEL, 1845
2 ♂♂, E.06.71 Weingarten nördl. Karlsruhe Werra-
bronn, Z.

1 ♂, 26.08.76 Hochschwarzwald Feldbergpass, Z.

1 ♂, 07.09.68 Hochschwarzwald Neuglashütten
„Happ“, Z.

1 ♀, 02.09.71 Hochschwarzwald Windgefällweiher, Z.

-) *Platylabus submarginatus* MAGRETTI, 1896

1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

-) *Platylabus transversus* BRIDGMAN, 1889 (= *lativentris* THOMSON, 1894)

♀, ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

730) *Platylabus tricingulatus* (GRAVENHORST, 1820)

1 ♀, 30.07.-11.08.86 Emmendingen Landeck 360 m
m SSYMANK, H, vHe.

-) *Platylabus vibicariae* KRIECHBAUMER, 1888
1 ♂, Bad Wildbad, Württemberg (PFEFFER 1913).

731)* *Platylabus vibratorius* (THUNBERG, 1824)
(= *orbitalis* GRAVENHORST, 1829)

1 ♂, 22.05.66 Kaiserstuhl Oberbergen Scheiben-
buck, Z.

1 ♂, 19.08.66 Kaiserstuhl Oberbergen, Z.

1 ♀, 6 ♂♂, 17.06.-11.07.87, 1 ♂, 24.07.-02.08.87
Kappeler Tal bei Freiburg 700 m SCHMIDT-HIL-
PERT, H; 1 ♀, 1 ♂, vHe.

Die weiße Zeichnung an Kopf und Thorax bei den
7 ♂♂ vom Kappeler Tal variiert stark. Die Scheitel-
punkte fehlen bei 6, die Linie vor den Flügeln bei
3, die inneren Augenträger bei 4 Exemplaren:
Nur die weiße Linie unter den Flügeln ist stets
vorhanden. Auch die von PFEFFER (1913) nicht
erwähnte weiße Zeichnung der Mandibeln und
der Vorderhüften fehlt bei 4 Exemplaren, die der
Tegulae bei 3. Die hinteren Orbiten zeigen bei 6
Tieren eine mehr oder weniger entwickelte wei-
ße Linie, sind aber bei einem Exemplar ganz
schwarz. Wir halten daher das von PFEFFER
(1913) neu beschriebene ♂ von *P. suborbitalis*
KRIECHBAUMER, 1894, das er nur aufgrund der
ausgedehnten weißen Zeichnungen an Kopf
und Thorax unterscheidet, ebenfalls für *P. vibra-*
torius, von dem PFEFFER (1913) ♀ und ♂ bei Bad
Wildbad fing.

732) *Platymischos bassicus* TISCHBEIN, 1868
1 ♂, 07.17 Hochmoor bei Hinterzarten Hoch-
schwarzwald (HABERMEHL 1918).

-)* *Poecilostictus cothurnatus* (GRAVENHORST,
1829)

1 ♀, 1 ♀, 84/85 „Probensuchen“ Südwestdeutsch-
land e. p. *Bupalus piniarius* L. (Kiefernspanner)
BAUMANN, H.

733)* *Pristicerops infractorius* (LINNAEUS, 1761)
1 ♂, 08.08.69, 1 ♀. M.08.72 Hochschwarzwald
Neuglashütten, Z.

1 ♀, 05.09.71 Hochschwarzwald am Hinterwald-
kopf w Alpirsbach, Z.

1 ♀, 10.09.68 Hochschwarzwald Altglashütten
an Weide beim Anstechen einer am Faden hän-
genden Spannerraupe, Z.

1 ♀, 18.09.70, 2 ♀♀, 16.09.70 Neuglashütten auf
Weidengebüsch, Z. Die ♀♀ wurden einige Tage
mit Spannerraupe (*Cabera* cf. *pusaria* L.) gehal-
ten; 1 ♀ stürzt sich auf eine erwachsene Raupe
und umklammert diese mit allen Beinen und läßt
sich nicht abschütteln. Anstich beobachtet! Z.

Zuchten: 4 ♀♀, e. p. 09.70 Neuglashütten aus ge-
fangenen ♀♀ zur Eiablage angebotenen *Cabera*
cf. *pusaria* Raupen, Z.

1 ♂, e. p. 10.68 Altglashütten Nähe Bahnhof; ♀
beim Anstich einer am Faden hängenden *Cabe-*
ra-Raupe beobachtet, anschließend Raupe ein-
getragen, Z.

1 ♂, e. p. 17.10.67, 1 ♂, e. p. E.02.68 Neuglas-
hütten Wingefällweiher; Spannerraupe (*Cabera*
pusaria L. oder *C. exanthemata* SCOPOLI) am 10.
und 11.09.67 von Weiden eingetragen, Z.

1 ♀, e. p. E.10.67, 1 ♂, e. p. 25.10.67 Bärenthal; Spannerraupen (*C. cf. pusaria*) am 13.09.67 von Weide eingetragen, Z.

-) *Pristicerops laetepictus* (COSTA, 1863)
1 ♀, 22.09.-02.10.86 Emmendingen-Landeck 370 m, SSMYANK, H; war von HILPERT mit ? determiniert.

Entspricht bis auf die „Mittelfurche des 1. Hinterleibsegments“ sehr gut der Beschreibung in SCHMIEDEKNECHT (1928-1930). Die hellen Linien des Mesonotums sind vorhanden, die gelben „Streifen der Brustseiten“ bestehen aus einem großen Fleck vor den Mittelhüften. Der obere Teil der Stirn ist glänzend mit einzelnen feinen Pünktchen. Auch die Tabelle bei RASNITSYN & SIYTAN (1981) führt problemlos zu dieser aus Südtalien beschriebenen und von RASNITSYN & SIYTAN

(1981) aus der europäischen UdSSR und von SAWONIEWICZ (1982) aus Polen (Warschau) gemeldeten Art. Die Art wäre neu für Deutschland.

734) *Pristicerops serrarius* GRAVENHORST, 1829
1 ♀, 11.-22.09.87 Emmendingen Meisenbuck 350 m SSMYANK, H, vHe.

735) *Pyramidophorus flavoguttatus* TISCHBEIN 1882

1 ♂, (ohne Datum) Pforzheim coll. MÜLLER, SMNK.

3. Faunenvergleich

Insgesamt wurden 349 Ichneumoninae in Baden festgestellt; das entspricht etwa 57 % der deutschen Fauna. Für das Verzeichnis der Ich-

Tabelle 1. Vergleich der badischen Fauna mit den Faunenlisten von Franken, Nordwestdeutschland und Deutschland. Die von SCHMIDT & ZMUDZINSKI (1983, 2003a, b, 2004) bearbeiteten Taxa sind in eckigen Klammern eingetrag, in runden Klammern die Zahl der in Baden noch nicht nachgewiesenen Arten.

	Baden	Franken BAUER 1958, 1961	NW-Deutschland KETTNER 1954	Deutschland HORSTMANN 2001a und diese Arbeit
[Acaenitinae]	8	5 (0)	2 (0)	15
[Adelognathinae]	8	3 (0)		16
Banchinae				
[Banchini]	19	15 (4)	13 (1)	33
[Brachycyrtinae]	1	1 (0)		1
[Collyriinae]	2	1 (0)	1 (0)	2
[Ctenopelmatinae]	130	147 (58)	159 (84)	389
[Eucerotinae]	4	3 (0)	2 (0)	4
Ichneumoninae				
Alomyini	79	45 (12)	74 (24)	134
Callajoppini	3	2 (0)	4 (1)	4
Eurylabini	3	1 (0)	3 (0)	3
Goedartiini	1	1 (0)	1 (0)	1
Heresiarchini	29	21 (7)	23 (7)	59
Ichneumonini	199	138 (12)	147 (26)	343
Joppocryptini	2	2 (0)	(0)	2
Listrodromini	6	4 (2)	3 (0)	8
Oedicephalini		1 (1)	1 (0)	1
Platylabini	27	19 (3)	26 (6)	58
Zimmeriini				1
[Neorhacodinae]	1			1
[Pimplinae]	86	63 (7)	62 (10)	134
[Poemeniinae]	9	4 (0)	3 (0)	11
[Rhyssinae]	5	2 (0)	3 (0)	8
[Tryphoninae]	97	83 (20)	75 (20)	192
[Xoridinae]	16	8 (0)	7 (3)	28
Gesamtzahl	735	569 (126)	610 (182)	1448

neumoniden Deutschlands (HORSTMANN 2001a) ergeben sich bei den Ichneumoninae folgende Veränderungen. Alomyini plus 7, minus 1 Art: Neu für Deutschland sind *Dicaelotus montanus* (DE STEFANI, 1885), *Dicaelotus orbitalis* THOMSON, 1891, *Epitomus proximus* PERKINS, 1953, *Heterischnus bicolorator* AUBERT, 1965 und *Heterischnus coxator* THOMSON, 1891. Bei HORSTMANN (2001a) fehlen *Dicaelotus punctiventris* THOMSON, 1891 (vgl. DÜWECKE 1991) und *Dicaelotus pusillator* GRAVENHORST, 1807 (vgl. HEDWIG 1959, zit. n. YU & HORSTMANN 1997). Eine Art, *Colpognathus armatus* THOMSON, 1891 wurde von DILLER & SCHÖNITZER (2003) als ein Synonym von *Colpognathus celerator* (GRAVENHORST, 1807) erkannt und ist aus der Liste zu streichen. Heresiarchini plus 1 Art: *Coelichneumon erythromerus* (RUDOW, 1888) (vgl. HORSTMANN 2000a). Ichneumonini plus 4 Arten: *Crypteffigies tenuicinctus* (SCHMIEDEKNECHT, 1928), *Diphyus longigena* (THOMSON, 1888), *Origichneumon calcatorius* (THUNBERG, 1822), *Stenobarichneumon basalis* (PERKINS, 1960). Platylabini plus 1 Art: Bei HORSTMANN (2001a) fehlt *Platylabus borealis* HOLMGREN, 1871 (vgl. STARKE 1956). Die Gesamtzahl der deutschen Ichneumoninae erhöht sich dadurch von 602 auf 614 Arten.

Der Vergleich mit den Faunenlisten von Franken, Nordwestdeutschland und Deutschland wird in Tabelle 1 fortgeführt. Von den 13 vollständig bearbeiteten Unterfamilien und der Tribus Banchini wurden in Deutschland 1448, in Baden 735 Arten festgestellt, das entspricht einem Anteil von etwa 51 %.

Von 23 Arten konnten durch Zucht Wirte festgestellt oder bestätigt werden: Von je einer Art der Eurylabini: *Eurylabus larvatus* und der Listrodromini: *Anisobas brombacheri*, von je drei Arten der Callajoppini: *Callajoppa exaltatoria*, *Psilomastax pyramidalis*, *Trogus lapidator*, der Heresiarchini: *Amblyjoppa proteus*, *Coelichneumon biannulatus*, *Protichneumon pisorius* und der Platylabini: *Platylabus pumilio*, *Poecilostictus cothurnatus*, *Pristicerops infractorius*, von fünf Arten der Alomyini: *Dicaelotus inflexus*, *Dirophanes callopus*, *Dirophanes invisor*, *Hemichneumon subdolosus*, *Herpestomus brunnicornis* und von sieben Arten der Ichneumonini: *Chasmius paludator*, *Cratichneumon viator*, *Deuterolabops eupitheciae*, *Diphyus mercatorius*, *Limerodops unilineatus*, *Thyrateles camelinus*, *Thyrateles haereticus* und *Zanthojoppa lutea*.

Dank

Für das Ausleihen von Sammlungsmaterial aus dem Staatlichen Museum für Naturkunde Karlsruhe danken wir wieder Herrn Dr. M. VERHAAGH und Herrn R. EHRMANN herzlich. Ebenso gilt unser Dank Herrn Dr. C. HOFFMANN, Institut für Pflanzenschutz im Weinbau, Bernkastel-Kues und Herrn Dipl.-Biol. N. WINDSCHNURER, Karlsruhe-Stupferich, die uns Tiere aus ihren Sammlungen zur Verfügung stellten. Besonders herzlich danken wir Herrn E. DILLER, Zoologische Staatssammlung München, für seine Hilfe bei einigen Determinationen, Hinweise und Verbesserungen zum Manuskriptteil über die Alomyini.

Literatur

- AUBERT, J.-F. (1965): Ichneumonides d'Europe appartenant à dix espèces nouvelles et plusieurs genres nouveaux. – Bull. Soc. Ent. Mulhouse (1965): 15-23.
- AUBERT, J.-F. (1980): 9^e supplément au catalogue de GAULLE (100 espèces d'Ichneumonides nouvelles pour la faune française). – Soc. Linn. Lyon, **49**: 533-544.
- AUBERT, J.-F. (1981): Ichneumoninae de KRIECHBAUMER, et quelques autres types conservés à Munich et à Vienne.-Spixiana, **4**: 305-315.
- BAUER, R. (1958): Ichneumoniden aus Franken (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Beitr. Ent., **8**: 438-477
- BAUER, R. (1961): Ichneumoniden aus Franken, Teil II (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Beitr. Ent., **11**: 732-792.
- BAUER, R. (1966): Die Gattung *Alomya* PANZER (Hymenoptera, Ichneumonidae). - NachrBl. Bayer. Ent., **15**: 124-127
- BURMEISTER, E.-G. & DILLER, E. (1997): Wallfahrende Ichneumoniden auf dem Peißenberg ? – NachrBl. Bayer. Ent., **46**: 7-10.
- CONSTANTINEANU, M. I. (1959): Familia Ichneumonidae, subfamilia Ichneumoninae, tribul Ichneumoninae stenopneusticae. – Fauna Republicii Populare Romine, Insecta **IX** (4): 1-1248 Academia Republicii Populare Romine, Bucuresti (rumänisch).
- CONSTANTINEANU, M. I. (1965): Familia Ichneumonidae, subfamiliile Phaeogeninae si Alomyinae – Fauna Republicii Populare Romane, Insecta **IX** (5): 1-508 Academia Republicii Populare Romane, Bucuresti (rumänisch).
- DILLER, E. (1981): Die Arten der Gattung *Dillieritomyia* AUBERT, 1979 und *Epitomus* FOERSTER, 1868 (Ichneumonidae, Phaeogenini). – Entomofauna, **2**: 1-10.
- DILLER, E. (1993a): Eine neue Art der Gattung *Eriplatys* FOERSTER, 1869 (Hymenoptera, Ichneumoninae, Phaeogenini). – Linzer biol. Beitr., **25**: 57-65.
- DILLER, E. (1993b): Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Stenodontus* BERTHOUMIEU, 1896 (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae, Phaeogenini). – Entomofauna, **14**, 305-312.
- DILLER, E. & SCHÖNITZER, K. (2003): Revision einiger westpaläarktischer und nearktischer Arten der Gattung *Colpognathus* WESMAEL, [1845] (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae, Alomyini). – Entomofauna, **24**: 333-344.

- DÜWECKE, P. (1991): „Wespen“ und Ameisen aus Flugfallen einer flurbereinigten und einer ursprünglichen Rebterasse des Kaiserstuhls (Hymenoptera: Ichneumonidae, Chalcidoidea, Proctotrupeoidea, Bethyloidea, Scoliidea, Vespoidea und Formicidae). – Veröffentlich. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ., **66**: 479-494.
- EBERT, G. (Hrsg.) (1991): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs Bd. 2: Tagfalter II. – 535 S.; E. Ulmer, Stuttgart.
- GAUSS, R. (1974): Im Taubergießengebiet ermittelte Hautflügler (Hymenoptera ohne Symphyta) und Netzflügler (Neuroptera). – In: Das Taubergießengebiet. – Natur- und Landschaftsschutzgebiete Bad.-Württ., **7**: 570-579; Ludwigsburg.
- GAUSS, R. (1975): Ergebnisse langjähriger Parasitenstudien an Kieferninsekten des südwestdeutschen Raumes. – Z. angew. Ent., **77** (1974): 429-438.
- GOKHMAN, V. E. (1995): Parasitic wasps of the genus *Baeosemus* (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomol. Review, **74** (1994): 54-63.
- HABERMEHL, H. (1916): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. Insektbiol., **12**: 232-237, 280-287
- HABERMEHL, H. (1917): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Z. wiss. Insektbiol., **13**: 20-27, 51-58.
- HABERMEHL, H. (1918): Nachträge. Ichneumoninae. – Z. wiss. Insektbiol. **14**: 12-13.
- HABERMEHL, H. (1923): Beiträge zur Kenntnis der paläarktischen Ichneumonidenfauna. – Konowia, **1** (1922): 266-282.
- HEINRICH, G. (1930): Zur Systematik der Ichneumoninae stenopneusticae III. – Konowia, **9**: 90-92.
- HEINRICH, G. (1936): Ichneumoninae Podola. – Polskie Pismo Entomol., **13** (1934): 21-42.
- HEINRICH, G. (1949): Ichneumoniden des Berchtesgaderer Gebietes (Hym.). – Mitt. Münchn. Ent. Ges., **35-39**: 1-101.
- HEINRICH, G. (1950): Neue deutsche Ichneumoniden. – Nachr. Naturwiss. Mus. Aschaffenburg, **28**: 14-23.
- HEINRICH, G. (1952): Ichneumonidae from the Allgäu, Bavaria. – Ann. Mag. Nat. Hist., **12** (5): 1052-1089.
- HEINRICH, G. H. (1980a): Neue Ichneumoninae Stenopneusticae aus der Paläarktischen Region (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges. **69**: 9-27.
- HEINRICH, G. H. (1980b): Contribution to the knowledge of the Western Palearctic species of *Anisobas* WESMAEL (Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Spixiana, **3**: 225-238.
- HILPERT, H. (1986): Beitrag zur Kenntnis der Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) des Feldbergs im Schwarzwald. Eine faunistisch-ökologische Untersuchung – Diplomarbeit, Biologisches Institut I (Zoologie) der Universität Freiburg, 132 S.
- HILPERT, H. (1987a): Schlupfwespen des Feldberggebietes (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Carolinea, **45**: 147-158.
- HILPERT, H. (1987b): Erster Beitrag zur Kenntnis der südbadischen Schlupfwespenfauna. Ichneumoniden des Feldberggebietes. I. Faunistik. (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz N. F., **14**: 343-360.
- HILPERT, H. (1989) Zur Hautflüglerfauna eines südbadischen Eichen-Hainbuchenwaldes (Hymenoptera). – Spixiana, **12**: 57-90.
- HILPERT, H. (1992a): Zur Identität von *Stenobarichneumon constantineanui* HEINRICH, 1972 und Bemerkungen zu den europäischen Arten des Genus *Rugosculpta* HEINRICH (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Spixiana, **15**: 143-148.
- HILPERT, H. (1992b): Zur Systematik der Gattung *Ichneumon* LINNAEUS, 1758 in der Westpaläarktis (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Entomofauna Suppl., **6**: 1-389.
- HILPERT, H., HINZ, R. & HORSTMANN, K. (1993): Typenrevision der von MAURICE PIC beschriebenen Ichneumoninae (ohne Phaegenini) (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Spixiana, **16**: 173-187
- HINZ, R. (1985): Über die Lebensweise von *Amblyteles armatorius* (FORSTER, 1771) (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Entomofauna **6**: 73-77
- HINZ, R. (1987): Die Zucht von Arten der Gattung *Ichneumon* LINNAEUS und verwandter Gattungen für biologische Untersuchungen (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Schweiz. Ent. Ges., **64**: 109-114.
- HINZ, R. & HORSTMANN, K. (1999): Zur Lebensweise der europäischen Arten von *Chasmodon* ASHMEAD, 1900 und *Limerodops* HEINRICH, 1949 (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). Entomofauna, **20**: 301-308.
- HINZ, R. & HORSTMANN, K. (2000): Die westpaläarktischen Arten von *Exephanes* WESMAEL (Insecta, Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). Spixiana, **23**: 15-32.
- HINZ, R. & SHORT, J. R. T. (1983): Life-history and systematic position of the European *Alomya* species (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Ent. Scand., **14**: 462-466.
- HORN, W., KAHLE, I., FRIESE, G. & GAEDIKE, R. (1990): Collectiones entomologicae. Ein Kompendium über den Verbleib entomologischer Sammlungen der Welt bis 1960. Teil I: A bis K. – Akad. Landwirtschaftswiss. D.D.R. 220 S., Berlin.
- HORSTMANN, K. (1992): Revisionen einiger von LINNAEUS, GMELIN, FABRICIUS, GRAVENHORST und FÖRSTER beschriebener Arten der Ichneumonidae (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges. **82**: 21-33.
- HORSTMANN, K. (1997): Revisionen von Schlupfwespen-Arten (Hymenoptera: Ichneumonidae, Bracnidae, Eulophidae, Torymidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **87**: 109-119.
- HORSTMANN, K. (1998): Revisionen von Schlupfwespen-Arten II. (Hymenoptera: Ichneumonidae, Bracnidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **88**: 3-12.
- HORSTMANN, K. (2000a): Revisionen von Schlupfwespen-Arten IV (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges. **90**: 39-50.

- HORSTMANN, K. (2000b): Die europäischen Arten von *Probolus* WESMAEL, 1845 (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Entomofauna, **21**: 293-300.
- HORSTMANN, K. (2001a): Ichneumonidae. – In: DATHE, H. H., TAEGER, A., BLANK, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Entomofauna Germanica 4). – Entomol. Nachr. u. Ber. Beih., **7**: 69-103.
- HORSTMANN, K. (2001b): Revision der von JOHANN CHRISTIAN FABRICIUS beschriebenen Ichneumonidae. – Beitr. Ent. **51**: 7-50.
- HORSTMANN, K. (2002): Über einige mit *Coelichneumon orbitator* (THUNBERG, 1824) nah verwandte Arten (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Entomofauna, **23**: 73-84.
- HORSTMANN, K. (2003): Revisionen von Schlupfwespen-Arten VII. (Hymenoptera: Ichneumonidae). – Mitt. Münch. Ent. Ges., **93**: 25-37.
- HORSTMANN, K., FIEDLER, K. & BAUMGARTEN, H.-TH. (1997): Zur Taxonomie und Bionomie einiger Ichneumonidae (Hymenoptera) als Parasitoide westpaläarktischer Lycaenidae (Lepidoptera). – NachrBl. Bayer. Ent., **46**: 2-7.
- KETTNER, F. W. (1954): Die Schlupfwespen (Ichneumonidae) Nordwestdeutschlands, sowie die Familien Trigonalidae, Agriotypidae, Evanidae und Gasteruptionidae. – Verh. Ver. Naturw. Heimatforsch. Hamburg, **31**: 81-104.
- KLUG, B. (P. O. OFM) (1965): Die Hymenopteren am Tuniberg, im Mooswald und Rieselfeld; eine vergleichend faunistisch-ökologische Untersuchung dreier extremer Biotope des südlichen Oberrheintales. – Ber. Naturforsch. Ges. Freiburg, **55**: 5-225.
- KUSSMAUL, K. & SCHMIDT, K. (1987): Zur Biologie eines Buchenwaldbodens. 10. Die Hymenopteren. – Carolea, **45**: 135-146; Karlsruhe.
- LAUTERBORN, R. (1926): Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiet des Oberrheins und des Bodensees. 6. Reihe. – Mitt. Bad. Landesver. Naturk. Natursch. N. F., **2**: 3-12.
- LAUTERBORN, R. (1936): Faunistische Beobachtungen aus dem Gebiet des Oberrheins und des Bodensees. 9. Reihe. – Mitt. Bad. Landesver. Naturk. Natursch. N. F., **3**: 233-244.
- PERKINS, J. F. (1953): Notes on British Ichneumoninae with descriptions of new species (Hym., Ichneumonidae). – Bull. Brit. Mus. Nat. Hist. Entomol. **3**: 105-176.
- PERKINS, J. F. (1959): Hymenoptera, Ichneumonidae, key to subfamilies and Ichneumoninae I. – Handbooks for the identification of British Insects, Vol. **VII**. Pt. 2 (ai): 1-116; Royal Ent. Soc. London.
- PERKINS, J. F. (1960): Hymenoptera, Ichneumonidae, subfamilies Ichneumoninae II, Alogyminae, Agriotypinae and Lycorininae. – Handbooks for the identification of British Insects, Vol. **VII**. Pt. 2 (aii): 117-213; Royal Ent. Soc. London.
- PFEFFER, W. (1913): Die Ichneumoniden Württembergs mit besonderer Berücksichtigung ihrer Lebensweise. 1. Teil. – Jh. Ver. Vaterl. Naturkde. Württemberg, **69**: 303-353; Stuttgart.
- RANIN, O. (1983): Über die Artengruppe *Tycherus elongatus* (THOMSON) und nahe Verwandte (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Ann. Ent. Fenn., **49**: 33-44.
- RASNITSYN, A. P. & SIYTYAN, U. V. (1981): A guide to the insects of the European part of the USSR. Hymenoptera, Ichneumonidae. Subfamily Ichneumoninae. – Opredeliteli po faune SSSR **3** (3):505-636; Leningrad (russisch).
- SAWONIEWICZ, J. (1982): Ichneumonidae (Hymenoptera) of Warsaw and Mazovia. – Memorabilia Zoologica, **36**: 5-39.
- SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (1983): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 1. Xoridinae, Acaenitinae, Pimplinae (Poemeniini, Rhyssini). – Andrias, **3**: 97-103.
- SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2003a): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 2. Pimplinae und Poemeniinae (Pseudorhyssini). – Carolea, **60** (2002): 131-140.
- SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2003b): 3. Beitrag zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae). – Carolea, **61**: 119-132.
- SCHMIDT, K. & ZMUDZINSKI, F. (2004): Beiträge zur Kenntnis der badischen Schlupfwespenfauna (Hymenoptera, Ichneumonidae) 4. Adelognathinae und Ctenopelmatinae. – Carolea, **62**: 113-127.
- SCHMIEDEKNECHT, O. (1902-1904): Opuscula Ichneumonologica I. Band (Fasc. I-V) Ichneumoninae. – S. 1-410; Blankenburg/Thüringen.
- SCHMIEDEKNECHT, O. (1928-1930): Opuscula Ichneumonologica Supplement-Band (Fasc. I-IX) Ichneumoninae. *Ichneumon*, *Amblyteles*, *Platylabus*. – S. 1-450, 1-140, 1-55.; Blankenburg/Thüringen.
- SELFA, J. & DILLER, E. (1994): Illustrated key to the Western palearctic genera of Phaeogenini (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae). – Entomofauna, **15**: 237-252.
- SELFA, J. & DILLER, E. (1995): Additions to the knowledge of the Palearctic species of *Misetus* WESMAEL [1845] (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae, Phaeogenini). – Linzer biol. Beitr., **27**: 795-806.
- SELFA, J. & SCHÖNITZER, K. (1994): Taxonomy of the European species of *Neotypus* FÖRSTER, [1869], with a key for their identification (Hymenoptera, Ichneumonidae, Ichneumoninae, Listrodomini). – Entomofauna, **15**: 469-480.
- STARKE, H. (1956): Ichneumonidenfauna der sächsischen Oberlausitz. – Natura Lusatica, **3**: 17-92; Bautzen.
- STRITT, W. (1971): Wartehäuschen als Lichtfallen für Hautflügler (Hymenoptera). – Deutsche Ent. Zeitschr., N. F., **18**: 99-112.
- TERESHKIN, A. M. (2003): Ichneumon flies of the genus *Cratichneumon* (Hymenoptera, Ichneumonidae) in the forest zone. 1. Taxonomic notes. Description of *Cratichneumon unificatus* sp. n. – Zool. Zhurn., **82**: 594-602.

- THOMSON, C. G. (1891): XLVII. Bidrag till kännedomen af Ichneumones pneustici. - Opuscula Entomologica, **XV**: 1603-1656; Lund.
- THOMSON, C. G. (1894): LI. Anmärkningar öfver Ichneumoner särskildt med hänsyn till några af A. E. HOLMGRENS typer. - Opuscula Entomologica, **XIX**: 2080-2137; Lund.
- YU, D. S. & HORSTMANN, K. (1997): A catalogue of World Ichneumonidae (Hymenoptera). - Mem. Amer. Entomol. Inst., **58**(1-2): 1-1558; Gainesville/Florida.